

- D** Betriebsanleitung Unterflur-Zugkreissäge
- GB** Operating Instructions Radial Pull Table Saw
- F** Notice d'utilisation Scie radiale sous table
- NL** Gebruiksaanwijzing Trekzaag

UK 330



Inhalt

1	Verwendungszweck / Einsatzbereich	10	Bedienungselemente
2	Produkthaftung / Garantie	11	Späneabsaugung
3	Technische Daten	12	Einrichten / Arbeitshinweise
4	Lieferumfang	13	Sägeblattwechsel
5	Schnitt-Tabelle	14	Justieren
6	Inbetriebnahme/Transport	15	Pflege und Wartung / Sicherheitsprüfung
7	Allgemeine Hinweise vor Arbeitsaufnahme	16	Schneidvorgänge mit Sonderzubehör
8	Verhalten bei Störungen	17	Schaltplan
9	Werkzeuge	18	Ersatzteilliste

1 Verwendungszweck / Einsatzbereich

Die Unterflur-Zugkreissäge UK 330 ist zum Längs- und Querschneiden von Hölzern oder Kunststoffprofilen mit quadratischen oder rechteckigen Formaten geeignet.

- Querschnitte dürfen nur mittels des Zugschlittens bzw. mit dem Sonderzubehör Schiebeschlitzen durchgeführt werden.
- Rundmaterial (Rundhölzer, Rohr usw.) darf nicht geschnitten werden.

2 Produkthaftung/Garantie

Nicht aufgeführte Arbeiten und Einsatzmöglichkeiten bedürfen der **schriftlichen** Genehmigung der Firma Elektra Beckum AG, Postfach 13 52, D-49703 Meppen.

Jeder Maschine und dem Maschinenzubehör ist eine Garantiekarte beigelegt.

Zur Wahrung Ihres Garantieanspruches und im Interesse der Produktsicherheit achten Sie bitte darauf, daß die Garantiekarte sofort beim Kauf ausgefüllt und die Antwortkarte ans Werk geschickt wird.

Bitte melden Sie sich bei Garantieansprüchen bei Ihrem Fachhändler.

Garantiearbeiten werden grundsätzlich durch uns oder von uns autorisierten Servicestellen durchgeführt.

Außerhalb der Garantiezeit können Sie Reparaturen durch entsprechende Fachfirmen ausführen lassen.

Bitte Reparaturrechnungen aufbewahren!

Technische Änderungen vorbehalten!

3 Technische Daten

	UK 330 W	UK 330 D
Antriebsleistung P_1 :	2,2 kW - S 6 40 %	2,8 kW - S 6 40 %
Antriebsleistung P_2 :	1,5 kW - S 1 100 %	1,8 kW - S 1 100 %
Betriebsspannung:	AC-1 / 230 V / 50 Hz	AC-3 / 400 V / 50 Hz
Netzsicherung:	10 A - träge oder K-Automat	10 A - träge oder K-Automat
Sägeblatt-Ø:	250 mm +- 1	250 mm +- 1
Sägeblattbohrung-Ø:	30 mm	30 mm
Schnitthöhe:	0 - 82,5 mm	0 - 82,5 mm
Schwenkbereich:	-2°/0° - 47°	-2°/0° - 47°
Zugweg:	330 mm	330 mm
Schnittlängen, quer:	320x20 - 228x80 mm	320x20 - 228x80 mm
Schnittgeschwindigkeit:	45 m/s	45 m/s
Maschinentischgröße:	728x582 mm	728x582 mm
Maschinenhöhe:	430 mm	430 mm
mit Maschinenständer:	960 mm	960 mm
Gewicht:	ca. 60 kg	ca. 60 kg

Geräuschemission

Die unten aufgeführten Schallpegel sind nach dem folgenden Meßverfahren ermittelt worden: DIN 45 635, Teil 1651.

Die Schalleistungspegel (L_{WA}) sind auf ganze dB(A) gerundet.

1. Betrieb der UK 330 im Leerlauf

A-Schalldruckpegel L_{pA} (Arbeitsplatzbezogener Emissionswert)	85 dB(A)	85 dB(A)
A-Schalleistungspegel L_{WA}	96 dB(A)	96 dB(A)

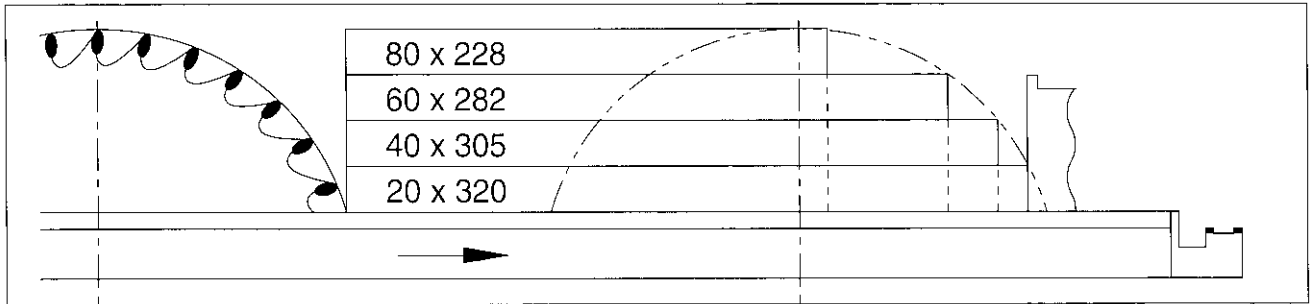
2. Betrieb der UK 330 bei Belastung

A-Schalldruckpegel L_{pA} (Arbeitsplatzbezogener Emissionswert)	87 dB(A)	87 dB(A)
A-Schalleistungspegel L_{WA}	101 dB(A)	101 dB(A)

4 Lieferumfang

- Hartmetallbestücktes Kreissägeblatt
Ø 250x2/3x30 - 34 Zähne
- Spaltkeil
- Spanhaube
- Universal-Anschlag
- Schiebestock
- Rüstwerkzeug
- Absaugschläuche bis zum Zentralanschluß
- Betriebsanleitung

5 Schnitt-Tabelle (Zugkreissägefunktion)



6 Inbetriebnahme/Transport

6.1 Aufstellung mit Sonderzubehör Maschinenständer (Best.-Nr. 091 000 9036)

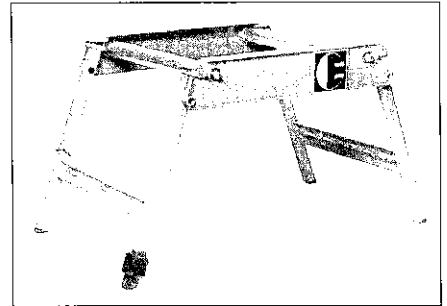
Der Maschinenständer muß auf standfestem und ebenem Boden aufgestellt werden. Die Standfüße durch Herunterklappen der 4 Verriegelungsbügel sichern und den Maschinenständer durch Verdrehen des Niveauelementes standsicher ausrichten.

Der Arbeitsplatz muß stolperfrei hergerichtet werden.

Maschine gegen Abkippen vom Maschinenständer mit den Klammern sichern.

Achtung: Ohne Klammerverbindung erhöhte Unfallgefahr durch Umkippen der Maschine. Klammern daher stets anbringen (siehe 21).

Maschine nur mit in Mittelstellung eingerastetem Zugschlitten transportieren, um eine Beschädigung der Zugschlittenverriegelung zu vermeiden (siehe 10).

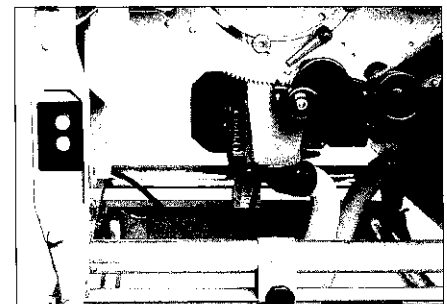


6.2 Netzanschluß

Der Netzanschluß erfolgt mit einem Schuko-Stecker (1~230 V), oder einem CEE-Stecker (3~400 V) gemäß VDE 0100. Die Steckdose, an welche die Maschine angeschlossen wird, muß vorschriftsmäßig geerdet oder genullt sein.

- Als Verlängerungskabel dürfen nur Gummikabel H07RN-F 3x1,5 mm² (1~230 V), H07RN-F 5x1,5 mm² (3~400 V) verwendet werden.
- Die Anschlußkabel müssen regelmäßig auf Isolationsfehler überprüft werden.
- Dieses Gerät muß über einen Fehlerstromschutzschalter mit 30 mA Fehlerstromabschaltung betrieben werden.
- Defekte Kabel müssen unverzüglich durch eine Elektrofachkraft ausgetauscht werden. Der Betrieb mit beschädigten Anschlußkabeln ist lebensgefährlich und somit verboten.
- Kinder dürfen dieses Gerät nicht bedienen.
- Bei Baustellenbetrieb muß die VDE-Vorschrift 0100 Teil 704 beachtet werden.

Der elektrische Anschluß der Maschine muß sicherstellen, daß die Späneabsauganlage anläuft, wenn die UK 330 eingeschaltet wird (z.B. Induktionsspule in der Zuleitung).



6.3 Schalter/Überlastungsschutz/Motorbremse

Solange die Maschine nicht ans Netz angeschlossen ist, rastet der Schalter nicht ein. Bei Spannungsausfall wird der Schalter durch ein eingebautes Unterspannungsrelais geöffnet, d.h. die Maschine muß nach Wiederherstellung der Spannungsversorgung erneut eingeschaltet werden. Wird der Motor überlastet, so schaltet der eingebaute Motorschutzschalter die Maschine aus. Der durch Überlastung erhitzte Motor sollte erst nach 10 Minuten Stillstand erneut gestartet werden. Nach dem Abschalten der Maschine wird der Motor durch einen Gegenstrom gebremst. Ein ca. 12 - 15 Sekunden langer Summton ist normal (auch bei bereits stillstehendem Sägeblatt).

7 Sicherheitshinweise / Allgemeine Hinweise vor Arbeitsaufnahme

- Vor Inbetriebnahme ist der feste Sitz des montierten Sägeblattes und dessen einwandfreier Lauf zu überprüfen.
- Bei allen Pflege- und Einstellarbeiten den Netzstecker ziehen.
- Die Maschine muß vorschriftsmäßig geerdet oder genullt sein.
- Beschädigte Kabel und Stecker müssen unverzüglich durch eine Elektrofachkraft ausgetauscht werden.
- Schutzvorrichtungen dürfen nicht entfernt werden.
- Beschädigte Teile/Schutzvorrichtungen müssen durch Original-Elektra-Beckum-Ersatzteile ersetzt werden.
- Kinder und Jugendliche unter 16 Jahre dürfen mit dieser Maschine nicht arbeiten.
- Kreissägeblätter aus Hochleistungs-Schnittstahl (HSS) dürfen nicht verwendet werden.
- Rissige oder formveränderte Sägeblätter müssen unverzüglich ausgetauscht werden.

- Das Quersägen von runden Werkstücken ist mit den serienmäßigen Zuführhilfen und Anschlägen nicht erlaubt.
- Zum Kippen neigende Werkstücke müssen beim Schneiden gegen Verdrehen gesichert sein.
- Bei einem Abstand zwischen Parallelanschlag und Sägeblatt von weniger als 120 mm muß zum Vorschieben des Werkstückes ein Schiebestock verwendet werden.
- Bei Verwendung der Maschine als Tischkreissäge keinen Arbeitsgang ohne Spaltkeil bzw. Rückschlagsicherung durchführen.
- Querschnitte nur mit Zugschlitten bzw. Schiebeschlitten (Sonderzubehör) der Maschine durchführen.
- Kreissägeblatt nicht durch seitliches Gegendrücken abbremesen.
- Arbeitsstellung stets seitlich vom Sägeblatt.
- Die Inbetriebnahme in geschlossenen Räumen ist nur mit einer Späneabsauganlage (Luftgeschw. ≥ 20 m/s am Absaugstutzen) zulässig.
- Bei Beseitigung von Störungen stets den Netzstecker ziehen und bis zum Sägeblatt-Stillstand warten.
- Die Schutzvorrichtungen müssen den Arbeitsaufgaben entsprechend eingestellt sein.

8 Verhalten bei Störungen

- Sollten Splitter am Sägeschlitz eingeklemmt oder der Späneaustritt verstopft sein, so muß der Netzstecker gezogen werden und das Sägeblatt vor der Beseitigung stillstehen.
- Bei Verklebung des Werkstückes den Motor sofort ausschalten. Ein stumpfes Sägeblatt ist oftmals die Ursache dafür!
- Ein stumpfes Sägeblatt ist oftmals auch die Ursache, daß der Antriebsmotor nicht richtig durchzieht.
- Bei einem stumpfen Sägeblatt treten an den Flächen des Sägeblattes Brandflecke auf! Stumpfe Sägeblätter müssen ausgetauscht werden.
- Nach Spannungsausfall muß die Maschine neu gestartet werden.
- Harzrückstände am Sägeblatt regelmäßig entfernen.

9 Werkzeuge

Kreissägeblätter aus HSS-Stahl dürfen wegen der erhöhten Bruchgefahr nicht verwendet werden.

Die verwendeten Werkzeuge müssen mit dem Namen des Herstellers oder Herstellerzeichen versehen sein.

Die zu verwendenden Sägeblätter müssen zum Schneiden von Holz folgende Daten aufweisen:

Durchmesser 250 mm, Dicke 1,9 - 2,2 mm.

Werden andere Sägeblätter verwendet, so ist auch ein anderer Spaltkeil erforderlich.

Der Spaltkeil darf nicht dicker als die Schnittfugenbreite und nicht dünner als der Sägeblattgrundkörper sein.

Hartmetall-Kreissägeblatt 250x3,0/2,0x30, Z = 34 W (Wechselzahn). Universell einsetzbar für Längs- und Querschnitte, auch Spanplatten (wird in der Serienausstattung geliefert).

Best.-Nr.
091 001 0158

Hartmetall-Kreissägeblatt 250x3,2/2,2x30, Z = 48 DH (Dach-Hohlzahn). Zum Schneiden von beschichteten Platten. Dieses Spezialblatt ersetzt das sonst notwendige Vorritz-Sägeblatt.

Best.-Nr.
091 001 0166

Hartmetall-Kreissägeblatt 250x3,2/2,2x30, Z = 42 UW (Universal Wechselzahn). Zum Schneiden von Möbelementen, furnierten Platten, beschichteten Platten und Massivhölzern.

Best.-Nr.
091 001 0174

Hartmetall-Kreissägeblatt 250x3,2/2,2x30, Z = 60 kW (Kombi-Wechselzahn). Zum Schneiden von Kunststoffplatten, Profilen und Kunststoffen aller Art.

Best.-Nr.
091 001 0182

Hartmetall-Kreissägeblatt 250x3,2/2,2x30, Z = 80 VW (Vielzahl-Wechselzahn). Ein Kreissägeblatt für höchste Ansprüche im Möbelbau mit langer Standzeit.

Best.-Nr.
091 001 0190

Hartmetall-Kreissägeblatt 250x2,8/2,2x30, Z = 80 TF (Trapez-Flachzahn). Für Holz, Panneele, Kunststoffprofile (Kabelkanäle), Alu-, Kupfer- und Messingprofile, hochwertige Platten.

Best.-Nr.
091 001 0204

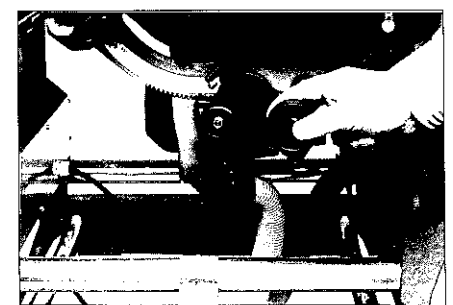
10 Bedienungselemente

Durch Umschalten des Ent-/Verriegelungshebels kann der Unterflur-Zugschlitten verriegelt bzw. entriegelt werden. In horizontaler Stellung ist der Zugschlitten hinten verriegelt. In vertikaler Stellung ist der Zugschlitten mittig verriegelt.

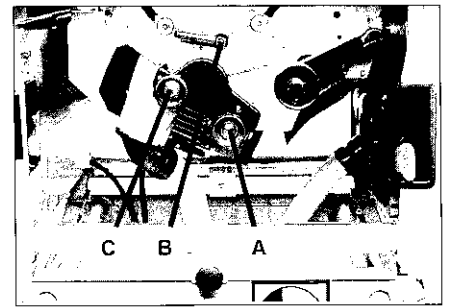


Nach dem Betätigen des zentral im Zuggriff befindlichen Tasters kann der Zugschlitten nach vorne gezogen werden.

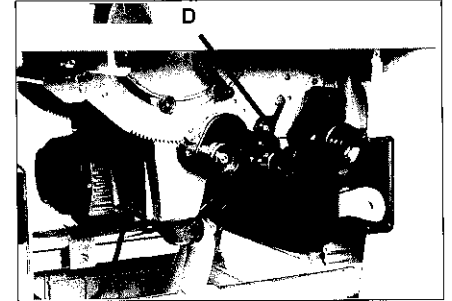
Nach dem Rücklauf erfolgt eine automatische Verriegelung in der hinteren Position. Wird der Ent-/Verriegelungsgriff vertikal eingestellt, rastet der Zugschlitten in der mittleren Tischkreissägestellung ein.



Mit dem Handrad (A) wird die gewünschte Schnitthöhe eingestellt.
Nach dem Lösen des Klemmhebels (B) kann durch Verdrehen des Handrades (C) das Kreissägeblatt bis 47° geschwenkt werden.

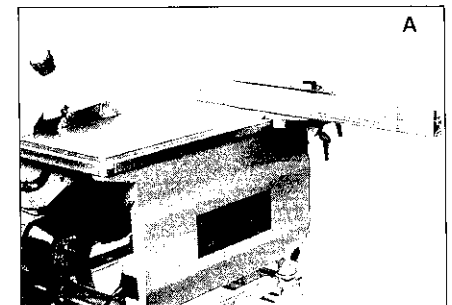


Für besondere Zuschnittarbeiten kann durch Hochschwenken des Anschlaghebels (D) das Sägeblatt bis auf -2° geschwenkt werden.



Der Universalanschlag ist allseitig am Maschinentisch anzubringen. Er wird in Zugkreissägefunktion als Werkstückanlage und in Tischkreissägefunktion als Parallelanschlag verwendet.

Die Montage als Parallelanschlag sollte vorzugsweise gemäß Bild (A) erfolgen.

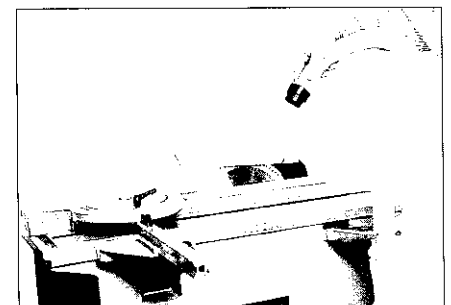


11 Späneabsaugung

Wird die Maschine über einen längeren Zeitraum (über 1/2 Stunde pro Arbeitstag) in geschlossenen Räumen betrieben, so ist sie an einer geeigneten Späneabsauganlage bzw. Kleinentstauber anzuschließen. Der Staub von Eichen- oder Buchenholz kann krebserregend sein. Der serienmäßige Anschlußstutzen der Maschine hat eine Nennweite von Ø 100 mm (Absaugadapter für Kleinentstauber ist als Sonderzubehör lieferbar).

Absaugadapter Ø 44/59 mm Art.-Nr. 091 001 2649.

Zum Anschluß an eine Späneabsauganlage sind Schlauchverbindungen vom Spänekasten sowie von der Spanhaube zum zentralen Anschlußstutzen herzustellen.



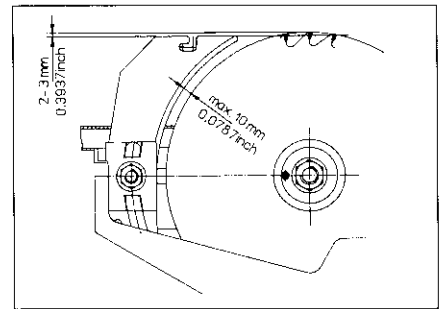
Beim Anschluß an einer Späneabsauganlage mit Absaugschlauch Ø 100 mm müssen beide Bypassöffnungen im Anschlußstutzen offen bleiben. Beim Anschluß an einen Kleinentstauber (Staubsauger) mit Absaugschlauch Ø 59 oder 44 mm müssen die Bypassöffnungen mit den beim Absaugadapter mitgelieferten Verschlußstopfen verschlossen werden.



12 Einrichten als Tischkreissäge

12.1 Einrichten des Spaltkeiles

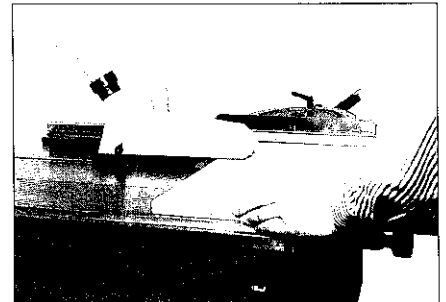
Der Spaltkeil verhindert, daß sich das Werkstück während des Sägens hinter dem Sägeblatt schließt und das Sägeblatt einklemmt. Es könnte zu einem Rückschlag kommen (Unfallgefahr!). Der Spaltkeil muß aus Sicherheitsgründen stets angebracht sein. Der Spaltkeil ist durch Verschieben so einzustellen, daß sein Abstand zum Sägeblattkranz max. 10 mm und in der Höhe bei verdeckten Schnitten 2 - 3 mm beträgt. Die Spaltkeilhalterung ist nach dem Entfernen des Tischprofiles (siehe 13) zugänglich.



12.2 Arbeitshinweise - Tischkreissägefunktion -

- Ent-/Verriegelungshebel vertikal stellen und den Unterflur-Zugschlitten in der mittleren Position einrasten
- Spaltkeileinstellung prüfen ggf. einstellen
- Spanhaube einstellen/anbringen
- Späneabsauganlage anschließen
- Netzanschluß herstellen

Schnitthöhe ca. 10 mm über die Werkstückdicke einstellen. Die Schutzhaube muß in einem Abstand von ca. 8 mm zum Werkstück eingestellt werden. Nun erst die Maschine starten und das Werkstück dem Sägeblatt zuführen.

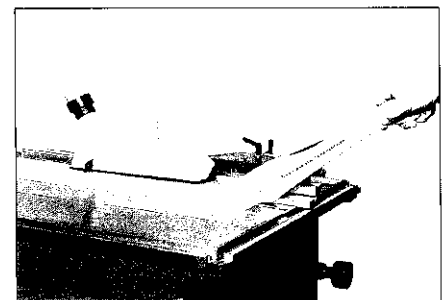


Bei einer Abschnittsbreite unter 120 mm muß zum Nachschieben des Werkstückes immer der Schiebestock verwendet werden.

Verletzungsgefahr!

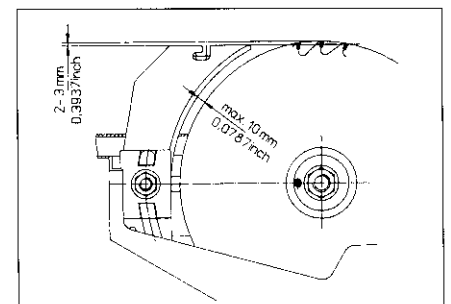
Werkstücke über 300 x 1000 mm können nach dem Durchtrennen vom Maschinentisch kippen (Unfallgefahr!).

Sie müssen durch geeignete Maßnahmen wie z.B. Rollenbautisch, Helfer gestützt bzw. gehalten werden. Ein universeller Rollenbautisch ist als Sonderzubehör lieferbar (Best.-Nr. 091 001 2290).

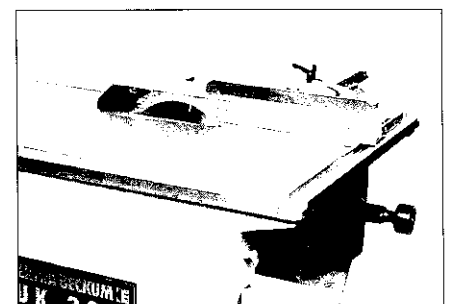


12.3 Verdeckte Schnitte

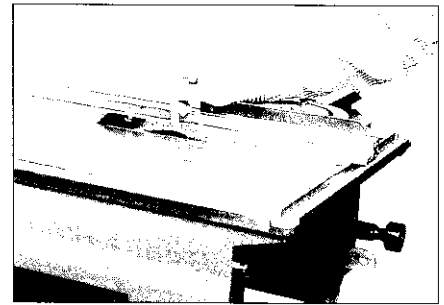
Der Spaltkeil ist anzubringen und gemäß obiger Skizze einzustellen.



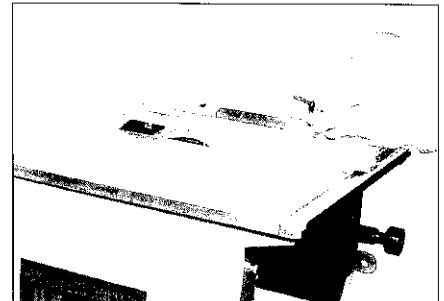
Schutzhaube entfernen



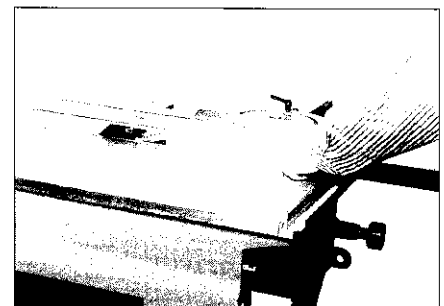
Die gewünschte Falztiefe (Schnitthöhe) einstellen.



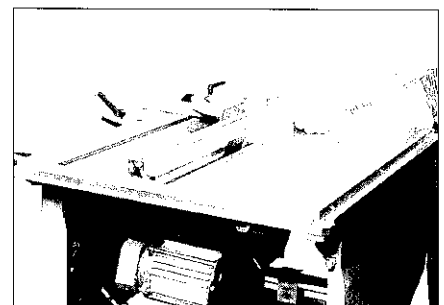
Parallelanschlag (Universalanschlag) auf die gewünschte Breite einstellen und festklemmen.



Maschine starten und den ersten Schnitt durchführen.



Die Schnittfolge ist so zu wählen, daß sich die ausgeschnittene Leiste links vom Sägeblatt befindet (sonst Rückschlaggefahr).



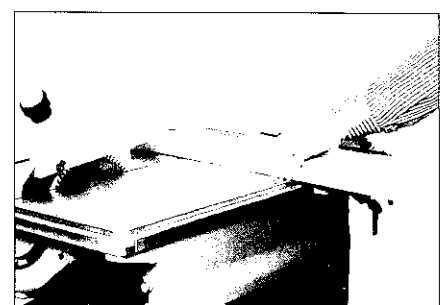
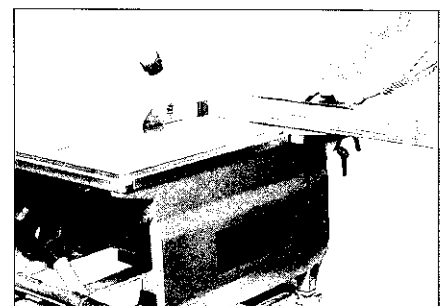
12.4 Querschnitte mit Unterflur-Zugschlitten

- Ent-/Verriegelungshebel horizontal stellen und den Unterflur-Zugschlitten in der hinteren Position einrasten.
- Spaltkeileinstellung prüfen ggf. einstellen.
- Spanhaube einstellen/anbringen.
- Späneabsauganlage anschließen.
- Netzanschluß herstellen.

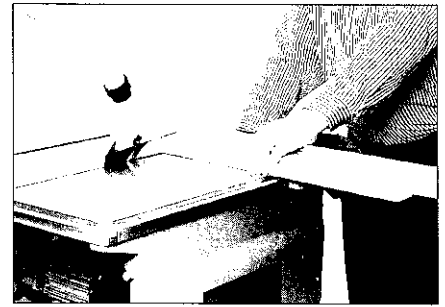
Universalanschlag anbringen und das Anlageprofil dicht an das Sägeblatt (ca. 8 mm) heranschieben und festklemmen. Durch einen Probezug **bei stillstehen- dem Sägeblatt** ermitteln, ob das Werkstück ganz durchtrennt werden kann, ggf. Position des Universalanschlages korrigieren.

Die Schnitthöhe ca. 10 mm über die Werkstückdicke einstellen. Die Schutzhaube muß bis ca. 8 mm Abstand zum Werkstück eingestellt werden.

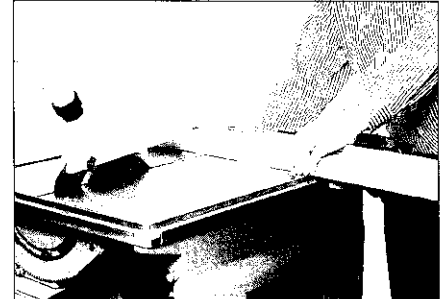
Werkstück vorlegen, ausrichten und die Maschine starten.



Zentrale Entriegelungstaste drücken und den Unterflur-Zugschlitten nach vorne ziehen.



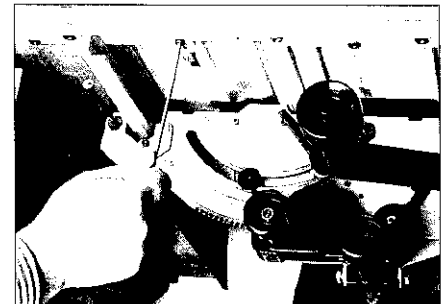
Nach dem Durchtrennen des Werkstückes den Unterflur-Zugschlitten zurück-schieben und einrasten. Danach die beiden Werkstücke vom Maschinentisch entfernen.



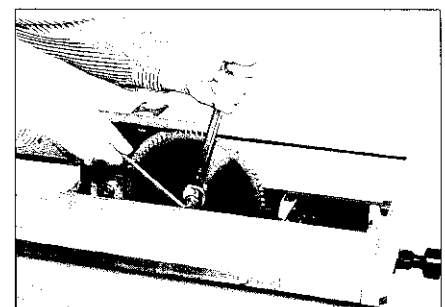
Werkstücke über 1000 mm Länge können nach dem Durchtrennen vom Maschinentisch kippen (Unfallgefahr). Sie müssen durch geeignete Maßnahmen wie z.B. Rollenbautisch, Helfer gestützt bzw. gehalten werden. Ein universeller Rollenbautisch ist als Sonderzubehör lieferbar (Best.-Nr. 091 001 2290). Werkstücke unter 120 mm Länge müssen mit der als Sonderzubehör lieferbaren Werkstückspannvorrichtung (Best.-Nr. 091 001 2304) auf dem Maschinentisch fixiert werden.

13 Sägeblattwechsel - Netzstecker ziehen! -

Tischprofil nach Lösen der vorderen und hinteren Befestigungsschrauben herausnehmen - Die Spaltkeilhalterung ist nun ebenfalls zugänglich.



Sägeblattwelle mit Stiftschlüssel SW 8 gegenhalten und die Spannmuttern lösen - **Achtung! Linksgewinde - zum Lösen im Uhrzeigersinn drehen!** Flanschdeckel entfernen und das Sägeblatt von der Welle abheben.



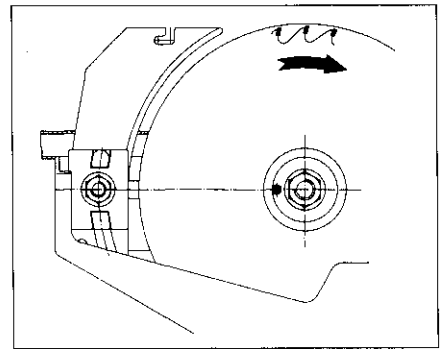
Vor dem Einsetzen des neuen Sägeblattes die Spannflächen reinigen und in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.



Achtung! Beim Einbau des neuen Sägeblattes auf die richtige Stellung der Sägezähne achten (Drehrichtung).

Die Elektra Beckum AG bietet für diese Maschine ein umfangreiches Sortiment von Qualitäts-Werkzeugen an. Beachten Sie, daß für unterschiedliche Materialien spezielle Kreissägeblätter zur Verfügung stehen (siehe 9 der Betriebsanleitung).

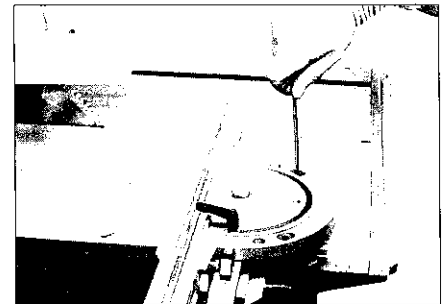
Die Schnittgüte, Genauigkeit, sowie die Schnittleistung der Maschine wird wesentlich von der Schärfe und richtiger Auswahl des Werkzeuges bestimmt. Lassen Sie Ihre Werkzeuge rechtzeitig durch Ihren Fachhändler bzw. Ihre Werkzeugschleiferei überprüfen und nachschleifen. Verharzte Sägeblätter können mit Petroleum gereinigt werden.



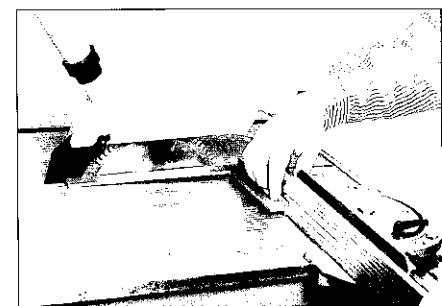
14 Justieren

14.1 Justieren des Universalanschlages

Zum Justieren die Bogenskala entfernen und die beiden sichtbar werden den Schrauben einige Umdrehungen lösen.

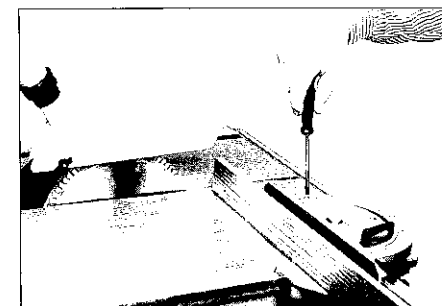


Mit eingerasteter Kugel die Anschlagfläche exakt 90° rechtwinkelig zum Sägeblatt ausrichten. Die beiden gelösten Schrauben wieder festziehen und die 90°-Stellung durch einen Probeschnitt prüfen ggf. wiederholen.



Skala wieder auflegen und 0° Teilstrich mit Nonius übereinstellen.

Mit den beiden 6kt-Justierschrauben kann der Universalanschlag exakt parallel zum Sägeblatt ausgerichtet werden.



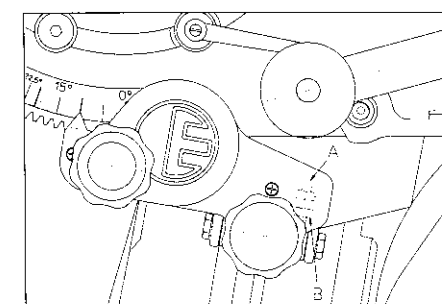
14.2 Justieren der Skalenbänder

Die Skalenbänder können nach dem Lösen der Befestigungsschrauben verschoben werden.



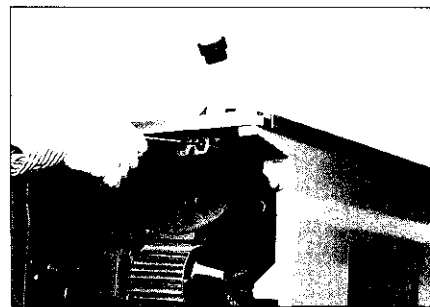
14.3 Justieren des Sägeblattes

Die Winkeligkeit des Sägeblattes zum Maschinentisch kann durch Verdrehen der Stellschraube (A) eingestellt werden. Die Abdeckkappe hat zum Einführen des Stiftschlüssels SW6 bzw. Steckschlüssels SW10 (Kontermutter B) Aussparungen. Die Stellschraube ist bei 10°-Schwenkung des Sägeblattes zugänglich.



14.4 Einstellen des Stoßdämpfers

Der Rücklauf des Unterflur-Zugschlittens wird durch einen Stoßdämpfer gedämpft. Die Bremswirkung wird durch Verdrehen der Drosselschraube eingestellt.



15 Pflege und Wartung/Sicherheitsprüfung

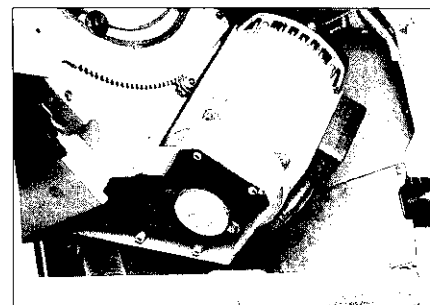
Die Kugellager des Antriebmotors, der Kreissägegewelle und des Unterflur-Zugschlittens sind werksseitig auf Lebensdauer geschmiert. Die Laufläche und die Führungswelle des Unterflur-Zugschlittens müssen bei Bedarf von Staubpartikeln gereinigt werden. Die Anschluß- und Verbindungskabel sind regelmäßig auf Isolationsfehler zu prüfen. Defekte Teile sind nur gegen Original Elektra Beckum Ersatzteile auszutauschen.

15.1 Auswechseln / Spannen des Antriebsriemen

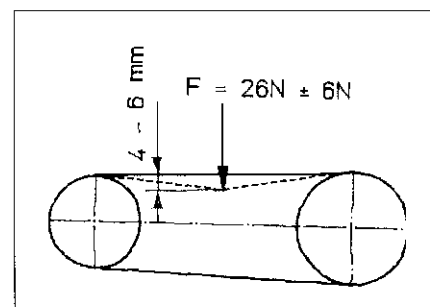
Zum Öffnen des Antriebsriemengehäuses das Sägeblatt in die unterste Position stellen und auf 45° schwenken.



Die Motorbefestigungsschraube ca. 2 Umdrehungen lösen und den Antriebsriemen durch Verdrehen der Spannschraube spannen/nachspannen.



Die Riemenspannung auf $26 \text{ N} \pm 6 \text{ N}$ einstellen (Eindrücktiefe mit Zeigefinger 4 - 6 mm).

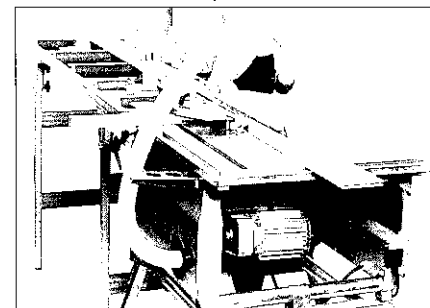


16 Schneidvorgänge mit Sonderzubehör

16.1 Längsschnitte mit Sonderzubehör Rollenanbautisch (Best.-Nr. 091 001 2290)

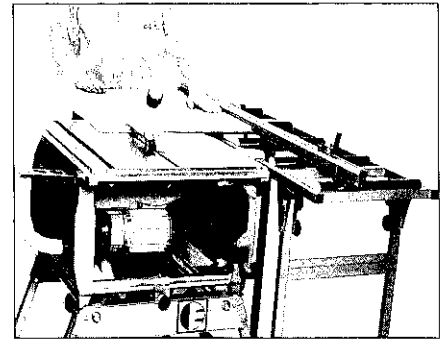
Der Rollenanbautisch UK 330 ist ein vielseitig verwendbares Sonderzubehör. Er kann allseitig am Maschinentisch montiert werden. Bei durchgehenden Längsschnitten von Werkstücken über 1000 mm Länge wird er als Tischverlängerung montiert.

Ideale Arbeitsergebnisse sowie ein sicheres problemloses Zuführen wird durch den **vorne und hinten** montierten Rollenanbautisch erzielt.



16.2 Plattenschneiden mit Sonderzubehör Rollenanbautisch

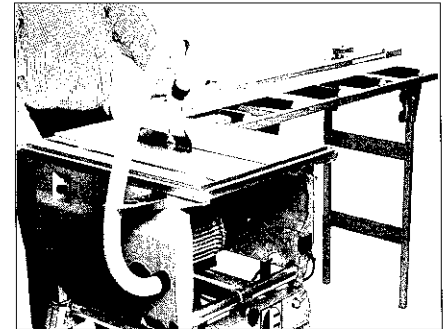
Linksseitig in Längsrichtung am Maschinentisch montiert, können mit dem Rollenanbautisch Platten ab 270 mm zugeschnitten werden. Zur Unterstützung der Platte wird vom Hersteller die Anwendung eines zweiten Rollenanbautisches auf der rechten Maschinentischseite empfohlen.



16.3 Querschnitte mit Sonderzubehör Rollenanbautisch

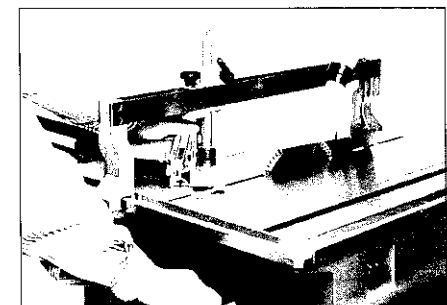
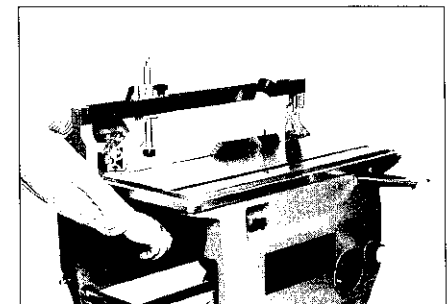
Querschnitte (Ablängen) von Leisten, Profilen oder Brettern über 1000 mm Länge erfolgen problemlos und sicher durch den linksseitig, am Maschinentisch montierten Rollenanbautisch. Ideal ist bei diesen Arbeiten ein zweiter, rechts montierter Rollenanbautisch zur Abstützung des abgeschnittenen Werkstückes.

Durch die einklappbaren Füße ist der Rollenanbautisch sehr gut transportierbar, und daher ideal für den Baustelleneinsatz.



16.4 Schneiden von kurzen Werkstücken mit Sonderzubehör Werkstückspannvorrichtung (Best.-Nr. 091 001 2304)

Beim Zuschneiden von kurzen bzw. kleinen Werkstücken unter 120 mm darf aus Sicherheitsgründen das Werkstück nicht manuell gehalten werden. Mit der als Sonderzubehör lieferbaren Werkstückspannvorrichtung UK 330 werden diese Werkstücke sicher auf dem Maschinentisch fixiert. Ferner kann die Werkstückspannvorrichtung auch beim Zuschneiden von Genauigkeitsteilen (Gehrungen, Doppelgehrungen, Paßstücke o.ä.) verwendet werden.



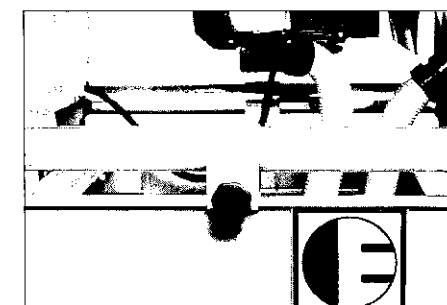
16.5 Zuschneiden von Formaten mit Sonderzubehör Schiebeschlitten (Best.-Nr. 091 000 9168)

Zur Montage und Anbringung des Sonderzubehörs Schiebeschlitten bitte die gesonderte Montage- und Betriebsanleitung des Schiebeschlittens beachten!

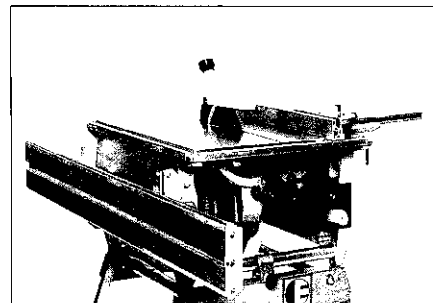
Spaltkeil und Schutzhaube sind anzubringen und einzustellen.

Maschine gegen Abkippen vom Maschinenständer mit den zum Lieferumfang gehörenden Klammern sichern.

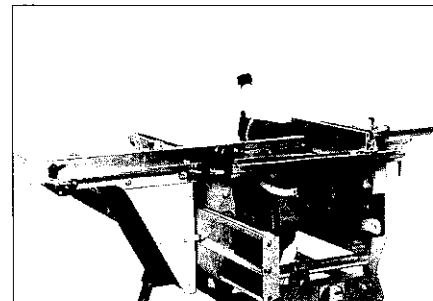
Achtung! Ohne Klammernverbindungen erhöhte Unfallgefahr durch Umkippen der Maschine, Klammern daher stets anbringen.



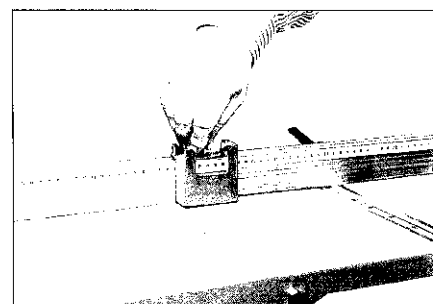
Das Führungsprofil in die Aufnahmevorrichtung einhaken und mit dem Verriegelungshaken sichern.



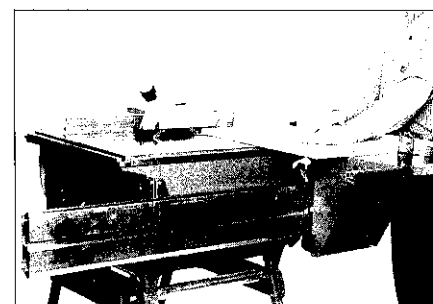
Abschlußblech entfernen, den Schiebetisch aufschieben und das Abschlußblech wieder anbringen.



Den hochklappbaren Reiter auf die gewünschte Formatbreite einstellen.



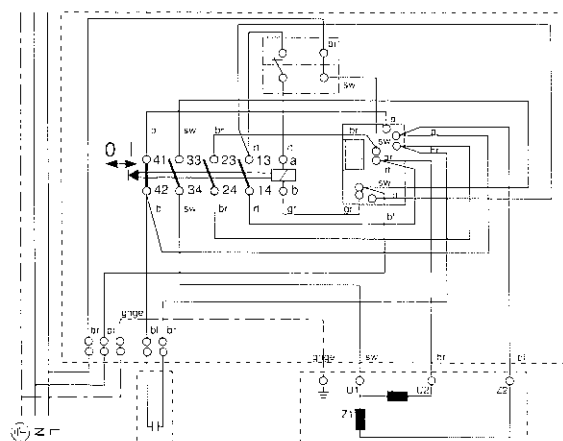
Reiter hochklappen und das Werkstück auflegen. Maschine starten und das Werkstück winkelig schneiden.



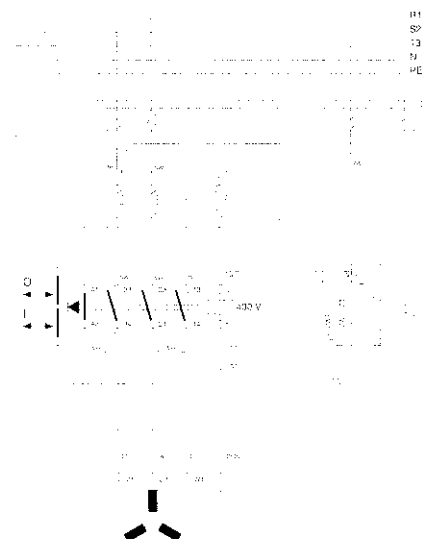
Schiebeschlitten und Werkstück zurückziehen. Das Werkstück um 180° wenden und mit der im 1. Arbeitsgang winkelig geschnittenen Kante gegen den heruntergeklappten Reiter legen und den 2. Schnitt durchführen.

17 Schaltplan

UK 330 W - 1~230 V



UK 330 D - 3~400 V



18 Ersatzteilliste

Pos.	Benennung	Größe	DIN	Best.-Nr.
1	Sägeblattgehäuse			138 021 5086
2	Spaltkeilhalter			138 021 5221
3	Spaltkeildruckplatte			148 221 5242
4	Parallelarm			148 221 5102
5	Bundschraube - Höhenverstellung			148 520 9480
6	Verstellhülse			148 521 5111
7	Getriebegehäuse			138 021 5060
8	Nabe - Sägeblattwelle			138 521 5424
9	Sägeblattwelle			138 521 5394
10	Rollenscheibe			138 520 8002
11	E-Motor 2,2 kW 1~230 V komplett			101 014 6611
	E-Motor 2,8 kW 3~400 V komplett			101 018 0194
12	Rillenscheibe Motor			138 520 8029
13	Sechskantmutter flach	M42x1,5		148 520 8085
14	Schwenkkasten			138 021 5051
15	Gelenkachse			138 521 5262
16	Exzenter - Gelenkachse			138 521 5270
17	Getriebegehäusedeckel			138 121 5071
18	Sägeblattflansch			148 521 5405
19	Gegenflansch			148 521 5413
20	Zahnradwelle			148 521 5294
21	Zahnrad - Klein			138 021 5310
22	Zahnrad - Groß			138 021 5329
23	Zahnradachse			148 521 5308
24	Zahnradschutz			138 121 5659
25	Winkelverstellrad			138 121 5330
26	Deckel - Kunststoffdrehgriff			138 121 2846
27	Einsatz - Sägeblattgehäuse			138 121 5217
28	Drehfeder			705 121 6487
30	Lager - Höhenverstellung			148 221 5471
31	Gewindestück - Höhenverstellung			148 521 5456
32	Stange - Höhenverstellung			148 521 5430
33	Rollenprofil - Rechts			138 321 5605
34	Exenterbolzen - Laufrolle			148 521 5618
35	Bürstenhalter - Rechts			138 121 5756
36	Filzbürste - Rechts			913 221 5763
37	Blattfeder - Spanh. Halter			705 221 6120
38	Segmentverbindungsprofil - Links			138 321 5591
39	Laufrolle			138 121 5624
40	Bürstenhalter - Links			138 121 5772
41	Filzbürste - Links			913 221 5780
42	Zugrohr komplett Verriegelung Hinten			148 221 6109
43	Griff - Verriegelung - Hinten 2 tlg.			101 015 3936
44	Gewindestange - Verriegelung - Hinten			148 521 5707
45	Druckknopf - Verriegelung - Hinten			138 521 5742
46	Druckfeder - Verriegelung - Hinten			705 121 5790
47	Buchse - Verriegelung - Hinten			138 121 5721
48	Blattfeder - Verriegelung - Hinten			705 221 5689
49	Gewindebolzen - Blattfeder			148 521 5693
50	Segmentblech			148 221 5099
51	Halter - Wagenzugfeder			138 221 5849
52	Arretierblech - Mitte			148 221 5340
53	Segmentbundschraube			148 521 5634
54	Winkelskala			114 221 5647
55	Schutzblech			138 221 5857
56	Schutzklappe - Links			138 121 5284
57	Schutzklappe - Rechts			138 121 5578
58	Drehfeder - Rechts			705 121 5812
59	Drehfeder - Links			705 121 5820
60	Achse - Schutzklappe - Rechts			148 521 5588
65	Schiebestück - Tischprofil			148 221 5544
66	Abstandhalter - Tischeinlagerprofil			138 121 5250
69	Laufrollendichtung			138 121 5675
70	Linearführungswelle			138 521 5807
72	Wagenzugfeder			705 121 5839
73	Spaltkeil			148 221 5234
74	Seitenteil - Rechts			138 021 5019
75	Schiebestocktasche			138 120 8547
76	Schiebestock BG			139 420 1630
77	Arretierbolzen - Mitte			148 521 5359
78	Druckfeder - Plattenschneid.			705 121 3259
79	Flügelmutter	M6		700 521 5360
80	Federband - Verriegelung Hint.			705 221 5379
81	Gummifuß 80 SH			705 720 8753
82	Seitenteil - Links			138 021 5000
83	Schalter mit Anschlußkabel und Kondensator			101 021 5567
	Schalter mit Anschlußkabel und Kondensator (GB)			101 015 5424
	Kabelschalter 3~400 V			813 317 5394

Pos.	Benennung	Größe	DIN	Best.-Nr.
84	Kondensatorschelle	RD 45		133 202 5186
85	Klemmstück - Anschlußkabel			138 121 5047
86	Deckblech - Seitenteil - Links			138 221 5032
87	Gewindestange	M12x585		148 520 8930
88	Verbindungsrohr			138 320 8269
89	Verschlußstopfen			138 112 0097
90	Sammelgehäuse - Absaugung			138 121 5888
91	Absaugstutzen			138 121 5896
92	Wellschlauch Profil D	DI 36,2x670		785 414 8308
93	Endstück 3 - Absaugschlauch Ø 38	RD 54,5/42,6x39		138 121 2374
94	Endstückverbinder 2	RD 47,5/39x17		138 121 2943
95	Wellschlauch Profil D	DI 36,2x1200		785 414 8316
96*	Verschlußstopfen	Ø 33,4x15		132 114 1362
97	Winkelanschlag			138 021 5922
98	Justierblech - Winkelanschlag			148 221 5935
99	Winkelskala - Winkelanschlag			114 221 5949
100	Schwalbenschwanzführung			138 321 5966
101	Arretierbolzen - Winkelanschlag			148 521 5979
102	Paßschraube - Queranschlag			139 520 5400
103	Noniushalter - Winkelanschlag			138 121 6000
104	Noniusskala - Winkelanschlag			111 021 6110
105	Klemmkörper - Winkelanschlag			138 021 5990
107	Stellteil - Winkelanschlag			138 021 5981
108	Klemmkralle - Winkelanschlag			138 021 6031
112	Schwenkbegrenzung - Rechts			148 221 6133
113	Schwenkberengungslager - Rechts			148 521 6142
114	Befestigungsblech - Stoßdämpfer			138 221 6195
115	Kolbenstange - Stoßdämpfer			148 521 6215
116	Kolben - Stoßdämpfer			138 121 6183
117	Belüftungsstück - Stoßdämpfer			138 121 6167
118	Rohr - Stoßdämpfer			138 121 6477
119	Entlüftungsendstück - Stoßdämpfer			138 121 6159
120	Ventilgewindestift - Stoßdämpfer			148 521 6223
121	Zugfederendstück - Stoßdämpfer			138 121 6175
122	Gleitfuß			239 120 2772
124	Riemenspanner	Ø 40		148 220 8181
125	Einsteckpuffer KGS 60 Sh	Ø 14x14		239 120 3906
126	Schlauchträger			148 221 3525
127	Spanhaube			101 014 4414
151	Vorsatzprofil (II)			138 321 6920
152	Gleitschiene			148 221 6982
153	Skalenband - Rechts			114 221 6830
154	Skalenband - Links			114 221 6848
155	Segmentscheibe	M8		148 521 6940
156	Segmentscheibe	Ø 8		148 521 6932
157	Zugstange			148 521 4727
158	Gewindestange für Kurbel			148 521 6541
159	Tischprofil - außen links (II)			138 321 6814
160	Tischprofil - innen links (II)			138 321 6806
161	Tischprofil - innen rechts (II)			138 321 6903
162	Tischprofil - außen rechts (II)			138 321 6822
163	Tischprofil - hinten Winkelführungsprofil (II)			148 321 6897
164	Tischprofil - vorn Winkelführungsprofil (II)			148 321 6889
165	Nutleiste (II)			138 121 6914
166	Verschlußkappe für Schalter			811 821 6866
500	Flachrundschraube mit Vierkantansatz	M12x40 verz.	603	611 014 9253
501	Scheibe	A13 verz.	125	630 001 6705
502	Sechskantmutter	M12 verz.	934	620 001 7992
504	Sechskantschraube	M8x50 verz.	933	610 300 1216
505	Sechskantmutter	M8 verz.	934	620 000 2235
506	Rillenkugellager mit 2 Deckscheibe	6004 2Z		710 001 0164
507	Sicherungsring für Bohrungen	J 42x1,75	472	640 112 1364
508	Nadelhülse gefettet	NA HK 2516 2 RS		710 412 0142
509	Innenring	INA IR 20x25x20,5		710 412 0150
510	Paßfeder	A 6x6x18	6885	672 104 6158
511	Paßfeder	A 5x5x20	6885	672 107 4089
512	Scheibe	A 15 verz.	125	630 001 9984
513	Sechskantmutter flach, Form B	M14x1,5 verz.	936	620 508 8367
514	Paßfeder	A 6,4x30	6885	672 105 9322
515	Sechskantschraube	M12x1,5 Lx25 verz.	961	610 300 1267
516	Paßscheibe	42x52x0,5 verz.	988	630 612 1349
517	Selbstsichernde Nutmutter	M18x1,5 verz.		624 314 9434
518	Zylinderschraube mit Innensechskant	M6x35 verz.		612 102 9098
519	Sechskantschraube selbstsichernd	M6x20 verz.	933	610 312 1416
520	Scheibe	B 6,4 verz.	9021	630 500 2087
521	Keilrippenriemen	8 PJ 600	7867	723 312 0124
522	Linienblechschraube mit Kreuzschlitz	St 3,5x25 verz.	7981	617 202 8134
523	Spannhülse	6x12	7346	650 308 8175
524	Sägeblatt	250x2,2/3,2x30x42		091 001 0174

Pos.	Benennung	Größe	DIN	Best.-Nr.
525	Sechskantmutter - flach, Form B	M16x1,5 Links verz.	439	620 514 9269
526	Scheibenfeder	2x3,7	6888	672 015 1241
527	Sechskantmutter selbstsichernd	M6 verz.	985	620 200 2291
528	Scheibe	B 8,4 verz.	9021	630 500 2486
529	Tellerfeder	16x8,2x0,6	2093	705 301 6795
530	Sechskantmutter selbstsichernd	M8 verz.	985	620 200 2305
531	Linseblechschraube mit Kreuzschlitz	3,5x13 verz.	7981	617 210 0099
532	Linseblechschraube mit Kreuzschlitz	3,5x16 verz.	7981	617 203 2905
533	Sechskantschraube	M6x30 verz.	933	610 301 9921
534	Sechskantmutter	M6 verz.	934	620 000 2219
535	Kugellagerausgleichscheibe	17,3x23,8x93	988	714 015 7567
536	Sechskantmutter flach	M16x1,5 verz.	936+439	620 502 8038
537	Scheibe	13 verz.	433	630 702 7958
538	Sechskantmutter	M12x1,5 verz.	934	620 014 9279
539	Rillenkugellager mit 2 Deckscheiben	626 ZZ		710 004 7262
540	Scheibe	A 6,4 verz.	125	630 001 6365
541	Zylinderschraube mit niedrigem Kopf	M6x16 verz.	6912	612 705 9193
542	Zylinderschraube mit niedrigem Kopf	M6x20 verz.	7984	612 200 1987
544	Fächerscheibe	A 5,3 verz.	6798	630 408 4039
546	Senkblechschraube mit Kreuzschlitz	St 3,5x22 verz.	7982	617 400 1918
547	Sechskantmutter flach	M20x1,5 verz.	439	620 505 2753
548	Scheibe	A 5,3 verz.	125	630 001 6357
549	Sechskantmutter selbstsichernd	M5 verz.	985	620 200 2283
550	Sechskantschraube	M5x12 verz.	933	610 300 1100
553	Scheibe	B 5,3 verz.	9021	630 500 2478
554	Linsenschraube mit Kreuzschlitz	M5x6 verz.	7985	612 314 9287
555	Linsenschraube mit Kreuzschlitz	M4x12	7985	612 300 2022
556	Distanzhülse	DH 4x10		644 212 0283
557	Starlock mit Kappe	RD 6 verz.		701 614 8215
558	Spannhülse	5x10	1481	650 302 9250
559	Sechskantpaßschraube	M6x3,5 verz.	Ähnl. 923	610 412 4192
560	Sechskantschraube	M6x16 verz.	558/933	610 301 5675
565	Linseblechschraube mit Kreuzschlitz	St 4,8x13 verz.	7981	617 201 5687
566	Sechskantschraube mit Bund gewindefurchend	M8x25 verz.		614 314 9291
567	Zylinderschraube mit Innensechskant	M6x25 verz.	912	612 100 0766
568	Senkblechschraube mit Kreuzschlitz	St 4,2x25 verz.	7982	617 400 1950
569	Zylinderschraube gewindefurchend	M5x12 verz.	7500	614 314 2823
570	Linseblechschraube mit Kreuzschlitz	St 4,8x38 verz.	7981	617 212 1312
571	Sechskantmutter selbstsichernd	M12 verz.	985	620 202 4139
572	Zylinderschraube mit Innensechskant	M6x25 verz.	912	612 100 0766
573	Linseblechschraube mit Kreuzschlitz	St 4,8x22 verz.	7981	617 200 1848
574	Blindniet mit Flachkopf	AL 6x12 F		662 101 0407
576	Stahlkugel Ø 8	KU. 8 - 1.3541	FAG	712 314 8635
577	Druckfeder - Winkelanschlag	d1; Da 8,7; L. 27		705 114 8694
578	Zylinderschraube mit Innensechskant	M5x10 verz.	912	612 112 1296
579	Linseblechschraube mit Kreuzschlitz	St 3,5x9,5 verz.	7981	617 202 8215
580	Scheibe	A 4,3	125	630 001 6330
581	Federscheibe	B 12 verz.	137	630 208 5941
582	Gewindestift	M6x50	914	616 214 8646
583	Klemmhebel mit Innengewinde	M6		700 607 2385
584	Senkblechschraube mit Kreuzschlitz	St 4,8x32 verz.	7982	617 409 3740
585	Klemmhebel mit Innengewinde	M8		700 602 8653
586	Gewindestift	M8x80 verz.	915	616 314 8658
587	Gewindestift	M8x60 verz.	913	616 102 9120
588	Scheibe	A 8,4 verz.	125	630 001 6322
589	Linseblechschraube mit Kreuzschlitz	St 2,9x6,5 verz.	7981	617 209 1014
593	Blindniet	6x12 F		662 101 0407
594	Napfmanschette	Ø 18xØ6x6/2		763 614 9637
595	Sicherungsscheibe	Ø 5 verz.	6799	640 414 9626
596	Starlock ohne Kappe	RD 5 verz.		701 612 2305
597	O-Ring	5,23x2,62		763 214 9640
598	O-Ring	13x2,0		763 211 4120
600	Paßscheibe	42x30x0,1	988	630 613 2014
601	Flachrundkopfschraube (Plastite)	5x12 verz.		618 914 5754
602	Sechskantblechschraube	B 4,8x25 verz.	7976	617 102 8084
603	Sechskantmutter selbstsichernd	M4 verz.	985	620 206 5412
631	Rändelschraube			811 821 6866
632	Sicherungsscheibe	Ø 8	6799	640 409 1580
633	Zustellkurbel	GN 112-100-S10		700 818 1580
634	Stützscheibe	Ø17x24x1,5	988	630 614 8620
635	Spannhülse	Ø4x16	1481	650 300 1681
o.D.	Stiftschlüssel	SW 8x200		910 215 8064
o.D.	Maulschlüssel	SW 24		910 115 5592

* = Sonderzubehör
o.D. = ohne Darstellung

Contents

1	Scope of Application	10	Controls
2	User Responsibility	11	Dust Extraction
3	Specifications	12	Setup/Operation
4	Standard Delivery	13	Saw Blade Change
5	Cutting Capacity Table	14	Settings
6	Initiation/Transportation	15	Care and Maintenance
7	Safety Precautions	16	Optional Accessories
8	Problems	17	Wiring Diagram
9	Saw Blades	18	Spare Parts List

1 Scope of Application

This ELEKTRA BECKUM Radial Pull Table Saw UK 330 has been designed to perform rip and cross cuts in wood or plastic extrusions having a square or rectangular cross section.

- Cross cuts should be performed only with the radial pull action or with the Sliding Carriage, available as optional accessory at extra cost.
- Do not cut round stock.

2 User Responsibility

This machine will perform in conformity with the description contained in the instructions provided. This machine must be checked periodically. Defective equipment (including service leads) should not be used. Parts that are broken, missing, plainly worn, distorted or contaminated, should be replaced immediately. Should such repair or replacement become necessary, it is recommended that such repairs are carried out by qualified persons approved by the equipment manufacturer or its representative. This machine or any of its parts should not be altered or changed from standard specifications. The user or this machine shall have the sole responsibility for any malfunction which results from improper use or unauthorized modification from standard specifications, faulty maintenance, damage or improper repair by anyone other than qualified persons approved by the equipment manufacturer or its representatives.

3 Specifications

	UK 330 W	UK 330 D
Power input P_1 :	2,2 kW - S 6 40 %	2,8 kW - S 6 40 %
Motor output P_2 :	1,5 kW - S 1 100 %	1,8 kW - S 1 100 %
Voltage:	AC-1 / 230 V / 50 Hz	AC-3 / 400 V / 50 Hz
Mains fuse:	10 A - time-lag or K-Automat	10 A - time-lag or K-Automat
Saw blade diameter:	250 mm +/- 1	250 mm +/- 1
Arbor bore:	Ø 30 mm	Ø 30 mm
Depth of cut:	0 - 82,5 mm	0 - 82,5 mm
Saw blade tilt:	-2°/0° - 47°	-2°/0° - 47°
Radial blade travel:	330 mm	330 mm
Radial crosscut capacity:	320x20 - 228x80 mm	320x20 - 228x80 mm
Cutting speed:	45 m/s	45 m/s
Saw table size:	728x582 mm	728x582 mm
Saw table height:	430 mm	430 mm
... on workstand:	960 mm	960 mm
Weight:	ca. 60 kg	ca. 60 kg

Noise Emission

The noise emission levels shown below have been established by measuring methods according to: DIN 45 635, part 1651. The A-sound power levels (L_{WA}) were rounded to full dB(A).

1. UK 330 operating under no load

A-sound pressure level L_{pA}	85 dB(A)	85 dB(A)
A-sound power level L_{WA}	96 dB(A)	96 dB(A)

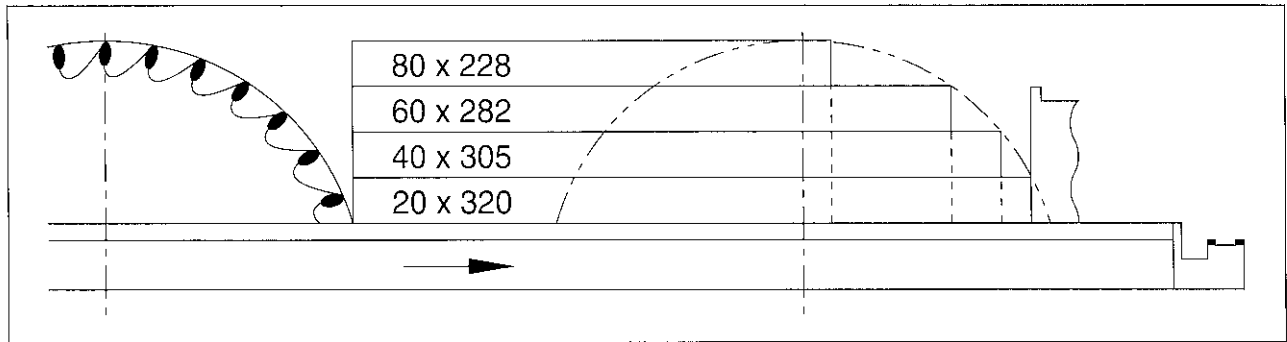
2. UK 330 operating under load

A-sound pressure level L_{pA}	87 dB(A)	87 dB(A)
A-sound power level L_{WA}	101 dB(A)	101 dB(A)

4 Standard Delivery

- | | |
|--|----------------------------|
| - TCT saw blade Ø 250x2/3x30 mm 34 teeth | - Push stick |
| - Riving knife | - Dust extraction hose set |
| - Blade guard | - Tool set |
| - Universal fence | - Manual |

5 Cutting Capacity Table (for radial pull operation)



6 Initiation/Transportation

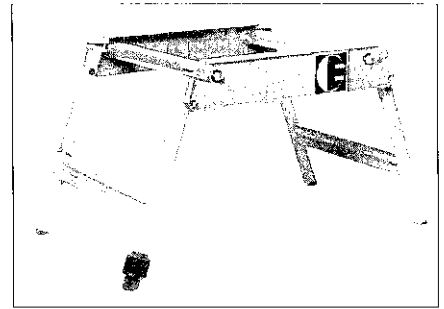
6.1 Setting up with Optional Accessory Workstand (stock-no. 091 000 9036)

The workstand should be placed on a firm and level floor. Secure legs in position by swinging the four latches over the top of the legs. Turn adjustable foot in or out as required for a firm stand.

Secure saw on workstand with clamp provided, to keep it from tilting off the workstand.

Notice: Danger of personal injury if machine tilts off the workstand. Always install clamps.

Transportation only with the motor head carriage locked in the centre position to prevent damage to the locking mechanism (see 10).

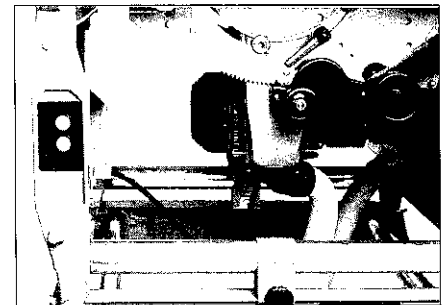


6.2 Connection to Power Mains

Check if voltage of power mains matches with voltage stated on machine's type plate. Fit plug matching your local standard outlet to the power cable. This machine must be safety earthed. The yellow/green lead is the earth conductor.

- Extension cables should have a minimum lead cross section of 1.5mm² and a rubber outer jacket (HO7RN-F/SJT or similar).
- Worn or defective cables must be replaced immediately. Have replaced by a qualified electrician only.
- Do not operate saw with a damaged power cable. Risk of electrical shock.
- When using this machine at construction sites adhere to all local codes and ordinances.
- Operate this saw on a ground fault circuit interrupter (FI-switch) tripping at 30 mA.
- Do not let children operate this saw.

If used with a dust collector it has to be provided for that the dust collector starts up when the UK 330 is switched on (e.g. induction coil on the dust collector's power supply cable).



6.3 Switch/Overload Protection/Motor Brake

The switch is equipped with a no-volt release solenoid (magnetic switch), to prevent start-up after a power failure. The built-in motor protection relay trips in case of an overload. Let motor cool down for approximately 10 min. before starting again.

When the saw is switched off the motor is braked by countercurrent. A light humming from the switch for 12-15 sec. (even with the motor already at standstill) is normal and does not represent a fault.

7 Safety Precautions

As with all power tools there is a certain amount of hazard involved with the operator and his use of the machine. Using the machine with the respect and caution demanded as far as safety precautions are concerned will considerably lessen the possibility of personal injury. If, however, normal safety precautions are overlooked or completely ignored, personal injury to the operator can develop.

General Safety Precautions

- FOR YOUR OWN SAFETY; READ AND UNDERSTAND INSTRUCTION MANUAL BEFORE OPERATING THE SAW: Learn the saw's applications as well as the specific hazards peculiar to it.
- KEEP GUARDS IN PLACE and in working order.
- REMOVE ALL ADJUSTING KEYS AND WRENCHES: Form habit of checking to see that all keys and adjusting wrenches are removed from tool before switching it "ON".
- ALWAYS USE SAW BLADE GUARD AND RIVING KNIFE for every operation for which they can be used, including through sawing. Through sawing operations are those when the blade cuts completely through the work piece as in ripping or cross cutting.
- ALWAYS HOLD WORK FIRMLY AGAINST RIP FENCE OR MITRE FENCE.
- USE PUSH-STICK if distance between blade and rip fence is less than 120 mm / 5 in.
- NEVER PERFORM ANY OPERATION "FREE-HAND".

- NEVER REACH BEHIND, OVER OR UNDER THE CUTTING TOOL WITH EITHER HAND FOR ANY REASON. Keep hands away from saw blade; do not reach into area 120 mm/5 in. left and right of saw blade.
- DIRECTION OF FEED: Feed work into saw blade against direction of rotation only.
- AVOID KICKBACKS (work thrown back at you) by keeping the rip fence parallel to the blade, keeping riving knife and guards in place and operating, by not releasing work before it is pushed all the way past the saw blade, and by not ripping stock that is twisted or warped or does not have a straight edge to guide along the fence.

Safety Precautions particularly for this Saw Model UK 330

- Before operating the saw check if saw blade is mounted correctly and arbor bolt tightened. Check if blade turns freely.
- Large or long stock, which may tilt the saw by its weight, must be supported on both infeed and outfeed side of the table by suitable means, e.g. the Roller Table Extensions available as optional accessory, saw horses or other supports of suitable height.
- Never cut round stock without using suitable jigs.
- Do not use High Speed Steel (HSS) saw blade on this saw.
- Perform crosscuts only by pulling the blade through the work, which must rest secure against the universal fence, or with a Sliding Carriage (optional accessory).
- Replace dull or cracked saw blades at once.
- Set guards as required for the job on hand.
- If operated indoors use a dust collector with a minimum air flow rate of ≥ 20 mtr/sec at the suction port.

8 Problems

Always disconnect machine from power before servicing!

- If the saw blade is stalled by waste, switch off machine and let blade come to a complete standstill before removing obstruction.
- Switch off motor at once if blade is stalled. A dull blade is likely to be the cause.
- A dull blade may be the reason for what appears to be a loss of power.
- An extremely dull blade leaves burn marks in the kerf. The heat generated by friction may temper the blade body. Replace at once to prevent overloading the motor.
- After a power failure the saw has to be restarted by switching ON again.
- Resin residue on the blade affects performance. Clean regularly.
- If blade needs more than 10 sec. to come to a complete standstill, the motor brake is defect. Have it repaired by a qualified electrician.

9 Saw Blades

Never use HSS blades, as these are not flexible enough and will crack or break easily.

Saw blades must be marked with the name or trade mark of the manufacturer. On this saw the following blades can be used with the standard riving knife: min. Ø 200 mm, max. Ø 250 mm, blade thickness/tooth width 1.9 - 2.2 mm.

Use of thinner or thicker blades requires a different riving knife.

The riving knife must not be wider than the width of the kerf and not narrower than the blade body.

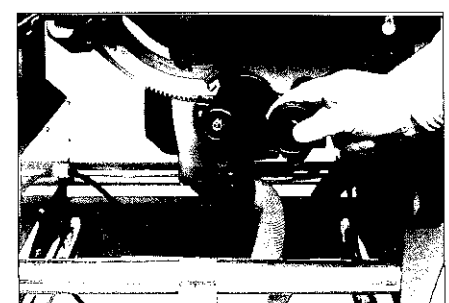
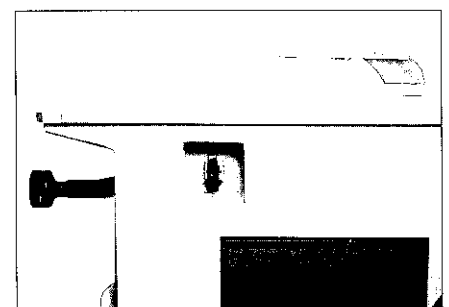
TCT blade T=34 W Ø 250x3.0/2.0x30 mm Alternating teeth. General purpose blade for rip and cross cuts, timber and particle board. Standard delivery. Stock-no. 091 001 0158	TCT blade T=48 DH Ø 250x3.2/2.2x30 mm Pointed-hollow teeth. For cutting plastic laminated boards. Makes scribing/scoring blade obsolete. Stock-no. 0910 01016 6	TCT blade T=42 UW Ø 250x3.2/2.2x30 mm Universal alternating teeth. For cutting cabinet boards, veneered and laminated boards as well as solid timber. Stock-no. 0910 01017 4	TCT blade T=60 KW Ø 250x3.2/2.2x30 mm C o m b i n a t i o n alternating teeth. Cuts Melamin boards, extrusions, all kinds of plastics. Stock-no. 0910 01018 2	TCT blade T=80 VW Ø 250x3.2/2.2x30 mm Multiple alternating teeth. For the ultimate performance in cabinet making. Cuts solid timber as well as all plywoods and boards. Stock-no. 0910 01019 0	TCT blade T=80 TF Ø 250x2.8/2.2x30 mm Trapezium-flat teeth. For solid timber, ply, plastic and aluminium extrusions, fine furniture boards. Stock-no. 0910 01020 4
---	---	---	---	---	--

10 Controls

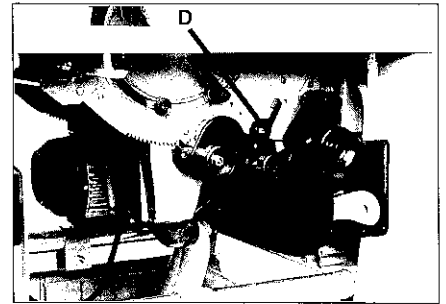
By setting the locking key either to a vertical or horizontal position, the motor head carriage is locked or unlocked. In the horizontal position the carriage locks at its rearmost position, when set vertically the carriage locks in the centre of the saw table.

Press the release button in the pull handle and pull the motor head carriage forward. It returns automatically and locks in the rear position.

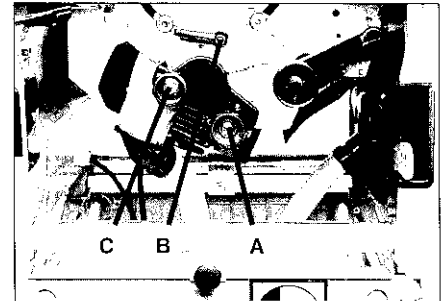
With the locking key set vertically the motor head carriage it locks in the centre of the table.



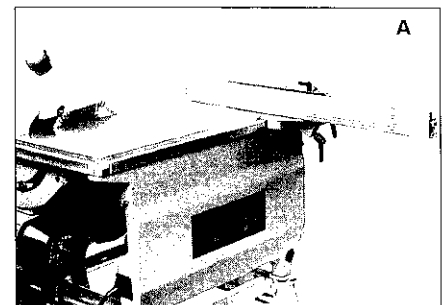
For special cuts the saw blade can be tilted to -2° if the lever (D) is turned upwards.



Set blade to desired depth of cut with handwheel (A). Loosen ratchet lock lever (B) to tilt blade up to 47° by turning handwheel (C).



The Universal Fence can be mounted on all four sides of the saw table. It serves as backstop for the work when pulling the blade through the work, and as rip fence when operating the saw as a regular table saw.

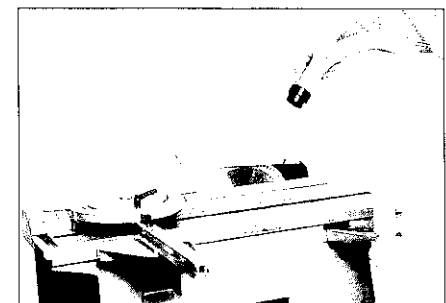


11 Dust Extraction

If this saw is operated indoors for more than 30 min. per working day, it should be connected to a suitable dust collector/shop vac. Dust from oak and beech is classified as causing cancer. The standard dust extraction port has a diameter of 100 mm. An adaptor for shop vacs ($\varnothing$ 44/59 mm) is available as optional accessory.

Adaptor $\varnothing$ 44/59 mm, Stock-no. 091 001 2649

To connect a dust collector install the hoses supplied between chip case/main suction port and blade guard/main suction port respectively.



When connecting a dust collector with hose $\varnothing$ 100 mm both bypass openings in the main suction port have to be open. When using a shop vac with hose $\varnothing$ 59 or 44 mm the bypass openings have to be closed with the plugs supplied.

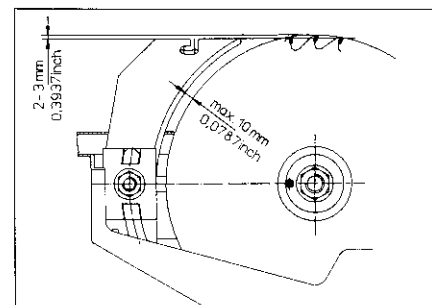


12 Setup / Operation

12.1 Riving Knife Setting

The riving knife prevents the work from touching the rising teeth of the blade, minimizing the risk of kickback and stalling. **The riving knife must be in place at all times (risk of personal injury)!**

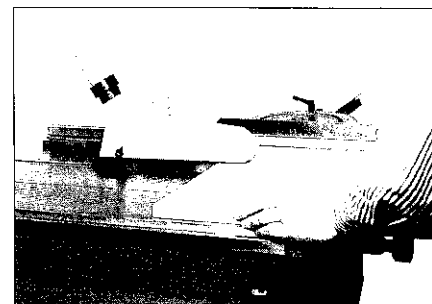
Set the riving knife as close as possible against the blade, with its top 2-3 mm below the blade's crown to facilitate partial cuts. The riving knife carrier can be reached after removing the table extrusion (see para. 13).



12.2 Operation - Table Saw

- Set locking key to vertical position and lock motor head carriage in the centre position.
- Check setting of riving knife, adjust if necessary.
- Install/adjust blade guard.
- Connect to dust collector.
- Connect to power mains.

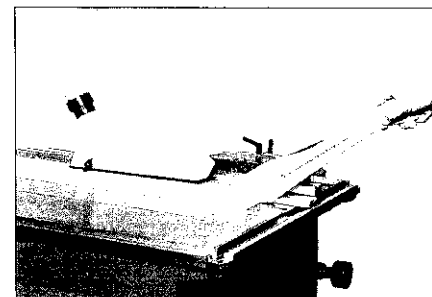
Set depth of cut to work thickness plus 10 mm. Adjust blade guard to approx. 8 mm above the work. Start saw and feed work into the blade.



Work larger than 300x1000 mm may fall from the saw's table after the cut (danger of injury!). Such work must be supported by suitable means, such as saw horses, roller stands or another person. A universal Roller Table Extension is available as optional accessory (stock-no. 091 001 2290).

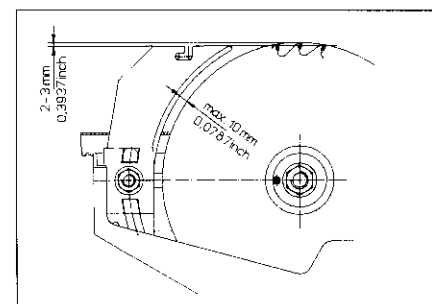
If the cut-off piece is less than 120 mm wide use the push stick supplied with the saw to feed the work.

Danger of personal injury!

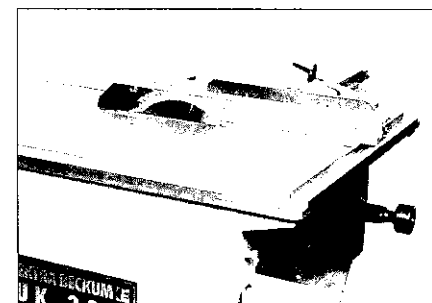


12.3 Rebating and Grooving

Install riving knife and set as described.



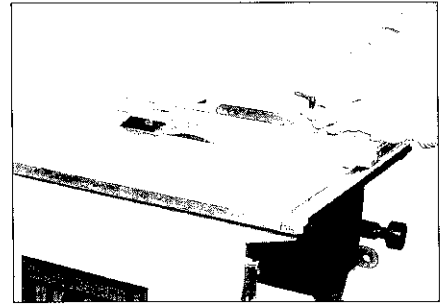
Remove blade guard.



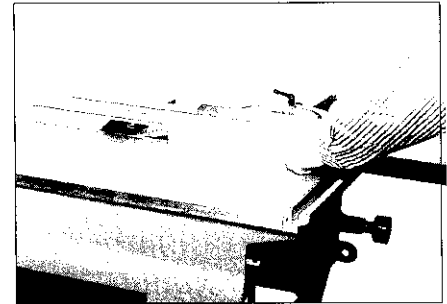
Set blade to required depth of cut.



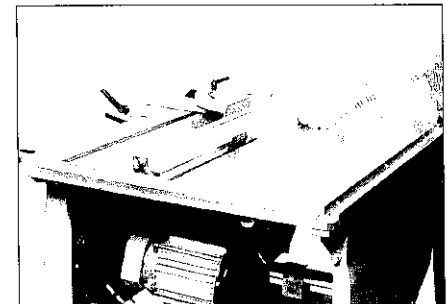
Set rip fence (universal fence) to required distance and lock in position.



Start saw and make first cut.



Make second cut, with the waste on the side of the blade facing away from the fence (otherwise danger of kickback).



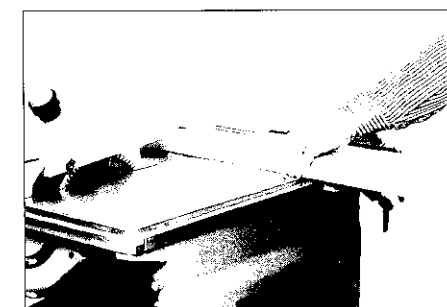
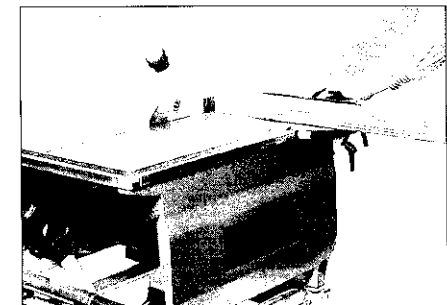
12.4 Crosscuts with the Radial Pull Action

- Set locking key to horizontal position and lock motor head carriage in rear position.
- Check setting of riving knife, adjust if necessary.
- Install/adjust blade guard.
- Connect to dust collector.
- Connect to power mains.

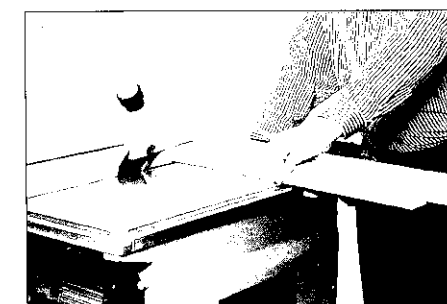
Install universal fence and set fence extrusion close to the blade (max. distance 8 mm), lock in position. Pull motor head carriage forward, **with power OFF**, to check if blade cuts completely through the work. Adjust position of fence if necessary.

Set depth of cut to work piece thickness plus 10 mm. The blade guard should be set to approx. 8 mm above the work piece.

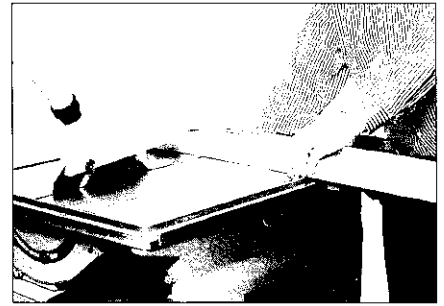
Place work against the fence, adjust and start machine.



Press the release button and pull motor head forward.



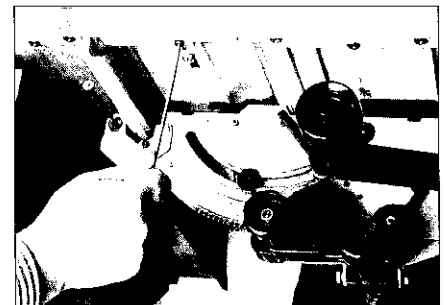
When the cut is completed return motor head to its locked position. Remove work piece and waste from saw table.



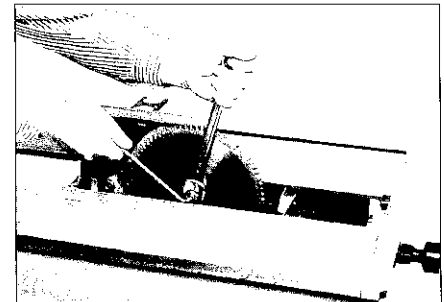
Work larger than 300x1000 mm may fall from the saw's table after the cut (risk of personal injury!). Such work must be supported by suitable means, such as saw horses, roller stands or another person. A universal Roller Table Extension is available as optional accessory (stock-no. 091 001 2290). Work pieces shorter than 120 mm / 5 in. have to be held in place on the saw table with a work clamp, available as optional accessory (stock-no. 091 001 2304).

13 Saw Blade Change -Always disconnect from power before servicing!-

Loosen front and rear retaining screws of the removable table section. Remove table section to have access to the blade arbor and riving knife seat.



Use 8 mm Allen key and open end spanner to loosen arbor nut. **Left hand thread!** Turn clockwise to loosen. Remove counter flange and take blade off the arbor.



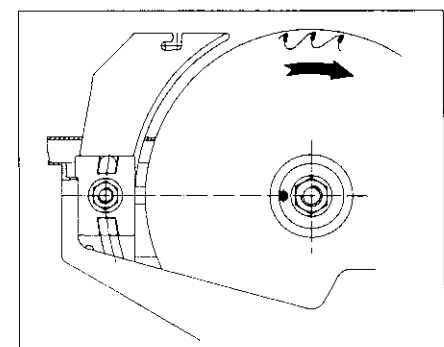
Clean blade seat before re-installing a new blade. Install counter flange and arbor nut.



Notice! Make sure blade is installed correctly, with teeth pointing into direction of rotation.

Elektra Beckum offers a variety of quality saw blades, designed for specific applications. Refer to para. 9 of this manual for details.

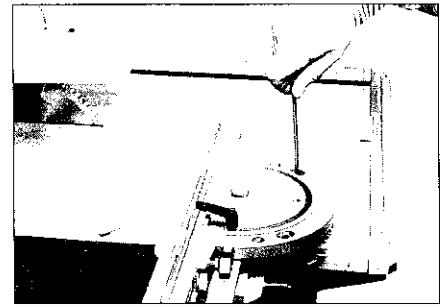
The quality of the cut, as well as the precision and performance of any circular saw, depend to a great extent on the use of the right blade for the job on hand, and on the sharpness of the blade's teeth. Check your blades regularly and replace or have reground when necessary. Remove resin residue with kerosene.



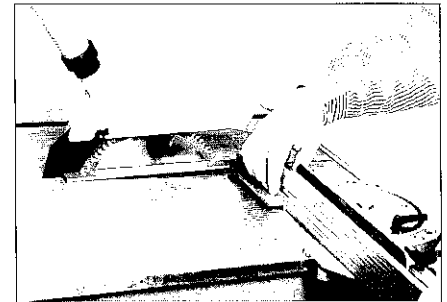
14 Settings

14.1 Setting the Universal Fence

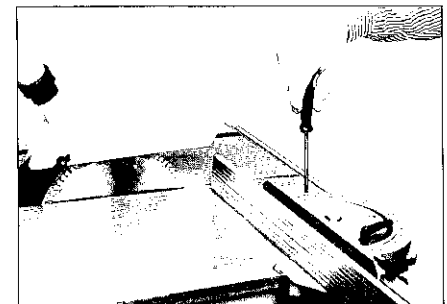
To set, remove the mitre scale and loosen both screws now visible a few turns.



With locked steel ball set the fence extrusion square to the blade. Tighten both screws again. Make a trial cut to verify setting. Adjust if necessary.



Replace scale and set scale 0° mark to correspond with vernier mark. With the two hex. head setting screws the universal fence can be set parallel with the blade.



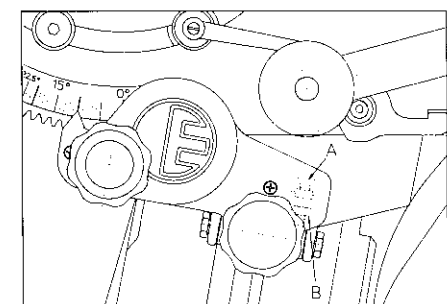
14.2 Setting the Scales

Loosen fixing screws and slide scale to left or right, as required. Retighten fixing screws.



14.3 Setting the Saw Blade

The blade is set square to the table with setting screw (A). The dust cap has openings for the Allen key SW6 and box wrench SW10. Set blade to 10° tilt to have access to the setting screw (A).



14.4 Setting the Shock Absorber

The motor head carriage return action is controlled by a shock absorber. The intensity of the braking effect can be adjusted with the setting screw.



15 Care and Maintenance

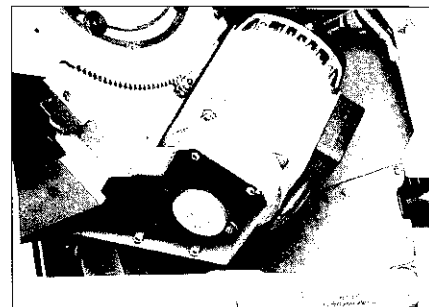
All bearings on motor, blade arbor shaft and motor head carriage are greased for life. The bearing surface and guide rod of the motor head carriage should be cleaned regularly of saw dust. Check electrical cables regularly for damages. Replace parts with genuine Elektra Beckum parts only.

15.1 Changing/Tightening the Drive Belt

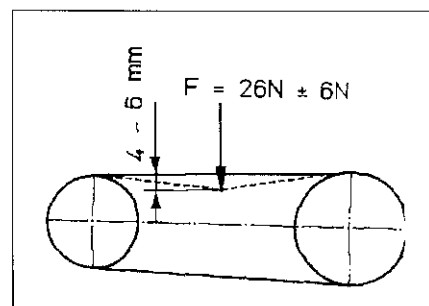
To open the drive belt housing set blade to lowest position and tilt to 45°.



Loosen motor mounting bolt approx. two turns and tighten by turning the draw spindle.



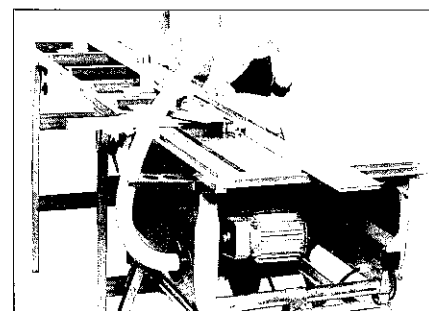
Set belt tension to $26 \text{ N} \pm 6 \text{ N}$ (slack of 4-6 mm).



16 Optional Accessories

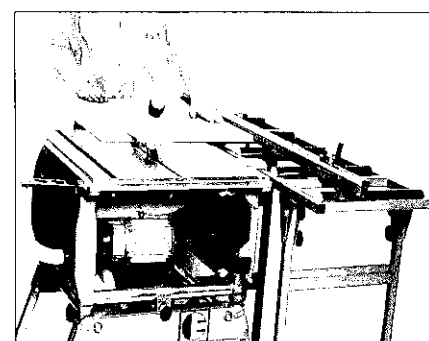
16.1 Ripping with the Roller Table Extension

The Roller Table Extension UK is a versatile accessory. It can be mounted to all four sides of the saw table. When ripping stock longer than 1000 mm it is installed as rear table extension. For best results and safest operation two roller tables should be used, one at the front and one at the rear of the saw table.



16.2 Panel Cutting with the Roller Table Extension

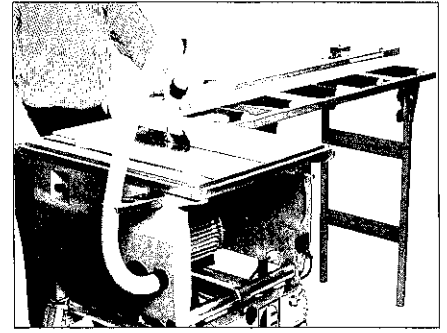
With the Roller Table Extension installed parallel to the left hand side of the saw table, panels from 270 mm width can be cut. Depending on the panel size we recommend to use a second roller table on the right hand side of the saw.



16.3 Crosscutting with the Roller Table Extension

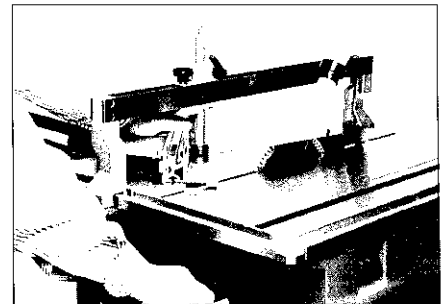
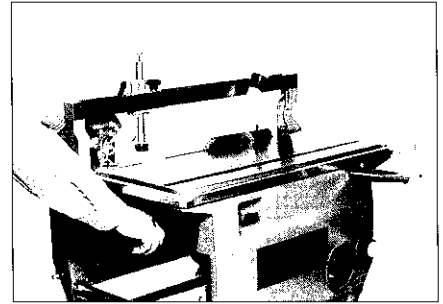
Crosscutting any stock longer than 1000 mm is done with ease and precision with the Roller Table Extension installed to the left of the saw table. Ideal would be a second roller table on the right of the table to support the cut-off stock.

Because of the folding legs the Roller Table Extension UK is easy to transport, making it ideal for on-site jobs.



16.4 Cutting Short Work Pieces with the Work Clamp UK - Stock-no. 091 001 2304

For reasons of operator safety stock of less than 120 mm in width or length should not be held by the operator. With the Work Clamp UK small work pieces are held safely on the saw table. Also the Work Clamp is used to hold stock when making cuts requiring absolute precision, such as mitres and compound mitres.



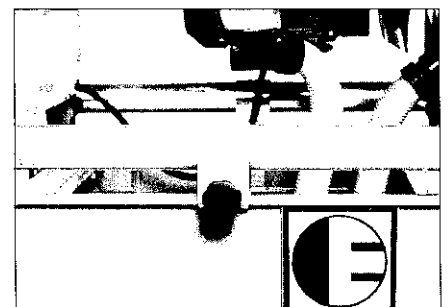
16.5 Dimensioning with the Sliding Carriage UK - Stock-no. 091 000 9168

For installation and set up please refer to the instructions supplied with the Sliding Carriage.

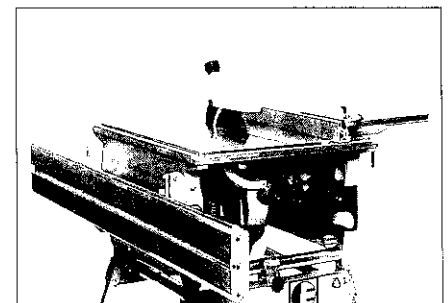
Have riving knife and saw blade guard installed and set as described earlier in this manual.

Secure saw on workstand with the two clamps provided with the workstand.

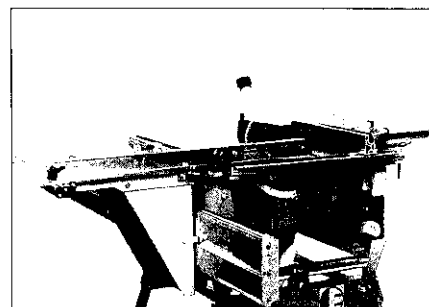
Notice! Without these clamps in place the saw may tilt off the workstand. Risk of personal injury. Always have clamps installed.



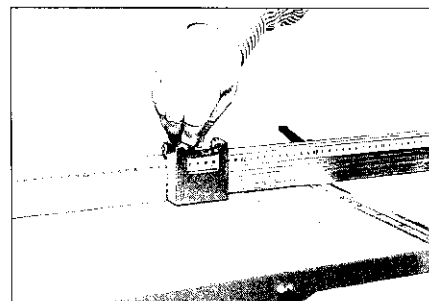
Place carriage guide rail into brackets and secure with latch.



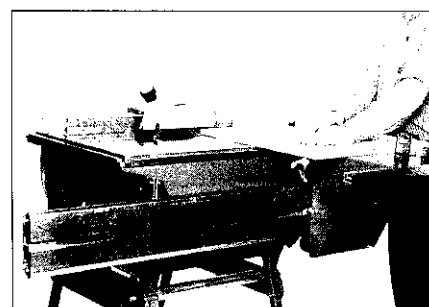
Remove end plate, slide traversing saddle onto the guide rail and replace end plate.



Set backstop to desired width.



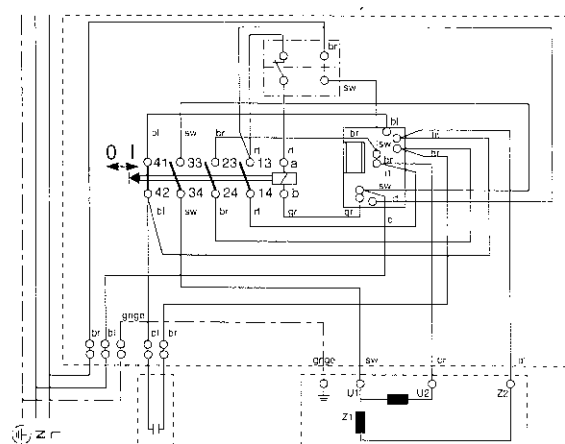
Swing backstop up and place work piece onto the sliding carriage. Start saw and square off one end of the work.



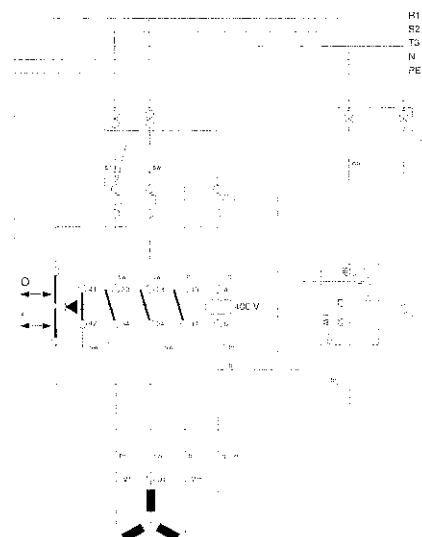
Pull sliding carriage and work back. Turn work over/around by 180°, swing backstop down and place work with squared edge against it. Make second cut.

17 Wiring Diagram

UK 330 W - 1~230 V



UK 330 D - 3~400 V



18 Spare Parts List

Item	Description	Dimension	DIN	Stock-no.
1	Saw blade housing			138 021 5086
2	Riving knife carrier			138 021 5221
3	Gusset plate UK			148 221 5242
4	Parallel arm			148 221 5102
5	Collar screw - rise + fall action			148 520 9480
6	Setting bush			148 521 5111
7	Drive belt housing			138 021 5060
8	Arbor shaft hub			138 521 5424
9	Arbor shaft			138 521 5394
10	Pulley - arbor shaft			138 520 8002
11	Motor 2.2 kW 230 VAC			101 014 6611
	Motor 2.8 kW 3~400 V			101 018 0194
12	Pulley - motor			138 520 8029
13	Hexagon flat nut	M 42x1.5		148 520 8085
14	Chip case			138 021 5051
15	Articulated axle - rise + fall action			138 521 5262
16	Cam - articulated axle			138 521 5270
17	Drive belt housing cover			138 121 5071
18	Blade flange			148 521 5405
19	Counter flange			148 521 5413
20	Shaft - gearwheel			148 521 5294
21	Gearwheel - small			138 021 5310
22	Gearwheel - large			138 021 5329
23	Axle - gearwheel			148 521 5308
24	Gearwheel housing			138 121 5659
25	Handwheel - blade tilt			138 121 5330
26	Handwheel cover			138 121 2846
27	Chip case bracket			138 121 5217
28	Torsion spring			705 121 6487
30	Bearing - rise + fall action			148 221 5471
31	Threaded bush - rise + fall action			148 521 5456
32	Rod - rise + fall action			148 521 5430
33	Carriage guide extrusion - right			138 321 5605
34	Cam bolt - roller			148 521 5618
35	Brush holder - right			138 121 5756
36	Felt brush - right			913 221 5763
37	Leaf spring - blade guard holder			705 221 6120
38	Segment plate extrusion - left			138 321 5591
39	Roller			138 121 5624
40	Brush holder - left			138 121 5772
41	Felt brush - left			913 221 5780
42	Pull rod ass'y - rear lock action			148 221 6109
43	Pull rod handle, upper - rear lock action			138 121 5730
44	Threaded rod - rear lock action			148 521 5707
45	Push button - rear lock action			138 521 5742
46	Pressure spring - rear lock action			705 121 5790
47	Bush - rear lock action			138 121 5721
48	Leaf spring - rear lock action			705 221 5689
49	Threaded bolt for leaf spring - rear lock action			148 521 5693
50	Segment plate			148 221 5099
51	Bracket - carriage return spring			138 221 5849
52	Lock plate - centre lock			148 221 5340
53	Segment collar screw			148 521 5634
54	Scale - blade tilt			114 221 5647
55	Protection plate			138 221 5857
56	Chip case flap - left			138 121 5284
57	Chip case flap - right			138 121 5578
58	Torsion spring - right			705 121 5812
59	Torsion spring - left			705 121 5820
60	Rod			148 521 5588
65	Glide piece - table section			148 221 5544
66	Spacer			138 121 5250
69	Roller seal strip			138 121 5675
70	Linear guide shaft			138 521 5807
72	Carriage return spring			705 121 5839
73	Riving knife			148 221 5234
74	Side panel casting - right			138 021 5019
75	Push stick pocket			138 120 8547
76	Push stick BG			139 420 1630
77	Lock bolt - centre lock			148 521 5359
78	Pressure spring			705 121 3259
79	Wing nut	M 6		700 521 5360
80	Spring band - rear lock action			705 221 5379
81	Rubber foot	80 shore		705 720 8753
82	Side panel casting - left			138 021 5000
83	Switch ass'y 230V c/w capacitor + mains cable			101 021 5567
	Switch ass'y 230V c/w capacitor + mains cable (GB)			101 015 5424
	Kabelschalter 3~400 V			813 317 5394

Item	Description	Dimension	DIN	Stock-no.
84	Capacitor clamp	Rd 45		133 202 5186
85	Clamping piece			138 121 5047
86	Cover plate - side panel left			138 221 5032
87	Threaded rod	M 12x585		148 520 8930
88	Spacer tube			138 320 8269
89	Plug			138 112 0097
90	Main suction port			138 121 5888
91	Suction port - chip case			138 121 5896
92	Spiral suction hose	Di 36.2x670		785 414 8308
93	End sleeve 3 - hose Ø 38	Rd 54.4/42.6x39		138 121 2374
94	Sleeve joiner 2	Rd 47.5/39x17		138 121 2943
95	Spiral suction hose	Di 36.2x1200		785 414 8316
96*	Plug - main suction port	Ø 33.4x15		132 114 1362
97	Body - universal fence			138 021 5922
98	Setting plate - universal fence			148 221 5935
99	Mitre scale - universal fence			114 221 5949
100	Dove tail extrusion - universal fence			138 321 5966
101	Lock bolt - universal fence			148 521 5979
102	Fitting screw - universal fence			139 520 5400
103	Vernier carrier - universal fence			138 121 6000
104	Vernier scale - universal fence			111 021 6110
105	Clamping bracket - universal fence			138 021 5990
107	Lock plate - universal fence			138 021 5981
108	Clamping lever - universal fence			138 021 6031
112	Tilt stop - right			148 221 6133
113	Tilt stop bearing - right			148 521 6142
114	Bracket - shock absorber			138 221 6195
115	piston rod - shock absorber			148 521 6215
116	Piston - shock absorber			138 121 6183
117	Vent plug - shock absorber			138 121 6167
118	Tube - shock absorber			138 121 6477
119	Vent end plug - shock absorber			138 121 6159
120	Valve pin, threaded - shock absorber			148 521 6223
121	Holder - carriage return spring			138 121 6175
122	Slide piece - universal fence			239 120 2772
124	Belt tensioner	Ø 40		148 220 8181
125	Plug KGS 60 Sh	Ø 14x14		239 120 3906
126	Hose bracket			148 221 3525
127	Saw blade guard			101 014 4414
151	Attachment profile			138 321 6920
152	Sliding rail			148 221 6982
153	Scale band, right			114 221 6830
154	Scale band, left			114 221 6848
155	Sectional wheel	M 8		148 521 6940
156	Sectional wheel	Ø 8		148 521 6932
157	Towing bar			148 521 4727
158	Threaded rod for crank handle			148 521 6541
159	Table profile, external left (II)			138 321 6814
160	Table profile, internal left (II)			138 321 6806
161	Table profile, external right (II)			138 321 6903
162	Table profile, internal right (II)			138 321 6822
163	Table profile, rear angle guide profile (II)			148 321 6897
164	Table profile, front angle guide profile (II)			148 321 6889
165	Groove guide rail (II)			138 121 6914
166	Sealing cover for switch			811 821 6866
500	Carriage bolt	M 12x40	603	611 014 9253
501	Washer	A13	125	630 001 6705
502	Hexagon nut	M 12	934	620 001 7992
504	Hexagon head screw	M 8x50	933	610 300 1216
505	Hexagon nut	M 8	934	620 000 2235
506	Grooved ball bearing w. 2 plates	6004 2Z		710 001 0164
507	Retaining ring	J 42x1.75	472	640 112 1364
508	Needle bush, greased	NA HK 2516 2 RS		710 412 0142
509	Inner raceway	INA IR 20x25x20.5		710 412 0150
510	Feather key	A 6x6x18	6885	672 104 6158
511	Feather key	A 5x5x20q	6885	672 107 4089
512	Washer	A 15	1215	630 001 9984
513	Hexagon thin nut grade B	M 14x1.5	936	620 508 8367
514	Feather key	A 6.4x30	6885	672 105 9322
515	Hexagon head screw L.H.	M 12x1.5Lx25	961	610 300 1267
516	Shim ring	42x52x0.5	988	630 612 1349
517	Hexagon nut, self locking	M 18x1.5		624 314 9434
518	Hex socket head cap screw	M 6x35		612 102 9098
519	Hexagon head screw, self-locking	M 6x20	933	610 312 1416
520	Washer	B 6.4	9021	630 500 2087
521	Poly-V-belt	8 PJ 600	7867	723 312 0124
522	Cross recessed pan head tapping screw	St 3.5x25	7981	617 202 8134
523	Clamping sleeve	6x12	7346	650 308 8175
524	Saw blade	250x2.0/3.0x30		138 612 0133

Item	Description	Dimension	DIN	Stock-no.
525	Hexagon thin nut grade B	M 16x1.5	439	620 5149 269
526	Woodruff key	2x3.7	6888	672 015 1241
527	Hexagon nut, self-locking	M 6	985	620 200 2291
528	Washer	B 8.4	9021	630 500 2486
529	Dish spring	16x8.2x0.6	2093	705 301 6795
530	Hexagon nut, self-locking	M 8	985	620 200 2305
531	Cross recessed pan head tapping screw	3.5x13	7981	617 210 0099
532	Cross recessed pan head tapping screw	3.5x16	7981	617 203 2905
533	Hexagon head screw	M 6x30	933	610 301 9921
534	Hexagon nut	M 6	934	620 000 2219
535	Ball bearing shim	S 17x24x15	988	630 614 8620
536	Hexagon thin nut	M 16x1.5	936+439	620 502 8038
537	Washer	13	433	630 702 7958
538	Hexagon nut	M 12x1.5	934	620 014 9279
539	Grooved ball bearing w/2 plates	626 ZZ		710 004 7262
540	Washer	A 6.4	125	630 001 6365
541	Low head hexagon socket head cap screw	M 6x16	6912	612 705 9193
542	Low head hexagon socket head cap screw	M 6x20	6912	612 200 1987
544	Serrated lock washer	A 5.3	6798	630 408 4039
546	Cross recessed countersunk head tapping screw	St 3.5x22	7982	617 400 1918
547	Hexagon thin nut	M 20x1.5	439	620 505 2753
548	Washer	A 5.3	125	630 001 6357
549	Hexagon nut, self-locking	M 5	985	620 200 2283
550	Hexagon head screw	M 5x12	933	610 300 1100
553	Washer	B 5.3	9021	630 500 2478
554	Cross recessed raised cheese head screw	M 5x6	7985	612 314 9287
555	Cross recessed raised cheese head screw	M4x12	7985	612 300 2022
556	Spacer bush	Dh 4x10		644 212 0283
557	Starlock with cap	Rd 6		701 614 8215
558	Clamping sleeve	5x10	1481	650 302 9250
559	Slotted pan head screw with shoulder	M 6x3.5	923	612 502 9548
560	Hexagon head screw	M 6x16	558/933	610 301 5675
565	Cross recessed pan head tapping screw	St 4.8x13	7981	617 201 5687
566	Thread rolling hexagon head collar screw	M 8x25		614 314 9291
567	Hexagon socket head cap screw	M 6x25	912	612 100 0766
568	Cross recessed countersunk head tapping screw	St 4.2x25	7982	617 400 1950
569	Thread rolling cap screw	M 5x12	7500	614 314 2823
570	Cross recessed pan head tapping screw	St 4.8x38	7981	617 212 1312
571	Hexagon nut, self-locking	M 12	985	620 202 1439
572	Hexagon socket head cap screw	M 6x25	912	612 100 0766
573	Cross recessed pan head tapping screw	St 4.8x22	7981	617 200 1848
574	Pop rivet with cap head	AL 6x12 F		662 101 0407
576	Steel ball Ø 8	KU.8-1.3541	FAG	712 314 8635
577	Pressure spring - universal fence	d1;Da 8.7;L.27		705 114 8694
578	Hexagon socket head cap screw	M 5x10	912	612 112 1296
579	Cross recessed pan head tapping screw	St 3.5x9.5	7981	617 202 8215
580	Washer	A 4.3	125	630 001 6330
581	Spring washer	B 12	137	630 208 5941
582	Hex. socket head set screw with cone point	M 6x50	914	616 214 8646
583	Ratchet lock lever nut	M 6		700 607 2385
584	Cross recessed countersunk head tapping screw	St 4.8x32	7982	617 409 3740
585	Ratchet lock lever nut	M 8		700 602 8653
586	Hexagon socket set screw with dog point	M 8x80	915	616 314 8658
587	Hexagon socket set screw with flat point	M 8x60	913	616 102 9120
588	Washer	A 8.4	125	630 001 6322
589	Cross recessed pan head tapping screw	St 2.9x6.5	7981	617 209 1014
593	Pop rivet	6x12 F		662 101 0407
594	Cup sleeve	Ø18xØ6x6/2		763 614 9637
595	Retaining washer	Ø 5	6799	640 414 9626
596	Starlock w/o cap	Rd 5		701 6122 305
597	O-ring	5.23x2.62		763 214 9640
598	O-ring	13x2.0		763 211 4120
600	Shim ring	42x30x0.1	988	630 613 2014
601	Carriage bolt (Plastite)	5x12 verz.		618 914 5754
601	Cross recessed head tapping screw	St 3.5x32 verz.	7981	617 212 3870
602	Hexagon head tapping screw	B 4.8x25 verz.	7976	617 102 8084
603	Hexagon nut, self-locking	M4 verz.	985	620 206 5412
631	Knurled screw	M 6x15		614 307 5468
632	Locking washer	Ø 8	6799	640 409 1580
633	Feed crank handle	GN 112-100-S10		700 818 1580
634	Support washer	Ø 17x24x1.5	988	630 614 8620
635	Clamping sleeve	Ø 4x16	1481	650 300 1681
n.s.	Allen key	SW 8x200		910 215 8064
n.s.	Open end spanner	SW 24		910 115 5592

n.s. = not shown in drawing

* = Optional accessory

Sommaire

1	Utilisation	10	Éléments d'utilisation
2	Responsabilité / Garantie	11	Système d'aspiration
3	Caractéristiques techniques	12	Utilisation / Réglage
4	Équipement standard	13	Changement de lame
5	Schéma de coupe	14	Ajustage
6	Mise en marche / Transport	15	Entretien et maintenance / Contrôle de sécurité
7	Instructions générales	16	Coupes avec accessoires spéciaux
8	Cas de pannes	17	Schéma électrique
9	Outillage	18	Nomenclature des pièces de rechange

1 Utilisation

La scie radiale sous table UK 330 est conçue pour des coupes longitudinales et transversales de bois, PVC et matériaux non ferreux avec des formats carrés ou rectangulaires.

- Les coupes transversales ne peuvent se faire qu'au moyen du chariot à tirer ou avec l'accessoire chariot à scier.
- Cette machine n'est pas prévue pour couper du bois rond ou du tube.

2 Responsabilité / Garantie

Les travaux et possibilités d'utilisation non énumérés nécessitent l'accord écrit de la société Elektra Beckum AG, Postfach 13 52, D-49703 Meppen.

Une carte de garantie est jointe à chaque machine et accessoire.

Pour la prise en charge de votre demande de garantie et dans l'intérêt de la sécurité du produit, veuillez à ce que la carte de garantie soit remplie immédiatement lors de l'achat et que le talon-réponse soit envoyé à l'usine. Veuillez vous adresser à votre vendeur spécialisé pour vos demandes de garantie.

Les travaux sous garantie sont en principe effectués par nos soins ou par des sociétés de service agréées. En-dehors de la période de garantie, vous pouvez faire effectuer les réparations par des sociétés spécialisées.

Veuillez conserver vos factures de réparation!

3 Caractéristiques techniques

	UK 330 W	UK 330 D
Puissance moteur P_1 :	2,2 kW - S 6 40 %	2,8 kW - S 6 40 %
Puissance moteur P_2 :	1,5 kW - S 1 100 %	1,8 kW - S 1 100 %
Tension:	AC-1 / 230 V / 50 Hz	AC-3 / 400 V / 50 Hz
Protection fusible:	10 A - träge oder K-Automat	10 A - träge oder K-Automat
Ø lame:	250 mm +- 1	250 mm +- 1
Ø alésage lame:	30 mm	30 mm
Hauteur de coupe:	0 - 82,5 mm	0 - 82,5 mm
Inclinaison:	-2°/0° - 47°	-2°/0° - 47°
Déplacement longitudinal:	330 mm	330 mm
Coupes en biais:	320x20 - 228x80 mm	320x20 - 228x80 mm
Vitesse de coupe:	45 m/s	45 m/s
Dimensions table:	728x582 mm	728x582 mm
Hauteur machine:	430 mm	430 mm
Hauteur avec socl:	960 mm	960 mm
Poids:	ca. 60 kg	ca. 60 kg

Emission de bruit

Les niveaux sonores indiqués ci-dessous ont été déterminés suivant la méthode de mesure suivante: DIN 45 635, partie 1651. Les niveaux sonores sont arrondis et donnés en dB(A) entiers.

1. Fonctionnement en marche à vide

A-Niveau de pression sonore L_{pA} (Valeur émise au poste de travail)	85 dB(A)	85 dB(A)
A-Niveau de puissance sonore L_{WA}	96 dB(A)	96 dB(A)

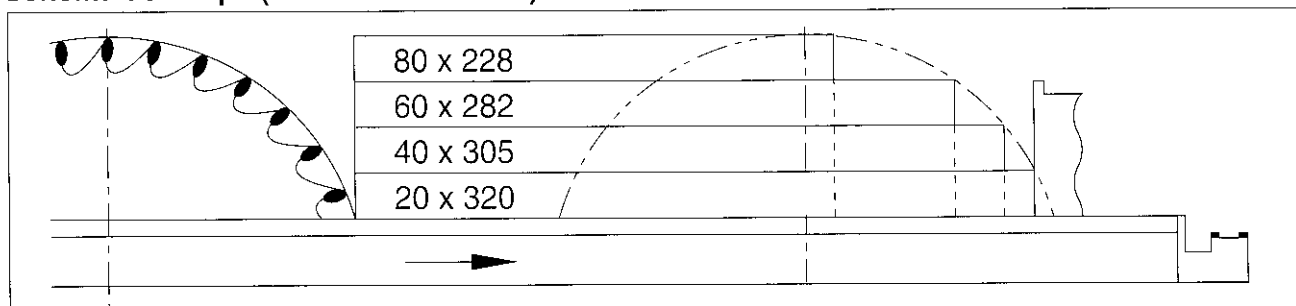
2. Fonctionnement en charge

A-Niveau de pression sonore L_{pA} (Valeur émise au poste de travail)	87 dB(A)	87 dB(A)
A-Niveau de puissance sonore L_{WA}	101 dB(A)	101 dB(A)

4 Équipement standard

- Lame carbure Ø 250x2/3x30 - 34 dents
- Couteau diviseur
- Protecteur de lame
- Butée universelle
- Pousse-bois
- Clés de réglage
- Flexibles pour branchement central
- Notice d'utilisation

5 Schema de coupe (en fonction radiale)



6 Mise en route / Transport

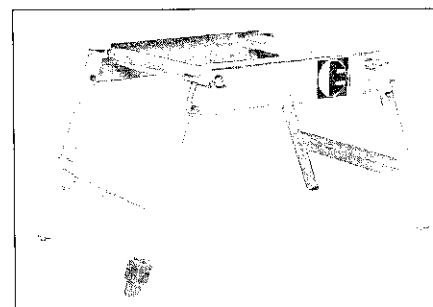
6.1 Montage avec socle en option (N° cde 091 000 9036)

Le socle de la machine doit être positionné sur un sol stable. Bloquer les pieds à l'aide des 4 verrous et stabiliser le socle à l'aide de son pied réglable.

Il ne doit pas y avoir d'obstacle dans l'environnement de la machine.

Fixer solidement la machine à l'aide des pinces, afin qu'elle ne puisse pas tomber du socle (voir 21).

Ne transporter la machine que lorsque la lame de scie est en position intermédiaire pour éviter d'endommager le chariot à tirer (voir 10).



6.2 Branchement électrique

La machine est branchée au réseau à l'aide d'une prise répondant aux normes VDE 0100. La fiche doit être mise à la terre.

- En cas d'utilisation de rallonges électriques, utiliser du câble du type H07RN-F 3x1,5 mm² (1~230 V), H07RN-F 5x1,5 mm² (3~400 V).

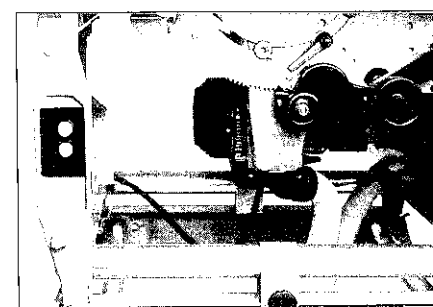
- Des câbles défectueux doivent être immédiatement remplacés, afin d'éviter tout risque d'accident.

- Ne pas laisser cette machine à la portée des enfants.

- La machine doit être protégée par un disjoncteur différentiel de 30 mA.

- En cas de fonctionnement sur un chantier, la prescription VDE 0100 partie 704 doit être respectée.

Le branchement électrique de la machine doit être conçu de telle manière que, lors de la mise en route de la UK 330, l'aspirateur de copeaux s'enclenche également.



6.3 Interrupteur / Protection / Frein-moteur

Tant que la machine n'est pas raccordée au réseau, l'interrupteur ne peut être actionné. Lorsque la tension tombe, l'interrupteur s'ouvre via un relais de sous-tension, ce qui implique que la machine doit être à nouveau actionnée lorsque la tension est rétablie. Lorsque le moteur surchauffe, la machine est coupée via le dispositif de protection moteur. Lorsque le moteur a subi une surchauffe importante, il est préférable de ne pas redémarrer ce dernier avant d'avoir attendu une dizaine de minutes. Après avoir arrêté la machine, le moteur est freiné par un courant alterné. Un bourdonnement de 12 à 15 secondes (même si la lame est déjà arrêtée) est normal.

7 Consignes de sécurité / Instructions générales préalables à l'emploi

- Lors de tous travaux d'entretien et de réglage, la fiche de prise de courant doit être débranchée.
- La machine doit être mise à la terre.
- Les câbles et fiches défectueux doivent être remplacés sans délai.
- Les protections ne doivent pas être enlevées.
- Les pièces/protections endommagées doivent être remplacées par des pièces de rechange d'origine Elektra-Beckum.
- Les personnes de moins de 16 ans ne sont pas admises à utiliser cette scie.
- Les lames en acier à coupe rapide (HSS) ne peuvent être utilisées.
- Les lames présentant des fissures ou coubures doivent être remplacées immédiatement.
- La découpe transversale de pièces rondes n'est pas permise au moyen des aides, guides et équerres de l'équipement standard.
- Lorsque la distance entre le guide parallèle et la lame est inférieure à 120 mm, il est impératif d'utiliser un pousse-bois pour passer la pièce de travail.
- Lorsque la machine est utilisée en tant que scie sur table, ne pas travailler sans que le couteau diviseur/protection anti-retour ne soit installé.
- Les coupes transversales ne doivent être faites qu'à l'aide du chariot à tirer ou du chariot à scier (accessoire spécial).
- Ne pas freiner la lame de scie en exerçant une pression sur le côté.
- Lorsque la grille de scie est usée, procéder à son remplacement.
- L'opérateur doit se trouver face à la lame.
- Lors de l'utilisation d'une machine dans un local fermé, il est indispensable d'utiliser un aspirateur (dépression ≥ 20 m/s).
- Lors de travaux de réparation, retirer la fiche de prise de courant et attendre que la lame soit complètement à l'arrêt.
- Les pièces protectrices doivent être montées conformément aux prescriptions lors de toutes les utilisations.

8 Cas de pannes

- Lorsque les copeaux obstruent les dents de la lame ou lorsque leur évacuation est bouchée, la lame doit être à l'arrêt avant d'y réédier.
- Lorsque la lame se coince dans la pièce de travail, arrêtez immédiatement le moteur. Une lame émoussée est le plus souvent à l'origine de ce problème.
- Lorsque la lame est émoussée, il est plus difficile de tirer le chariot.
- Le travail avec une lame émoussée provoque des brûlures sur les faces latérales! Les lames émoussées doivent être remplacées immédiatement.
- Après une panne de courant, la machine doit être redémarrée.
- Enlevez régulièrement le dépôt de résine des lames.
- En cas de panne du frein-moteur (la machine marche au ralenti plus de 10 sec.), la scie doit être réparée.

9 Outillage

Les lames circulaires en acier à coupe rapide (HSS) ne peuvent être utilisées en raison du risque élevé de casse. Les outils utilisés doivent être munis du nom ou de la marque du fabricant. Les lames à utiliser doivent répondre aux spécifications suivantes pour la découpe du bois:

diamètre 250 mm, épaisseur 1,9 - 2,2 mm.

Si d'autres lames de scie sont utilisées, un couteau diviseur adapté est indispensable. Le couteau diviseur ne doit pas être plus épais que le trait de scie et pas plus mince que la lame elle-même.

Lame au carbure
250x3,0/2,0x30, Z=
34 W (denture
a l t e r n é e).
Application univer-
selle pour découpes
longitudinales et
latérales, et de
contre-plaqué
(livrée avec équipe-
ment standard).
N° de commande
091 001 0158

Lame au carbure
250x3,2/2,2x30, Z=
48 DH (denture pour
découpes de
p a n n e a u x
plastifiés). Cette
lame spécifique
remplace la lame de
découpe préli-
minaire norma-
lement nécessaire.
N° de commande
091 001 0166

Lame au carbure
250x3,2/2,2x30, Z=
42 UW (denture uni-
verselle alternée).
Pour la découpe
d'éléments
stratifiés, contre-
plaqués et
panneaux plastifiés
et bois massifs.
N° de commande
091 001 0174

Lame au carbure
250x3,2/2,2x30, Z=
60 kW (denture
combi-alternée).
Pour la découpe de
panneaux en PVC,
pofils et autres
m a t i è r e s
synthétiques.
N° de commande
091 001 0182

Lam au carbure
250x3,2/2,2x30, Z=
80 VW (denture mul-
tiple-alternée).
Lame de scie
circulaire pour
travaux importants
dans la fabrication
de meubles.
N° de commande
091 001 0190

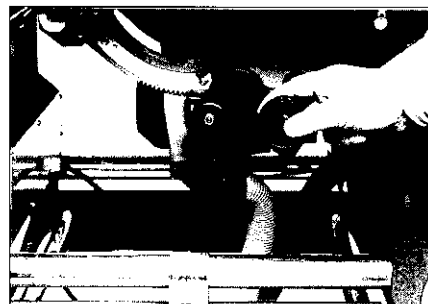
Lame au carbure
250x2,8/2,2x30, Z=
80 TF (trapé-
zoïdale). Pour bois,
lambris, PVC
(goulotte PVC), alu,
cuivre profilés laiton
et panneaux
agglomérés.
N° de commande
091 001 0204

10 Elements d'utilisation

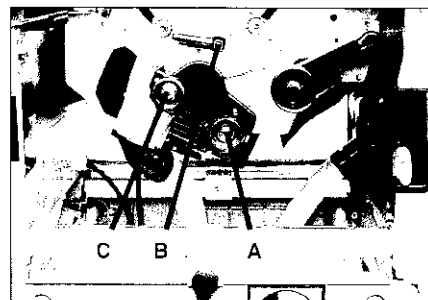
Lorsque le verrou est positionné à l'horizontale, le chariot à tirer est bloqué en position arrière. S'il s trouve en position verticale, le chariot est bloqué en position centrale.



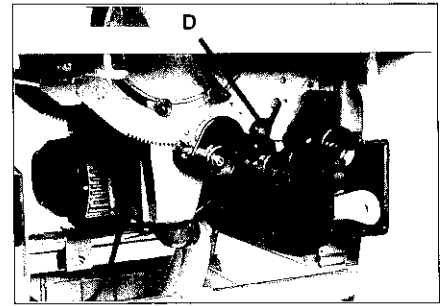
Appuyer sur le bouton central de la poignée pour déplacer le chariot à tirer. Lorsque le chariot revient en position arrière, il se verrouille automatiquement (verrou en position verticale). Lorsque le verrou est en position verticale, le chariot se verrouille en position centrale.



Avec la manivelle (A), on procède au réglage de la hauteur de coupe. Pour le réglage de l'inclinaison de la lame, débloquer le verrou (B) et tourner la manivelle (C).

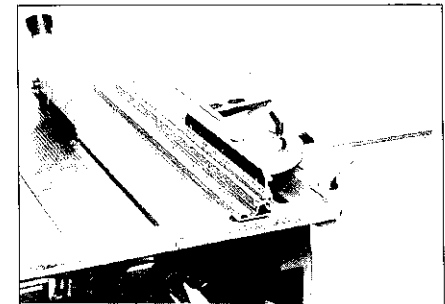
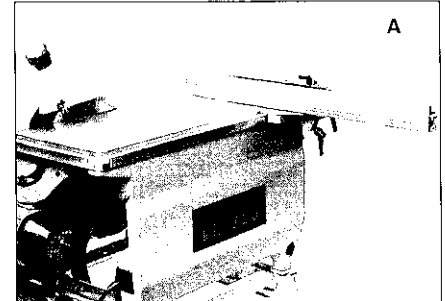


Pour des coupes spéciales, le levier excentrique (D) permet de régler la lame à - 2° (45-2, 90+2).



La butée universelle peut se fixer sur les différents côtés de la table. Elle peut avoir différentes fonctions: guide parallèle, guide à onglet et butée de table.

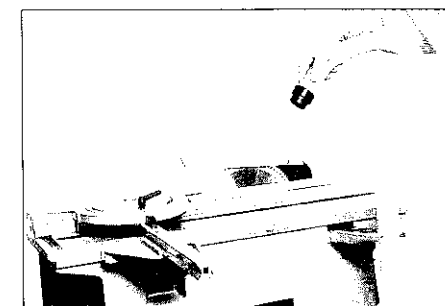
Le montage en tant que guide parallèle doit être fait suivant fig. (A).



11 Aspiration de copeaux

Lorsque cette machine est utilisée pendant une durée supérieure à 1/2 heure par jour dans un endroit fermé, l'utilisation d'un dispositif d'aspiration de copeaux est indispensable. La poussière de hêtre et de chêne peut provoquer le cancer. Un dispositif d'aspiration Ø 100 mm est prévu sur la machine. Il existe un adaptateur pour le branchement d'un petit aspirateur en accessoire spécial (Adaptateur Ø 44/59 mm - N° cde 091 001 2649).

Pour le branchement du système d'aspiration, brancher les 2 flexibles sur le connecteur central.



Dans le cas d'un branchement d'un système d'aspiration avec un flexible Ø 100 mm, il faut ouvrir les 2 bypass dans le connecteur central.

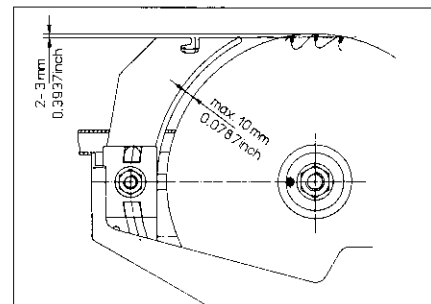
Pour le branchement d'un petit aspirateur avec flexible Ø 59 ou 44 mm, les ouvertures de bypass doivent être obturées à l'aide des bouchons fournis avec la machine.



12 Transformation en scie sur table

12.1 Réglage du couteau diviseur

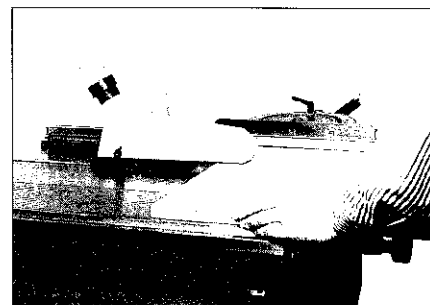
Le couteau diviseur évite qu'une pièce en bois ne se coince à l'arrière de la lame et bloque cette dernière. Ceci pourrait provoquer un retour de la pièce en bois (danger). Le couteau diviseur doit être monté pour des raisons de sécurité. Réglez le couteau diviseur, de telle sorte que sa distance par rapport à la couronne de la lame soit au maximum de 10 mm et de 2-3 mm en hauteur pour des coupes en profondeur. Le support de fixation du couteau est accessible lors de la dépose du profil de table (voir fig. 13).



12.2 Utilisation en position scie sur table

- Régler le verrou en position verticale et bloquer le chariot à tirer en position centrale.
- Vérifier le réglage du couteau diviseur, éventuellement l'ajuster.
- Ajuster/fixer le protecteur de lame.
- Brancher l'aspiration de copeaux.
- Brancher la machine sur le secteur.

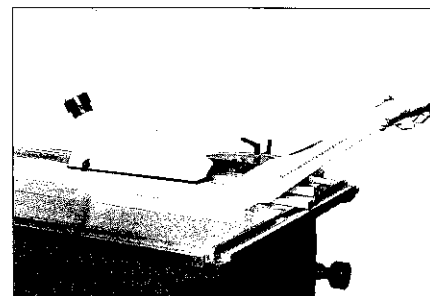
Régler la hauteur de coupe de façon à ce qu'elle soit supérieure de 10 mm à l'épaisseur de la pièce à couper, et régler le protecteur de lame à 8 mm au-dessus de la pièce à couper.



Pour une largeur de coupe inférieure à 120 mm, il faut toujours utiliser le pousse-bois.

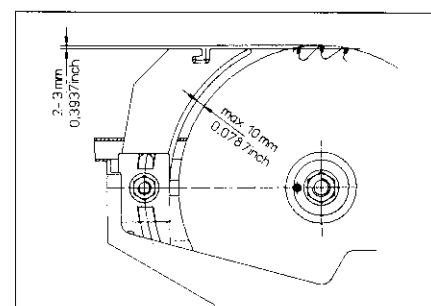
Danger!

Pour des pièces supérieures à 300 x 1000 mm, il est conseillé d'utiliser la rallonge de table pour éviter tout risque de basculement. La table à rouleaux universelle est prévue en accessoire spécial (N° cde 091 001 2290).

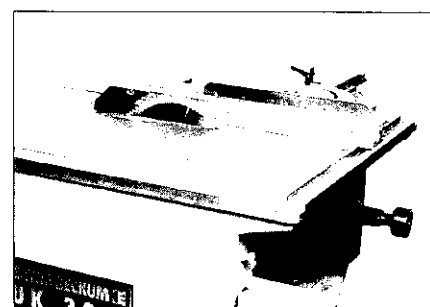


12.3 Coupes cachées

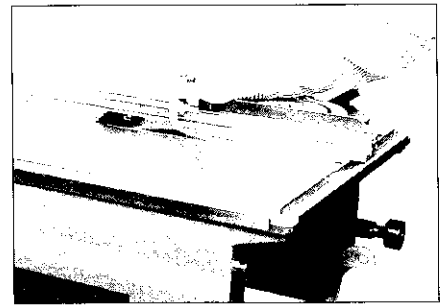
Installez le couteau diviseur et procédez au réglage.



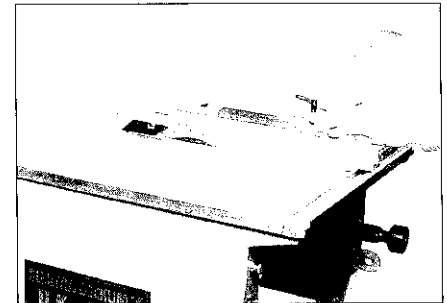
Enlevez le protecteur de lame.



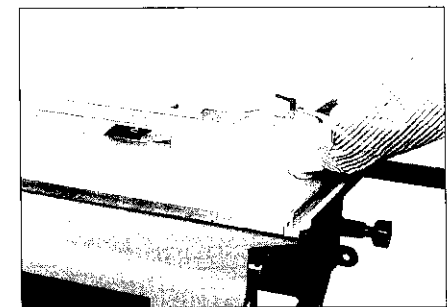
Réglez la profondeur de coupe souhaitée.



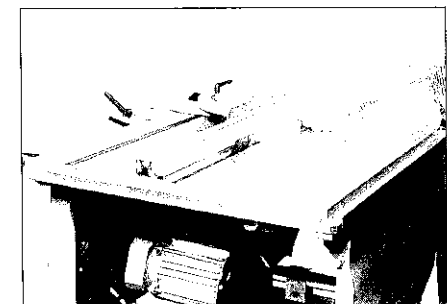
Réglez le guide parallèle à la largeur souhaitée et bloquez-le.



Mettez la machine en route et faites un essai de coupe.



La coupe doit être faite du côté gauche, afin que la pièce découpée soit du côté extérieur de la lame.



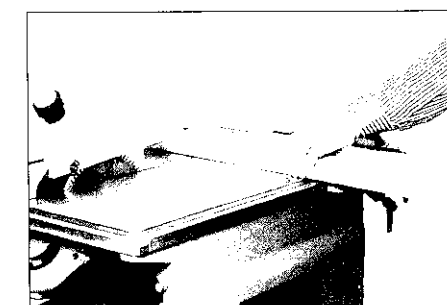
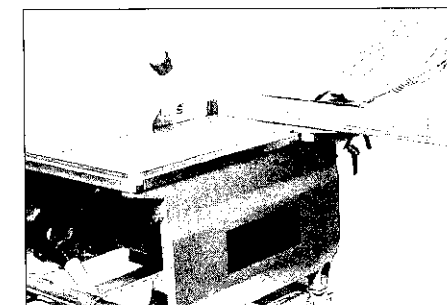
12.4 Coupes transversales avec chariot à tirer

- Régler le verrou en position verticale et bloquer le chariot à tirer en position centrale.
- Vérifier le réglage du couteau diviseur, éventuellement l'ajuster.
- Ajuster/fixer le protecteur de lame.
- Brancher l'aspiration de copeaux.
- Brancher la machine sur le secteur.

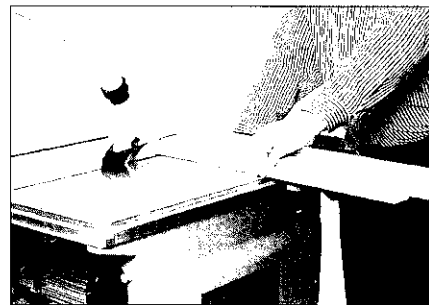
Fixer la butée universelle sur la table et régler le profil de la butée à 8 mm env. de la lame de scie. Lorsque la lame est en **position arrêt**, vérifier si la hauteur du couteau diviseur et du protecteur de lame est correcte par rapport à la pièce à couper, et corriger éventuellement la position de la butée.

Régler la hauteur de coupe de façon à ce qu'elle soit supérieure de 10 mm à l'épaisseur de la pièce à couper, et régler le protecteur de lame à 8 mm au-dessus de la pièce à couper.

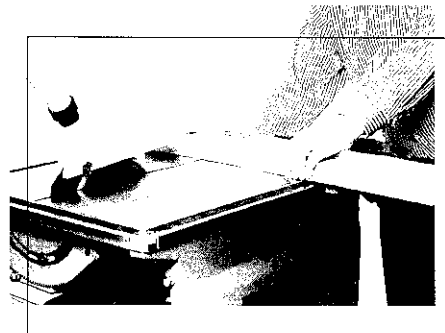
Placer la pièce, ajuster et mettre la machine en route.



Appuyer sur le bouton central du chariot à tirer et tirer vers l'avant.



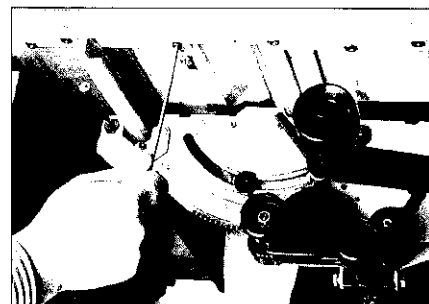
Après la coupe, faire revenir le chariot en arrière et dégager les pièces coupées.



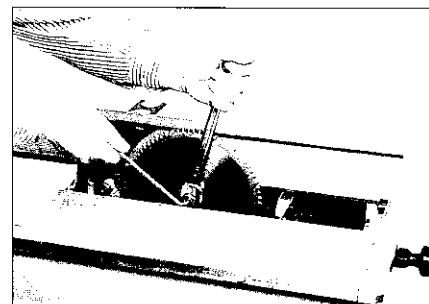
Pour des pièces supérieures à 300 x 1000 mm, il est conseillé d'utiliser la rallonge la de table pour éviter tout risque de basculement. La table à rouleaux universelle est prévue en accessoire spécial (N° cde 091 001 2290). Les pièces ayant une dimension inférieure à 120 mm doivent être maintenues à l'aide de la presse de serrage prévue en option (N° cde 091 001 2304).

13 Changement de la lame (debranchez la prise)

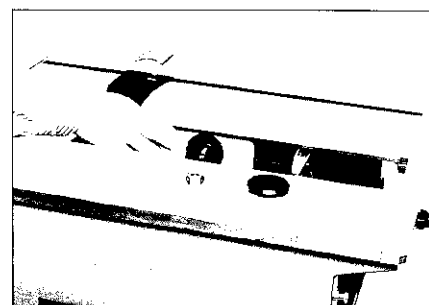
Débloquer le profil de table en enlevant les vis de fixation avant et arrière. Le support du couteau diviseur est alors accessible.



Utiliser la clé 6 pans SW 8 pour débloquer la lame. **-Attention! filetage gauche - pour débloquer tourner vers la droite!**
Enlever la flasque de serrage de la lame retirer la lame.



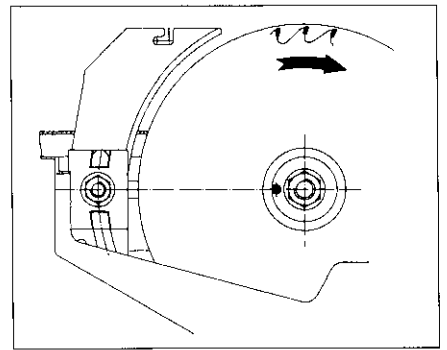
Avant de procéder au changement de lame, vérifier et nettoyer les flasques de serrage et remonter la lame dans le sens contraire du démontage.



Attention! Lors du changement de lame, vérifier le sens de la denture et le sens de rotation.

Elektra Beckum propose un assortiment de lames de scie de différentes qualités. Vérifier si les lames sont appropriées à la nature des matériaux à couper (voir 9).

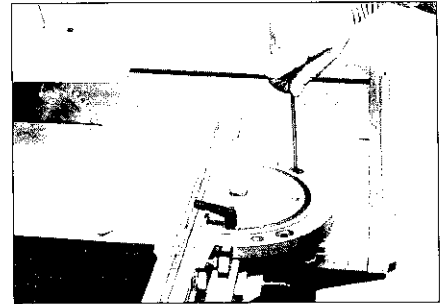
La qualité de coupe, ainsi que la précision et le rendement de la machine dépendent du réglage et de la qualité de la lame utilisée. Faites contrôler régulièrement vos lames par un professionnel et procédez éventuellement à un réaffûtage. Une lame encrassée peut être nettoyée à l'aide de pétrole.



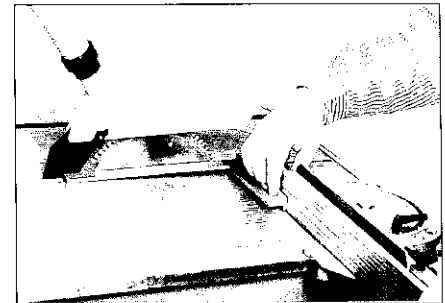
14 Ajustage

14.1 Ajustage du guide universel

Pour le réglage, enlever le cadran gradué et desserrer les 2 vis de blocage.

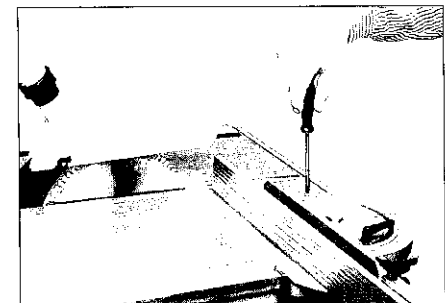


Régler le guide universel à 90° par rapport à la lame et bloquer les vis. Procéder à un essai.



Remettre le cadran en place et régler sur position 0 par rapport au repère du vernier.

A l'aide des 2 vis 6 pans, on peut régler le guide universel en position parallèle par rapport à la lame.



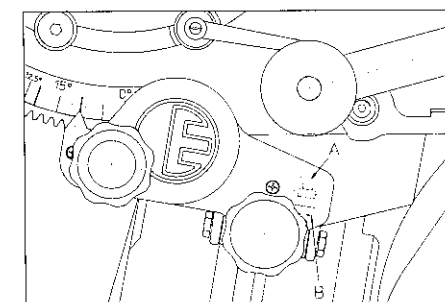
14.2 Reglage des bands graduées

Après le desserrage des vis de blocage, les bands graduées peuvent être déplacées.



14.3 Reglage de la lame de scie

Le réglage de l'angle de la lame de scie par rapport à la table se fait à l'aide de vis de réglage (A). Le capuchon protecteur a un évidement permettant d'introduire la clé 6 pans SW6 ou la clé à tube SW10 (contre-écrou B). La vis de réglage permet une correction de 10° de l'angle de la lame de scie.



14.4 Ajustage de l'amortisseur

Le retour en arrière du chariot à scier est ralenti en fin de course à l'aide d'un amortisseur. Une vis de réglage permet de régler le freinage de l'amortisseur.



15 Entretien et maintenance / Contrôle sécurité

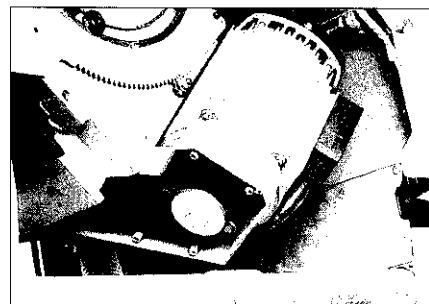
Les roulements du moteur et de l'arbre de lame ainsi que ceux du chariot à scier sont graissés à vie. La surface de roulement et l'arbre de guidage du chariot à scier doivent être entretenus (enlever la poussière). Les câbles de branchement doivent être vérifiés régulièrement et toutes les pièces défectueuses doivent être remplacées par des pièces d'origine Elektra Beckum.

15.1 Changement / Tension de la courroie d'entraînement

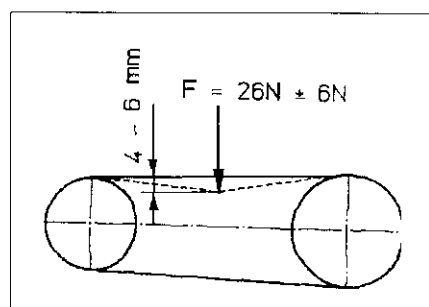
Pour ouvrir le carter de protection de la courroie d'entraînement, incliner le bloc-moteur à 45°.



Desserrer la vis de fixation du moteur, détendre la courroie à l'aide du tendeur.



Régler la tension de la courroie à $26 \text{ N} \pm 6 \text{ N}$ (pression avec le pouce 4 - 6 mm).

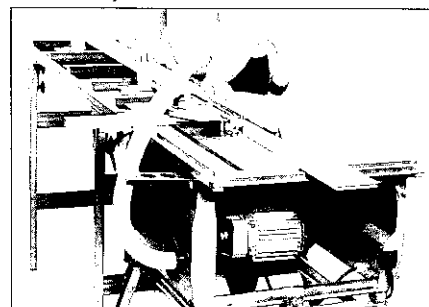


16 Coupes avec accessoires en option

16.1 Coupes avec table à rouleaux (accessoire en option N° 091 001 2290)

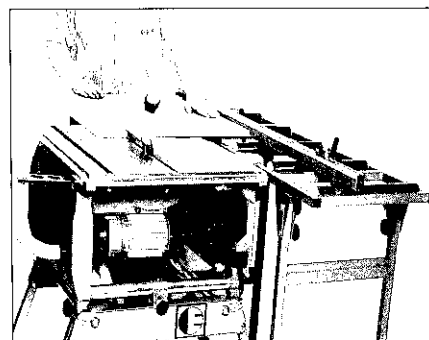
La table à rouleaux UK 330 est utilisable en différentes positions. Elle peut être fixée sur tous les côtés de la machine. Pour les pièces d'une longueur supérieure à 1000 mm, elle peut être utilisée en tant que rallonge de table.

Grâce à cette table à rouleaux, qui peut être montée à l'avant et à l'arrière de la machine, le travail se fait dans des conditions idéales et en toute sécurité.



16.2 Coupe de panneaux avec l'accessoire table à rouleaux

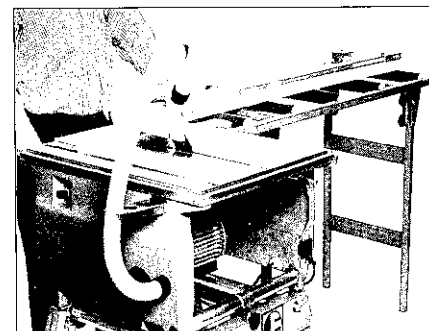
La table à rouleaux fixée sur le côté gauche de la machine permet d'effectuer des coupes de panneaux à partir de 270 mm. Il est possible de fixer une deuxième table à rouleaux sur le côté droit de la machine.



16.3 Coupes transversales a l'aide de la table à rouleaux

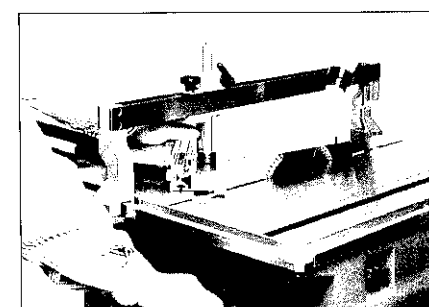
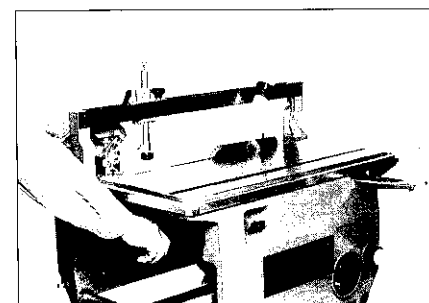
Les coupes à longueur de planches ou de pièces en bois de dimensions supérieures à 1000 mm sont réalisables sans problème avec la table à rouleaux fixée sur le côté gauche de la machine. Pour ce travail, l'idéal est de monter une deuxième table à rouleaux sur le côté droit de la machine.

Les pieds de la table à rouleaux sont repliables, ce qui permet un transport aisé de la machine et son utilisation sur chantier.



16.4 Coupes de petites pièces a l'aide du dispositif de serrage (accessoire en option N° 091 001 2304)

Lors de la coupe de petites pièces d'une dimension inférieure à 120 mm, la pièce à couper ne doit pas être maintenue manuellement pour des raisons de sécurité. Le dispositif de serrage livré en option permet de fixer la pièce à couper en toute sécurité sur la table et d'obtenir une meilleure précision de coupe (pour les onglets, doubles-onglets).

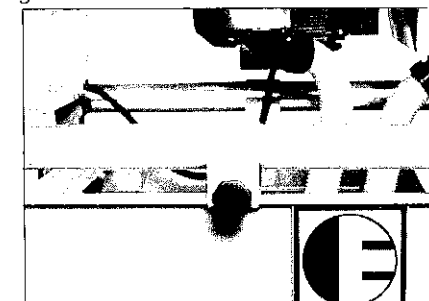


16.5 Coupes avec chariot à scier (accessoire en option N° 091 000 9168)

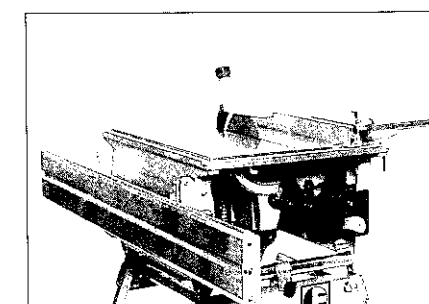
Pour le montage et la fixation du chariot à scier, veuillez vous référer au mode d'emploi concernant cet accessoire spécial. Mettre le couteau diviseur et le protecteur de lame en place et procéder au réglage.

Fixer la machine sur le socle à l'aide des brides.

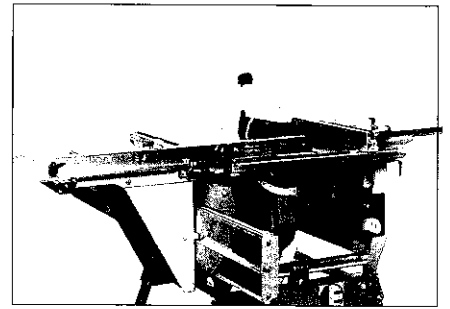
Attention! Sans brides de serrage, la machine risque de basculer.



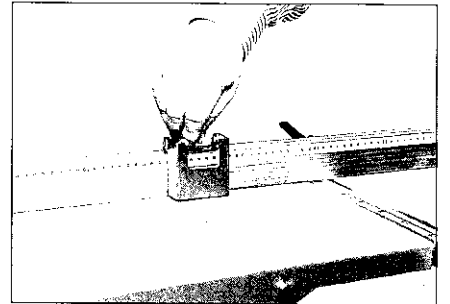
Accrocher le profil de guidage du chariot dans ses supports et verrouiller les sécurités.



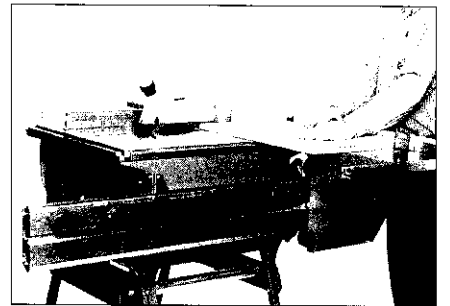
Enlever la plaque de serrage, pousser le chariot de sciage et remettre la plaque de serrage.



Régalez la butée escamotable à la dimension souhaitée.



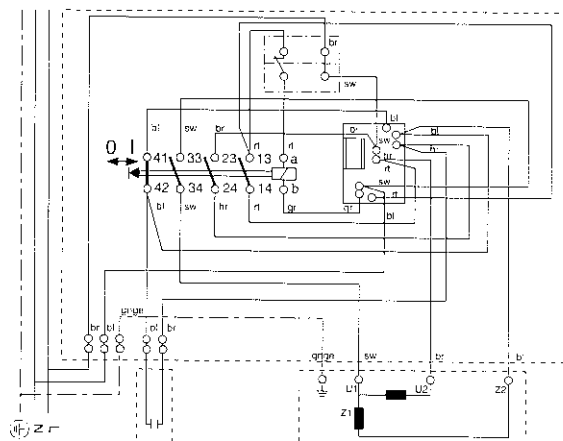
Soulevez la butée escamotable. Posez la pièce en bois, mettez la machine en route et coupez à angle droit.



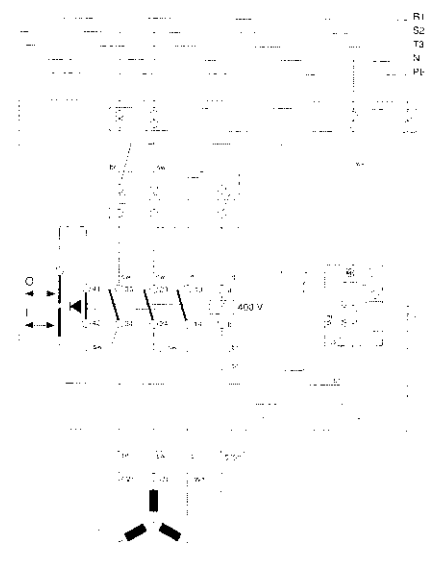
Fixez le chariot de sciage et tirez la pièce vers vous. Tournez la pièce à 180° et placez la première coupe de référence contre la butée pour obtenir un angle droit. Effectuez la deuxième coupe.

17 Schema électrique

UK 330 W - 1~230 V



UK 330 D - 3~400 V



18 Liste des pièces de rechange UK 330

Pos.	Denomination	Dimension	DIN	N° de Comm.
1	Carter de lame			138 021 5086
2	Support couteau diviseur			138 021 5221
3	Plaque de serrage couteau diviseur			148 221 5242
4	Bras parallèle			148 221 5102
5	Ecrou réglage hauteur			148 520 9480
6	Bague			148 521 5111
7	Carter d'entraînement			138 021 5060
8	Cage à roulement			138 521 5424
9	Axe de lame			138 521 5394
10	Poulie			138 520 8002
11	Moteur 2,2 kW 1~230 V komplett			101 014 6611
	Moteur 2,8 kW 3~400 V komplett			101 018 0194
12	Poulie moteur			138 520 8029
13	Ecrou 6 pans plat	M42x1,5		148 520 8085
14	Carter pendulaire			138 021 5051
15	Axe pivotant			138 521 5262
16	Excentrique axe pivotant			138 521 5270
17	Couvercle carter d'entraînement			138 121 5071
18	Flasque lame de scie			148 521 5405
19	Contre-flasque			148 521 5413
20	Axe de pignon denté			148 521 5294
21	Pignon denté petit			138 021 5310
22	Pignon denté - grand			138 021 5329
23	Goujon pignon denté			148 521 5308
24	Protecteur pignon			138 121 5659
25	Bouton réglage inclinaison			138 121 5330
26	Couvercle poignée PVC			138 121 2846
27	Carter lame de scie			138 121 5217
28	Ressort			705 121 6487
30	Roulement réglage hauteur			148 221 5471
31	Tige filetée réglage hauteur			148 521 5456
32	Tige réglage hauteur			148 521 5430
33	Profil rond de guidage droit			138 321 5605
34	Excentrique réglage			148 521 5618
35	Support racleur droit			138 121 5756
36	Racleur droit			913 221 5763
37	Ressort plat			705 221 6120
38	Segment de fixation droit			138 321 5591
39	Rouleau de guidage			138 121 5624
40	Racleur gauche			138 121 5772
41	Brosse feutre gauche			913 221 5780
42	Bras complet blocage arrière			148 221 6109
43	Poignée de blocage arrière 2 pièces			101 015 3936
44	Tige filetée blocage arrière			148 521 5707
45	Bouton poussoir blocage arrière			138 521 5742
46	Ressort blocage arrière			705 121 5790
47	Baque blocage arrière			138 121 5721
48	Ressort plat blocage arrière			705 221 5689
49	Goujon fileté ressort plat			148 521 5693
50	Segment tôle			148 221 5099
51	Support ressort chariot			138 221 5849
52	Arrêt milieu			148 221 5340
53	Entretoise segment			148 521 5634
54	Graduation équerrage			114 221 5647
55	Tôle de protection			138 221 5857
56	Protection droite			138 121 5284
57	Protection gauche			138 121 5578
58	Ressort droit			705 121 5812
59	Ressort gauche			705 121 5820
60	Pivot axe protection droit			148 521 5588
65	Plaquette coulissante profil de table			148 221 5544
66	Entretoise profil de table			138 121 5250
69	Racleur galet			138 121 5675
70	Guide linéaire			138 521 5807
72	Ressort chariot			705 121 5839
73	Couteau diviseur			148 221 5234
74	Carter droit			138 021 5019
75	Boîte pousse-bois			138 120 8547
76	Pousse-bois			139 420 1630
77	Arrêt de table milieu			148 521 5359
78	Ressort de pression			705 121 3259
79	Ecrou à ailettes	M6		700 521 5360
80	Ressort blocage arrière			705 221 5379
81	Pied caoutchouc 80 SH			705 720 8753
82	Côté carter gauche			138 021 5000
83	Contacteur avec condensateur +câble			101 021 5567
	Contacteur avec condensateur +câble (GB)			101 015 5424
	Kabelschalter 3~400 V			813 317 5394

Pos.	Denomination	Dimension	DIN	N° de Comm.
84	Collier condensateur	RD 45		133 202 5186
85	Presse-étoupe câble d'alimentation électrique			138 121 5047
86	Couvercle tôle côté gauche			138 221 5032
87	Tige filetée	M12x585		148 520 8930
88	Entretoise			138 320 8269
89	Bouchon			138 112 0097
90	Connecteur-Aspiration			138 121 5888
91	Buse d'aspiration			138 121 5896
92	Flexible profil D	DI 36,2x670		785 414 8308
93	Embout 3	RD 54,5/42,6x39		138 121 2374
94	Baque	RD 47,5/39x17		138 121 2943
95	Flexible profil D	DI 36,2x1200		785 414 8316
96*	Bouchon	Ø 33,4x15		132 114 1362
97	Butée équerre			138 021 5922
98	Segment guide d'équerrage			148 221 5935
99	Segment gradué guide d'équerrage			114 221 5949
100	Guide queue d'aronde			138 321 5966
101	Butée d'arrêt guide d'équerrage			148 521 5979
102	Goujon fileté axe guide			139 520 5400
103	Fixation repère gradué			138 121 6000
104	Graduation guide d'équerrage			111 021 6110
105	Support guide d'équerrage			138 021 5990
107	Réglage guide d'équerrage			138 021 5981
108	Bride de serrage d'équerrage			138 021 6031
112	Arrêt de position d'inclinaison droit			148 221 6133
113	Arrêt de position d'inclinaison gauche			148 521 6142
114	Support amortisseur de course			138 221 6195
115	Tige de piston amortisseur de course			148 521 6215
116	Baque amortisseur			138 121 6183
117	Echappement amortisseur			138 121 6167
118	Tube-amortisseur			138 121 6477
119	Mise à l'air amortisseur			138 121 6159
120	Clapet mise à l'air amortisseur			148 521 6223
121	Ressort fin de course amortisseur			138 121 6175
122	Tampon caoutchouc			239 120 2772
124	Tendeur de courroie	Ø 40		148 220 8181
125	Tampon fin de course KGS 60 Sh	Ø 14x14		239 120 3906
126	Support flexible			148 221 3525
127	Protecteur lame			101 014 4414
151	Profilé additionnel (II)			138 321 6920
152	Barre de glissière			148 221 6982
153	Bande graduée, droite			114 221 6830
154	bande graduée, gauche			114 221 6848
155	meule segmentée	M8		148 521 6940
156	meule segmentée	Ø 8		148 521 6932
157	Tige de traction			148 521 4727
158	Tige filetée pour manivelle			148 521 6541
159	Profilé de table, extérieur gauche (II)			138 321 6814
160	Profilé de table, intérieur gauche (II)			138 321 6806
161	Profilé de table, intérieur droit (II)			138 321 6903
162	Profilé de table, extérieur droit (II)			138 321 6822
163	Profilé de table, guidage angulaire arrière(II)			148 321 6897
164	Profilé de table, guidage angulaire avant (II)			148 321 6889
165	Baquette à rainure (II)			138 121 6914
166	couvercle pour commutateur			811 821 6866
500	Vis plate avec 6 pans creux	M12x40 verz.	603	611 014 9253
501	Rondelle	A13 verz.	125	630 001 6705
502	Ecrou 6 pans	M12 verz.	934	620 001 7992
504	Vis 6 pans	M8x50 verz.	933	610 300 1216
505	Ecrou 6 pans	M8 verz.	934	620 000 2235
506	Roulement à billes étanche	6004 2Z		710 001 0164
507	Circlips	J 42x1,75	472	640 112 1364
508	Roulement à aiguilles	NA HK 2516 2 RS		710 412 0142
509	Baque intérieure	INA IR 20x25x20,5		710 412 0150
510	Clavette	A 6x6x18	6885	672 104 6158
511	Clavette	A 5x5x20	6885	672 107 4089
512	Rondelle	A 15 verz.	125	630 001 9984
513	Ecrou 6 pans plat forme B	M14x1,5 verz.	936	620 508 8367
514	Clavette	A 6,4x30	6885	672 105 9322
515	Vis 6 pans	M12x1,5 Lx25 verz.	961	610 300 1267
516	Rondelle	42x52x0,5 verz.	988	630 612 1349
517	Ecrou nylstop	M18x1,5 verz.		624 314 9434
518	Vis cylindrique avec 6 pans creux	M6x35 verz.		612 102 9098
519	Vis 6 pans avec rondelle frein	M6x20 verz.	933	610 312 1416
520	Rondelle	B 6,4 verz.	9021	630 500 2087
521	Courroie crantée	8 PJ 600	7867	723 312 0124
522	Vis pour tôle cruciforme	St 3,5x25 verz.	7981	617 202 8134
523	Goujon	6x12	7346	650 308 8175
524	Lame de scie	250x2,2/3,2x30x42		091 001 0174

Pos.	Denomination	Dimension	DIN	N° de Comm.
525	Ecrou plat 6 pans forme B	M16x1,5 Links verz.	439	620 514 9269
526	Clavette	2x3,7	6888	672 015 1241
527	Ecrou nylstop	M6 verz.	985	620 200 2291
528	Rondelle	B 8,4 verz.	9021	630 500 2486
529	Rondelle ressort	16x8,2x0,6	2093	705 301 6795
530	Ecrou nylstop	M8 verz.	985	620 200 2305
531	Vis pour tôle cruciforme	3,5x13 verz.	7981	617 210 0099
532	Vis pour tôle cruciforme	3,5x16 verz.	7981	617 203 2905
533	Vis 6 pans	M6x30 verz.	933	610 301 9921
534	Ecrou 6 pans	M6 verz.	934	620 000 2219
535	Rondelle entretoise	17,3x23,8x93	988	714 015 7567
536	Ecrou 6 pans plat	M16x1,5 verz.	936+439	620 502 8038
537	Rondelle	13 verz.	433	630 702 7958
538	Ecrou 6 pans	M12x1,5 verz.	934	620 014 9279
539	Roulement à billes étanche	626 ZZ		710 004 7262
540	Rondelle	A 6,4 verz.	125	630 001 6365
541	Vis cylindrique spéciale	M6x16 verz.	6912	612 705 9193
542	Vis cylindrique spéciale	M6x20 verz.	7984	612 200 1987
544	Cosse	A 5,3 verz.	6798	630 408 4039
546	Vis tête fraisée pour tôle cruciforme	St 3,5x22 verz.	7982	617 400 1918
547	Ecrou 6 pans plat	M20x1,5 verz.	439	620 505 2753
548	Rondelle	A 5,3 verz.	125	630 001 6357
549	Ecrou 6 pans nylstop	M5 verz.	985	620 200 2283
550	Vis 6 pans	M5x12 verz.	933	610 300 1100
553	Rondelle	B 5,3 verz.	9021	630 500 2478
554	Vis tête demi-ronde cruciforme	M5x6 verz.	7985	612 314 9287
555	Vis tête demi-ronde cruciforme	M4x12	7985	612 300 2022
556	Baque de distance	DH 4x10		644 212 0283
557	Axe avec capuchon	RD 6 verz.		701 614 8215
558	Baque de serrage	5x10		650 302 9250
559	Vis 6 pans creux	M6x3,5 verz.	Ähnl. 923	610 412 4192
560	Vis 6 pans	M6x16 verz.	558/933	610 301 5675
565	Vis pour tôle cruciforme	St 4,8x13 verz.	7981	617 201 5687
566	Vis 6 pans	M8x25 verz.		614 314 9291
567	Vis 6 pans creux	M6x25 verz.	912	612 100 0766
568	Vis 6 pans pour tôle cruciforme	St 4,2x25 verz.	7982	617 400 1950
569	Vis cylindrique	M5x12 verz.	7500	614 314 2823
570	Vis pour tôle cruciforme	St 4,8x38 verz.	7981	617 212 1312
571	Ecrou 6 pans frein	M12 verz.	985	620 202 4139
572	Vis cylindrique avec 6 pans creux	M6x25 verz.	912	612 100 0766
573	Vis pour tôle cruciforme	St 4,8x22 verz.	7981	617 200 1848
574	Rivet	AL 6x12 F		662 101 0407
576	Bille acier Ø 8	KU. 8 - 1.3541	FAG	712 314 8635
577	Ressort de pression guide à onglet	d1; Da 8,7; L. 27		705 114 8694
578	Vis cylindrique 6 pans creux	M5x10 verz.	912	612 112 1296
579	Vis pour tôle cruciforme	St 3,5x9,5 verz.	7981	617 202 8215
580	Rondelle	A 4,3	125	630 001 6330
581	Rondelle ressort	B 12 verz.	137	630 208 5941
582	Goujon fileté	M6x50	914	616 214 8646
583	Levier de blocage avec filetage intérieur	M6		700 607 2385
584	Vis pour tôle cruciforme	St 4,8x32 verz.	7982	617 409 3740
585	Levier de blocage avec filetage intérieur	M8		700 602 8653
586	Goujon fileté	M8x80 verz.	915	616 314 8658
587	Goujon fileté	M8x60 verz.	913	616 102 9120
588	Rondelle	A 8,4 verz.	125	630 001 6322
589	Vis pour tôle cruciforme	St 2,9x6,5 verz.	7981	617 209 1014
593	Rivet	6x12 F		662 101 0407
594	Manchon	Ø 18xØ6x6/2		763 614 9637
595	Circlips	Ø 5 verz.	6799	640 414 9626
596	Rondelle arrêt	RD 5 verz.		701 612 2305
597	Joint torique	5,23x2,62		763 214 9640
598	Joint torique	13x2,0		763 211 4120
600	Rondelle	42x30x0,1	988	630 613 2014
601	Vis plate ronde	5x12 verz.		618 914 5754
602	Vis 6 pans tôle	B 4,8x25 verz.	7976	617 102 8084
603	Ecrou 6 pans nylstop	M4 verz.	985	620 206 5412
631	Vis moletée			811 821 6866
632	Rondelle d'arrêt	Ø 8	6799	640 409 1580
633	Manivelle de réglage	GN 112-100-S10		700 818 1580
634	Rondelle pour baque de frein	Ø17x24x1,5	988	630 614 8620
635	Douille de serrage	Ø4x16	1481	650 300 1681
s.i.	Tige clé	SW 8x200		910 215 8064
s.i.	Clé à fourche	SW 24		910 115 5592

* = Accessoires en option

s.i. = sans illustration

Inhoud

1	Gebruiksdoel	10	Gebruikselementen
2	Produktverantwoordelijkheid/garantie	11	Spaanafzuiging
3	Technische gegevens	13	Wisselen van het zaagblad
4	De levering omvat	14	Korrekties
5	Zaagmogelijkheden	15	Onderhoud en service
6	Ingebruikname	16	Zagen met extra toebehoren
7	Algemene richtlijnen voor ingebruikname	17	Schakelschema
8	Wat in geval van defect	18	Onderdelenlijst
9	Werktuigen		

1 Gebruiksdoel

De trekzaag is geschikt voor het zagen van hout of kunststofprofielen in vierkant- of rechthoeksvorm en dit zowel voor langszagen als afkorten.

- Afkorten kan alleen als men gebruik maakt van de trekslede of met de als toebehoren leverbare paneelwagen.
- Ronde werkstukken kunnen niet verzaagd worden.

2 Produktverantwoordelijkheid/Garantie

Voor het uitvoeren van bewerkingen welke niet opgesomd worden moet de schriftelijk toelating worden gevraagd aan de fabrikant.

Zowel bij de machine als bij het toebehoren wordt een garantietaal gevoegd.

Teneinde op uw garantie aanspraak te kunnen maken en in het belang van de produktveiligheid is het nuttig de garantietaal direkt na de aankoop ingevuld aan de fabriek terug te zenden.

In geval van uitoefening van garantie gelieve U tot uw dealer te wenden.

De herstellingen onder garantie worden enkel door de fabriek of door erkende service-werkplaatsen uitgevoerd.

Na verloop van de garantieperiode kunt u zicht tot de daartoe gemachtigde vakhandel wenden.

3 Technische gegevens

	UK 330 W	UK 330 D
Vermogen P_1 :	2,2 kW - S 6 40 %	2,8 kW - S 6 40 %
Vermogen P_2 :	1,5 kW - S 1 100 %	1,8 kW - S 1 100 %
Bedrijfsspanning: AC-1 / 230 V / 50 Hz	AC-3 / 400 V / 50 Hz	
Zekeringen:	10 A - träge oder K-Automat	10 A - träge oder K-Automat
Zaagblad:	250 mm +- 1	250 mm +- 1
Asgat v/h zaagblad:	30 mm	30 mm
Zaaghoogte:	0 - 82,5 mm	0 - 82,5 mm
Zwenkbaar:	-2°/0° - 47°	-2°/0° - 47°
Trekweg:	330 mm	330 mm
Zaaglengthe dwars:	320x20 - 228x80 mm	320x20 - 228x80 mm
Zaagsnelheid:	45 m/s	45 m/s
Tafelgrootte:	728x582 mm	728x582 mm
Machinehoogte:	430 mm	430 mm
Met voet:	960 mm	960 mm
Werk-geluid:	88 dB(A)	88 dB(A)
Gewicht:	ca. 60 kg	ca. 60 kg

Geluidsemissie

De hieronder vermelde geluidsdruk-niveaus zijn volgens de volgende meetmethode vastgesteld: DIN 45 635, deel 1651.

De geluidsdruk-niveaus (L_{WA}) zijn op hele dB(A) afgerond.

1. Gebruik bij zonder last

A-geluidsdruk-niveau L_{pA} (werkplek-gerichte emissiewaarde)	85 dB(A)	85 dB(A)
A-geluidsvermogen-niveau L_{WA}	96 dB(A)	96 dB(A)

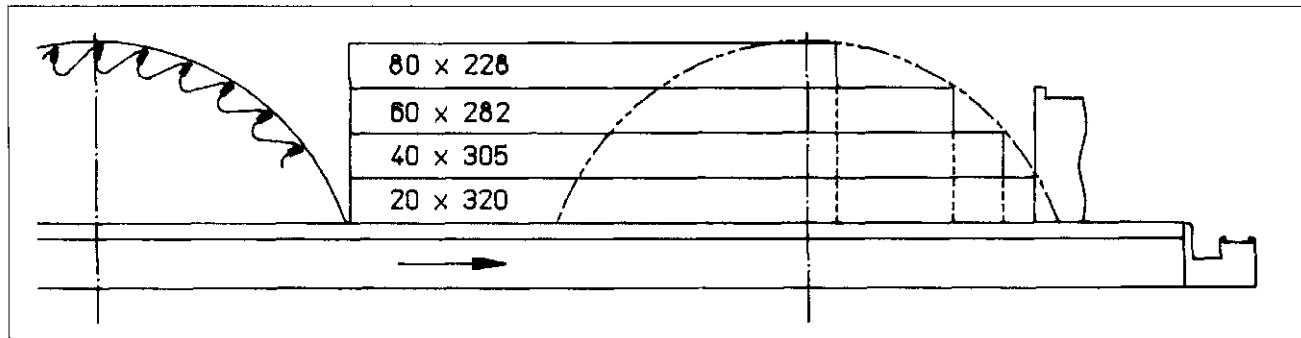
2. Gebruik bij belasting

A-geluidsdruk-niveau L_{pA} (werkplek-gerichte emissiewaarde)	87 dB(A)	87 dB(A)
A-geluidsvermogen-niveau L_{WA}	101 dB(A)	101 dB(A)

4 Leveringsomvang

- widia-zaagblad 250x2/3x30 - 34 tanden
- spouwmes
- beschermkap
- universele aanslag
- schuifstok
- werktuig voor bediening
- aanzuigslangen tot centrale aansluiting
- gebruiksaanwijzing

5 Zaagvermogen



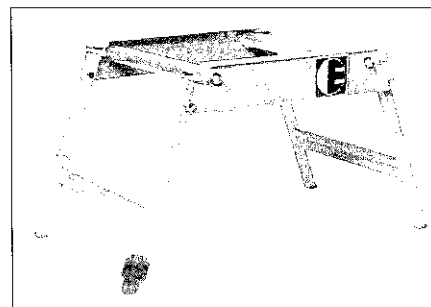
6 Ingebruikname

6.1 Opstelling met extra toebehoren machine-onderstel

Het onderstel moet op een vaste en vlakke bodem geplaatst worden. De voeten door naar beneden klappen van de 4 zekeringshaken vastmaken en door uitdraaien van de regelbare voet elk niveau-verschil wegwerken.

De machine moet met de bevestigingsklemmen op de voet vastgemaakt worden om te voorkomen dat ze van de voet valt.

Opgelet: wanneer u de klemmen niet gebruikt, loopt u de kans dat de machine omkantelt. Gebruik derhalve steeds de meegeleverde machineklemmen.

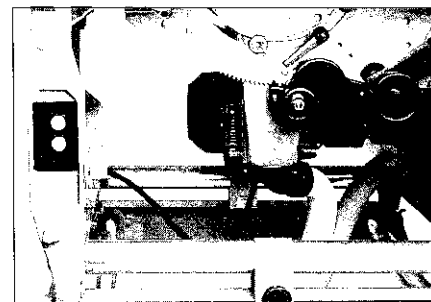


6.2 Netaansluiting

De aansluiting aan het lichtnet gebeurt met een stekker volgens de VDE 0100 norm. Het stopcontact waaraan de machine wordt aangesloten moet volgens de voorschriften geaard zijn of voorzien van een nulspanning.

- Als verlengkabel mogen enkel gummikabels gebruikt worden van 3*1.5 mm² (H07RN-F)
- De aansluitkabels moeten geregeld op isolatiefouten worden gecontroleerd.
- Het toestel moet op een stroomnet worden aangesloten dat voorzien is van een aardlekschakelaar van 30 mA.
- Een defecte kabel moet onmiddellijk vervangen worden. De machine gebruiken met een defecte kabel is levensgevaarlijk en dus verboden.
- Laat geen kinderen met het apparaat werken.
- Bij gebruik op werven moet de BDE-norm 0100 Par. 704 in acht worden genomen.

De elektrische aansluiting van de machine moet ervoor zorgen dat de stofafzuigingsinstallatie aanslaat als de UK 330 ingeschakeld wordt (vb. met inductiespoel in de elektriciteitskabel).



6.3 Schakelaar/Overbelastingsveiligheid/Motorrem

De schakelaar kan niet worden ingedrukt zolang de machine niet aan het lichtnet is aangesloten. Bij stroomuitval wordt de schakelaar door een ingebouwde onderspanningsrelais geopend, d.w.z. dat de machine opnieuw moet worden ingeschakeld als de stroom hersteld is.

Als de motor overbelast wordt, schakelt de ingebouwde motorbeveiliging de machine uit. De door overbelasting verhitte motor mag pas na tien minuten opnieuw ingeschakeld worden.

Bij het uitschakelen van de machine wordt de motor geremd door een tegenstroom. Daarbij ontstaat een zoemtoon die ca. 12 - 15 seconden aanhoudt (ook terwijl het zaagblad reeds stilstaat).

Dit is volledig normaal.

7 Algemene richtlijnen voor ingebruikname

- Voor ingebruikname moet worden gecontroleerd of het zaagblad goed vastzit en vlot ronddraait.
- Bij alle onderhouds- en instelwerkzaamheden de stekker uittrekken.
- De machine moet volgens voorschrift geaard of van een nulspanning voorzien zijn.
- Beschadigde elektrische kabels moeten onmiddellijk door bevoegde vaklui vervangen worden.
- Beveiligingen mogen niet worden verwijderd.
- Beschadigde onderdelen/beveiligingen moeten door originele Elektra Beckum-onderdelen worden vervangen.
- Kinderen onder de 16 jaar mag men niet met de machine laten werken.
- HSS-zaagbladen mogen niet worden gebruikt.
- Botte of versleten zaagbladen moeten onmiddellijk worden vervangen.
- Afkorten van ronde werkstukken is niet toegestaan met de standaard meegeleverde accessoires.
- Werkstukken die gemakkelijk omkantelen dienen voldoende daartegen worden beveiligd.
- Wanneer er tussen de parallelaanslag en het zaagblad minder dan 120 mm afstand is, moet het duwhout worden gebruikt om het werkstuk te zagen.

- Bij gebruik van de machine als tafelzaag mag er niet worden gewerkt zonder spouwmes of terugslagbeveiliging.
- Afkorten mag enkel gebeuren met de trekslede of de paneel wagen (extra toebehoor).
- Het zaagblad mag niet worden afgeremd door zijdelingse druk uit te oefenen.
- Bij uitgesleten zaaggleuf moet deze vervangen worden
- Ingebruikname in afgesloten ruimten mag enkel gebeuren met een stofafzuigingsinstallatie (luchtsnelheid groter of gelijk aan 20 m/s aan de afzuigopening).
- Bij oplossen van storingen steeds de stekker uit het stopcontact trekken en wachten tot het zaagblad stilstaat.

8 Hoe te werk gaan bij storingen

- Mochten splinters vastraken in de zaaggleuf of de spaanuitgang verstopt raken, moet steeds de stekker worden uitgetrokken en het zaagblad stilstaan voor het obstakel wordt verwijderd.
- Wanneer het werkstuk klem komt te zitten moet de motor onmiddellijk worden uitgeschakeld: Dit wordt vaak veroorzaakt door een bot zaagblad.
- Een bot zaagblad is tevens dikwijls de oorzaak van het niet goed doortrekken van de motor.
- Bij een bot zaagblad komen brandvlekken voor aan de zijden van het zaagblad! Botte zaagbladen moeten worden vervangen.
- Na stroomuitval moet de machine opnieuw worden ingeschakeld.
- Harsresten op het zaagblad moeten regelmatig worden verwijderd.
- Bij het uitvallen van de motorrem (De machine loopt langer dan 10 sec. uit) moet de machine worden gerepareerd.

9 Zaagbladen

Zaagbladen van HSS-staal mogen niet worden gebruikt wegens een verhoogde kans op breuk. De gebruikte werktuigen moeten voorzien zijn van de naam of het kenteken van de fabrikant.

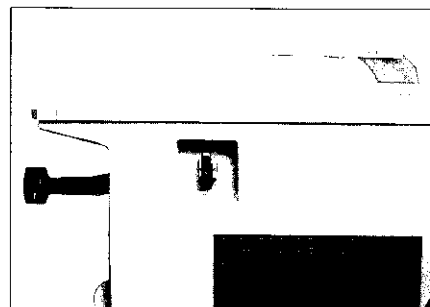
Voor het zagen van hout moeten de zaagbladen voorzien zijn van de volgende kenmerken : diameter 250 mm, dikte 1.9 - 2.2 mm. Als andere zaagbladen worden gebruikt, moet het spouwmes worden vervangen.

Het spouwmes mag niet dikker zijn dan de breedte van de zaagtanden en niet dunner dan het lichaam van het zaagblad.

Widia-zaagblad 250x3.0/2.0x30, Z = 34 W (wisseltand). Universeel gebruik voor langszagen of afkorten, ook voor spaanplaat (stan- daard meegele- verd).	Widia-zaagblad 250x3.2/2.2x30, Z = 48 DH (dakholtand). Voor het zagen van keukenplaat. Dit spe-ciale blad vervangt de anders nood-zakelijke voorsnijder.	Widia-zaagblad 250x3.2/2.2x30, Z = 42 UW (universeel- wisseltand). Zagen van meubelemen- ten, gefineerde platen en massief hout.	Widia-zaagblad 250x3.2/2.2x30, Z = 60 KW (combi- wisseltand). Zagen van kunststofplaten, profielen en andere kunststoffen.	Widia-zaagblad 250x3.2/2.2x30, Z = 80 VW (veeltal- wisseltand). Een zaagblad met lange standtijd dat voldoet aan de hoogste ei- sen in de meubel- bouw.	Widia-zaagblad 250x2.8/2.2x30, Z = 80 TF (trapezium- vlaktand). Voor hout, panelen, kunststofprofielen (kabelkanalen), alu- , koper- en messing- profielen, hoog- waardige platen.
Bestelnummer: 091 001 0158	Bestelnummer: 091 001 0166	Bestelnummer: 091 001 0174	Bestelnummer: 091 001 0182	Bestelnummer: 091 001 0190	Bestelnummer: 091 001 0204

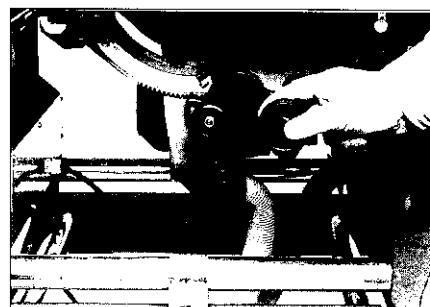
10 Bedieningselementen

Door omschakelen van de vergrendelingsknop kan de trekslede vergrendeld of ontgrendeld worden. Horizontaal wordt de trekslede achteraan vergrendeld. Vertikaal wordt ze in het midden vergrendeld.

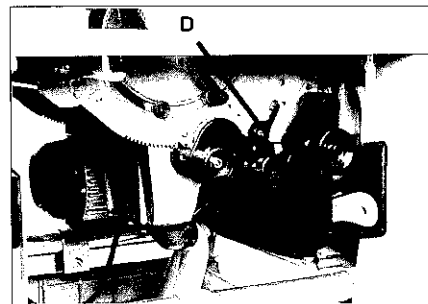


Na het indrukken van de drukknop in het midden van de handgreep kan de trekslede naar voren getrokken worden.

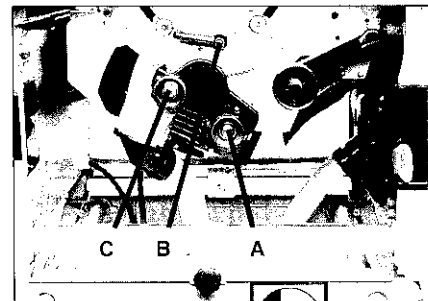
Na het teruglopen van de slede wordt deze automatisch vergrendeld achteraan de tafel. Wanneer de vergrendelingsknop in verticale stand wordt gedraaid, dan wordt de trekslede in het midden van de tafel vergrendeld.



Voor bijzondere zaagopdrachten kan door het draaien van de hendel (D) het zaagblad worden gekanteld tot -2° .

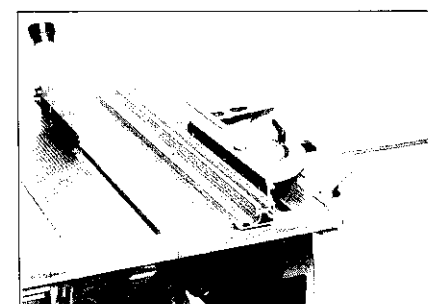
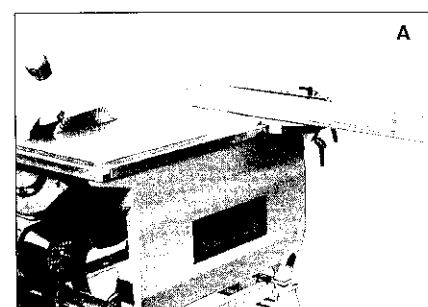


Met de draaiknop (A) wordt de gewenste zaaghoogte ingesteld. Na losdraaien van de klemhendel (B) kan door draaiknop (C) te verdraaien het zaagblad tot 47° gekanteld worden.



De universeel-aanslag kan aan alle kanten op de machine geplaatst worden. In trekzaagfunctie wordt hij als aanslag gebruikt en in tafelzaagfunctie als langsgeleider.

De montage van de langsgeleider moet volgens afbeelding A plaatsvinden.

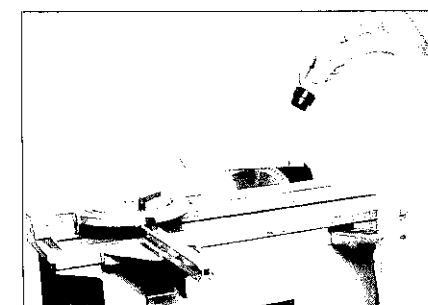


11 Stofafzuiging

Wanneer de machine gedurende een langere periode (meer dan 1/2 uur per dag) gebruikt wordt in een afgesloten ruimte, dan is het aan te raden een stofafzuigingsinstallatie of huishoud - stofzuiger aan te sluiten. Stof van eik of beuk kan kankerverwekkend zijn. De machine heeft standaard een aansluiting van diameter 100 mm (een adapter voor huishoudstofzuigers is als extra toebehør leverbaar).

Artikelnummer afzuigadapter
diameter 44/59 mm : 091 001 2649

Wanneer u de machine wilt aansluiten op een stofafzuiging moet u zorgen voor de slangaansluitingen tussen de spaankast, de spaankap en het centrale aansluitingspunt.



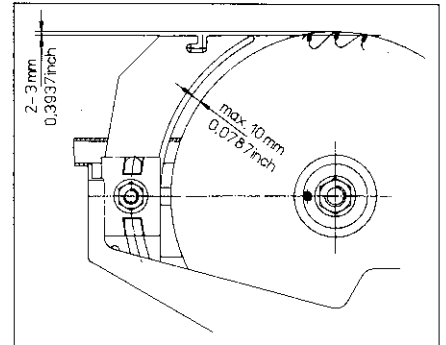
Bij aansluiting aan een afzuigings-installatie met een afzuigslang van diameter 100 mm moeten de beide bypass-openingen in het aansluitings-punt open blijven. Bij aansluiting aan een huishoudstofzuiger met een afzuigslang van diameter 59 mm of 44 mm moeten de bypass-openingen afgesloten worden met de meegeleverde afsluitdoppen.



12 Opstelling als tafelcirkelzaag

12.1 Opstellen van het spouwmes

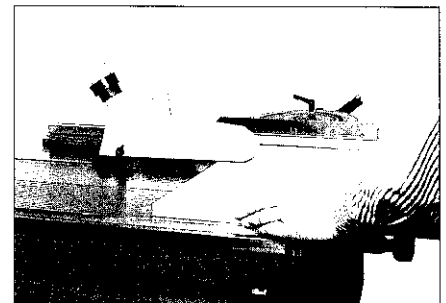
Het spouwmes verhindert dat tijdens het zagen het werkstuk zich sluit achter het zaagblad en het zaagblad vastklemt. Zo kan het gevaar ontstaan dat het werkstuk terugslaat. Het spouwmes moet om veiligheidsredenen steeds aangebracht zijn. Men moet het spouwmes zo verschuiven dat de afstand ervan tot de zaagbladkrans max. 10 mm bedraagt en in de hoogte bij verdeckte zaagsneden 2 - 3 mm. De spouwmeshouder is toegankelijk na het verwijderen van het tafelprofiel (zie 13).



12.2 Werkwijze - tafelzaagfunctie -

- De vergrendelingsknop vertikaal plaatsen en de trekslede in de middenste positie vastzetten.
- De positie van het spouwmes controleren of aanpassen.
- De spaankap instellen/aanbrengen.
- Stofafzuigingsinstallatie aansluiten.
- De machine met het lichtnet verbinden.

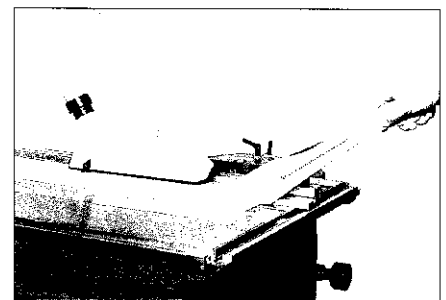
De zaag ongeveer 10 mm boven het werkstuk laten uitsteken. De beschermingskap moet ingesteld worden op een afstand van ongeveer 8 mm van het werkstuk. Pas nu de machine starten en het werkstuk naar het zaagblad toeduwen.



Wanneer minder dan 120 mm van het werkstuk moet worden afgezaagd steeds het duwhout gebruiken.

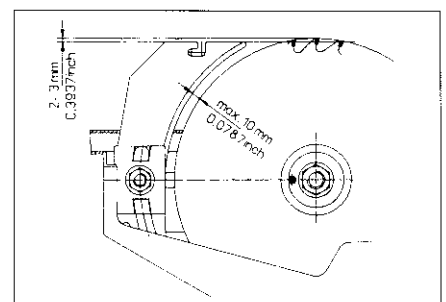
Gevaar voor ongelukken!

Werkstukken van meer dan 300x1000 mm kunnen na het doorzagen van de machinetafel vallen (opgelet voor ongevallen!). U moet maatregelen treffen om dit tegen te gaan vb. gebruik maken van een roltafel of een rolbok. Een universele roltafel is als extra toebehoor leverbaar (bestelnummer: 091 001 2290).

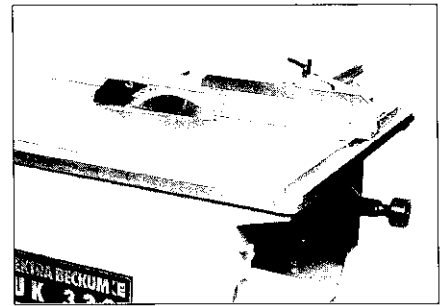


12.3 Verdeckte zaagsneden

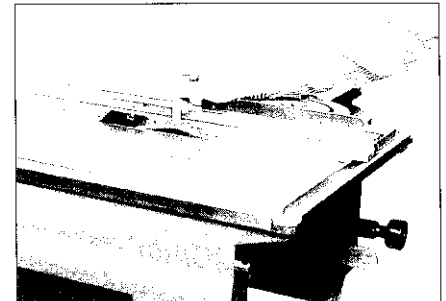
Het spouwmes moet worden aangebracht en volgens de schets ingesteld.



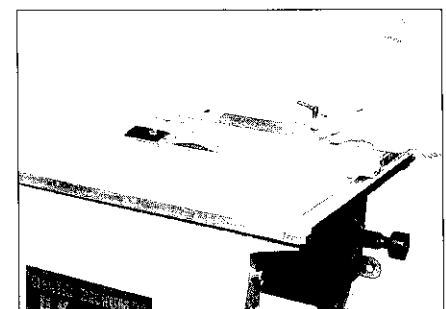
Beschermingskap verwijderen.



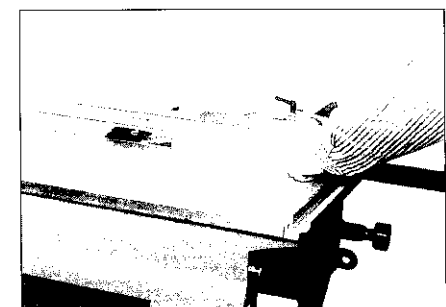
De gewenste dikte (zaaghoogte) instellen.



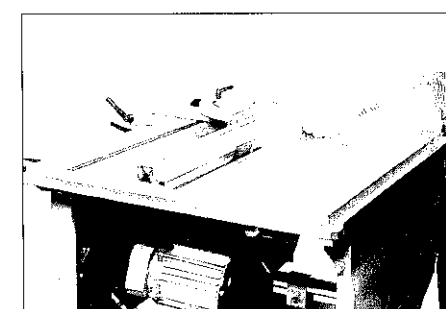
Langsgeleider (universeelaanslag) op de gewenste breedte instellen en vastklemmen.



Machine starten en werkstuk doorvoeren.



Bij het zagen moet men zo te werk gaan dat het losgezaagde stuk hout zich links van het zaagblad bevindt. Anders ontstaat terugslaggevaar.

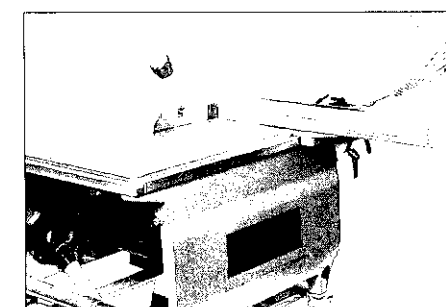


12.4 Afkorten met de trekslede

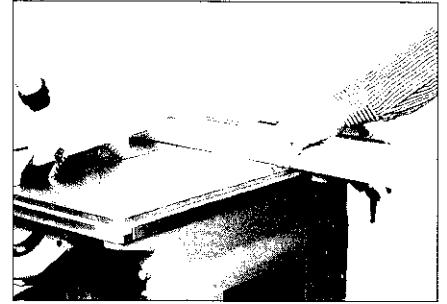
- De ontgrendelingsknop in horizontale positie plaatsen en de trekslede in de achterste positie vergrendelen.
- Spouwmes controleren of instellen.
- Spaankap instellen of aanbrengen.
- Stofafzuiging aansluiten.
- De machine aan het lichtnet aansluiten.

De universeelaanslag aanbrengen en het steunprofiel dicht tegen het zaagblad schuiven (ca. 8 mm) en vastklemmen. Trek **met stilstaande motor** het zaagblad naar voor om te controleren of het werkstuk wel helemaal doorgezaagd wordt. Indien nodig moet u de positie van de aanslag wijzigen.

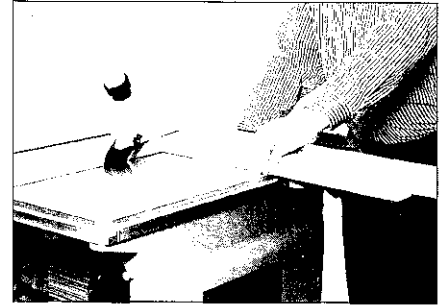
De zaaghoogte zo instellen dat het zaagblad ongeveer 10 mm boven het werkstuk uitsteekt. De beschermingskap moet op ca. 8 mm van het werkstuk geplaatst worden.



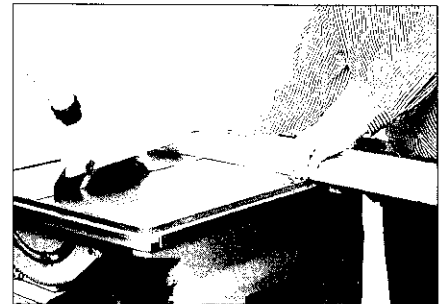
Het werkstuk tegen de aanslag leggen en de machine starten.



De centrale ontgrendelingsknop indrukken en de trekslede naar voor trekken.



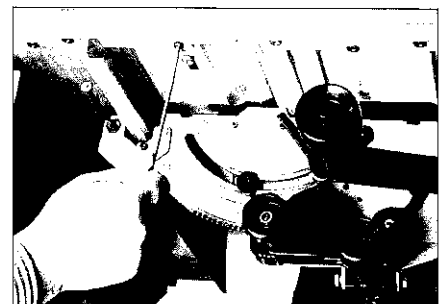
Na het doorzagen van het werkstuk de trekslede terugschuiven en vergrendelen. Daarna de beide werkstukhelften van de tafel nemen.



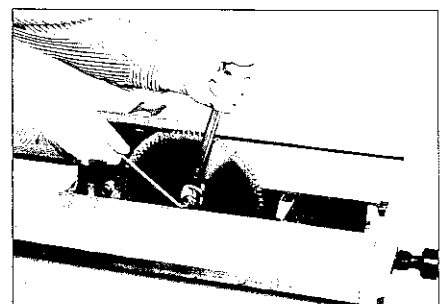
Werkstukken van meer dan 100 mm kunnen na het doorzagen van de tafel vallen (opgelet voor ongevallen). U moet maatregelen treffen om dit tegen te gaan zoals d.m.v. een roltafel of rolbok. Een universele roltafel is als extra toebehoor leverbaar (bestelnummer 091 001 2290) Werkstukken die minder dan 120 mm lang zijn moeten met de machineklem (leverbaar als extra toebehoor, bestelnummer 091 001 2304) op de tafel vastgeklemd worden.

13 Wisselen van zaagblad - Stekker uittrekken! -

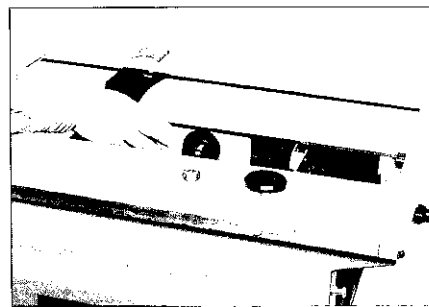
De bevestigingsschroeven voor- en achteraan de tafel losmaken en het tafel-profiel wegnemen. Nu is ook de spouwmeshouder toegankelijk.



Zaagbladas tegenhouden met imbusleutel SW 8 en de spanmoer losdraaien. **Opgelet! Linkse draad - om te lossen naar rechts draaien.** Het flensdeksel verwijderen en het zaagblad afnemen.



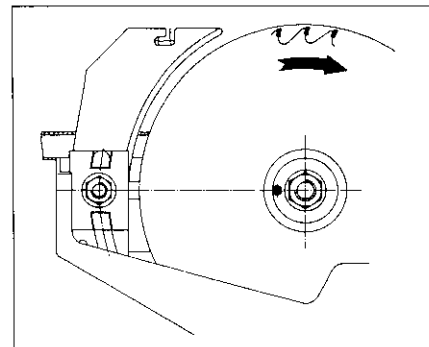
Voor het plaatsen van het nieuwe zaagblad moeten de spanvlakken worden gereinigd en in omgekeerde volgorde opnieuw worden ingebouwd.



Opgelet! Bij het plaatsen van een nieuw zaagblad erop letten dat de tanden in de juiste richting draaien.

Elektra Beckum biedt voor deze machine een omvangrijk assortiment van kwaliteitszaagbladen aan. Denk eraan dat er voor verschillende materialen speciale zaagbladen beschikbaar zijn. (zie 9 van de handleiding).

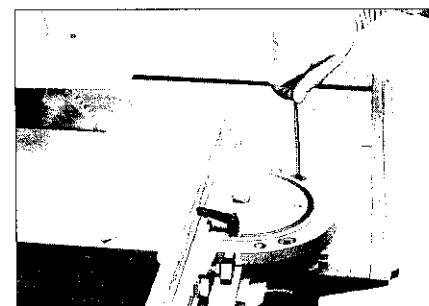
De kwaliteit van de zaagsnede, de precisie en de zaagprestaties van de machine worden in belangrijke mate bepaald door de scherppte en de juiste keuze van het zaagblad. Laat uw zaagbladen geregeld door uw vakhandelaar of uw werktuigslijperij nakijken of slijpen. Zaagbladen met harsresten erop kunnen worden gereinigd met petroleum.



14 Afregeling

14.1 Afregelen van de universeelaanslag

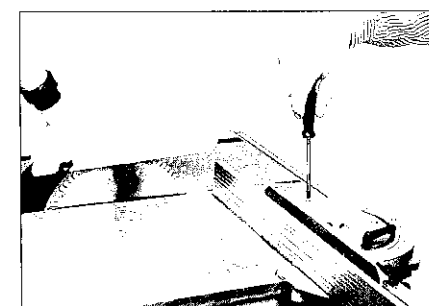
Voor het afregelen de boogschaal verwijderen en de beide schroeven die zichtbaar worden een paar slagen losdraaien.



In die ingeklikte positie het aanslagvlak in een hoek van precies 90° t.o.v. het zaagblad plaatsen. De twee geloste schroeven opnieuw vastdraaien en de 90° hoek controleren met een proefzaagsnede.



De schaal opnieuw aanbrengen en de 0° positie met een loep positioneren. Met de beide zeskant regelschroeven kan de universeelaanslag exact parallel met het zaagblad worden geplaatst.



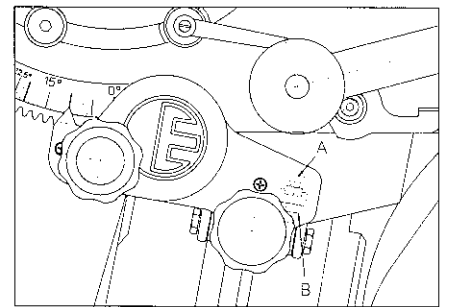
14.2 Afregelen van de schaalbanden

De schaalbanden kunnen worden verschoven na het losdraaien van de bevestigingsschroeven.



14.3 Afregelen van het zaagblad

De hoek van het zaagblad tot de machinetafel kan worden ingesteld door het verdraaien van stelschroef (A). De afdekkap is voorzien van uitsparingen om bereikbaar te zijn met een steeksleutel SW 6 resp. steeksleutel SW 10 (kontramoer (B)). De stelschroef kan worden geregeld met het zaagblad gekanteld op 10°.



14.4 Instelling van de schokdemper

De terugloop van de trekslede kan worden geregeld d.m.v. een imbusbout achteraan de machine. Hiermee bepaalt u de kracht waarmee de trekslede terug naar achter wordt getrokken.



15 Onderhoud en service

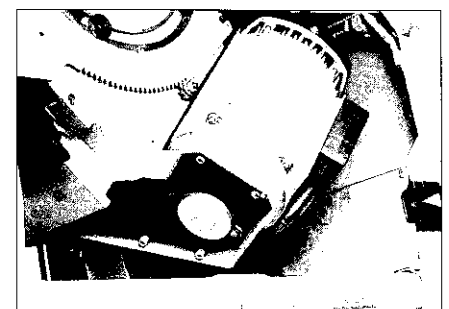
De kogellagers van de aandrijfmotor, de zaagas en de zaagslede van de trekzaag zijn in de fabriek voorzien van smering voor de gehele levensduur. De loopvlakken en geleide-as van de zaagslede moeten naar behoefte van stofdeeltjes worden gereinigd. De aansluit en verlengkabels moeten regelmatig op isolatiefouten worden onderzocht. Defekte delen mogen alleen door originele onderdelen worden vervangen.

15.1 Het verwisselen en spannen van de aandrijfriem

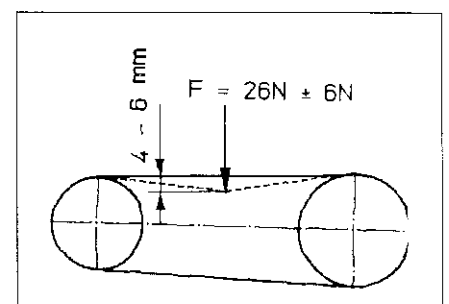
Voor het openen van het aandrijf-riemhuis moet U het zaagblad in de onderste positie stellen en in 45° zwenken.



De motorbevestigingsschroef circa 2 slagen losdraaien en de aandrijfriem door verdraaien van de spanschroef spannen of naspannen.



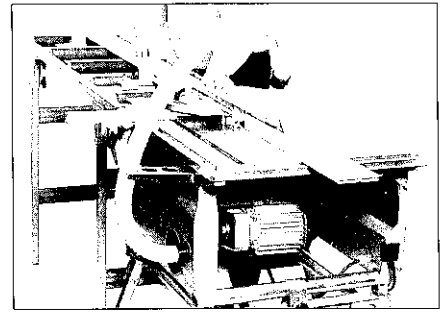
De riemspanning op $26 \text{ N} \pm 6 \text{ N}$ instellen (indrukdiepte met wijsvinger 4 - 6 mm).



16 Zagen met extra toebehoren

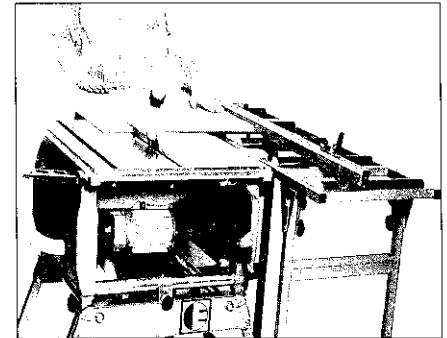
16.1 Langsaagsnede met de rollenaanbouwtafel

De rollenaanbouwtafel UK 330 is een veelzijdig te gebruiken accessoire. Het kan aan alle zijde's van de machine aangebouwd worden. Bij doorlopende langsaagsnede's van werstukken boven 1000 mm lengte wordt hij als tafolverlenging gemonteerd. Ideale arbeidsomstandigheden, zoals een zekere probleemloze aan- en afvoer wordt door de van voren en van achteren aangebouwde rollenaanbouwtafel bereikt.



16.2 Platen zagen met de rollenaanbouwtafel

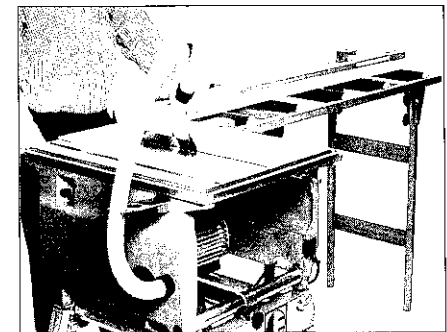
Aan de linkerzijde aan de machinetafel gemonteerd, kunnen met de rollenaanbouwtafel platen van 270 mm gezaagd worden. Voor ondersteuning van de plaat wordt door de fabrikant het gebruik van een tweede rollenaanbouwtafel aan de rechterzijde van de machine aanbevolen.



16.3 Afkorten met de rollenaanbouwtafel

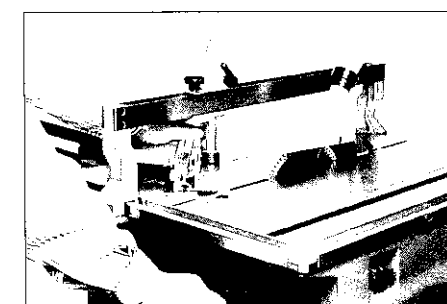
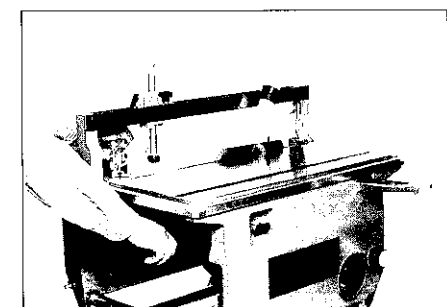
Afkorten van lijsten, profielen of planken langer dan 1000 mm gaat probleemloos en veilig door de aan de linkerzijde gemonteerde rollenaanbouwtafel. Ideaal is bij deze werkzaamheden een tweede aan de rechterzijde gemonteerde rollenaanbouwtafel voor afvoer van de afgezaagde delen.

Door het inklappen van de poten is de rollenaanbouwtafel zeer makkelijk te transporteren en daardoor ideaal voor inzet in de bouw.



16.4 Het zagen van korte werstukken met de werstukkleminrichting (accessoire) (Bestelnummer 091 001 2304)

Bij het zagen van korte werstukken (kleiner dan 120 mm) mag het werstuk uit zekerheidsoverwegingen niet met de hand worden vastgehouden. Met de klemminrichting kunnen werstukken veilig op de machinetafel worden geklemd. Verder kan de werstukkleminrichting gebruikt worden bij precisie zaagwerkzaamheden (verstek, dubbel verstek en pastukken).



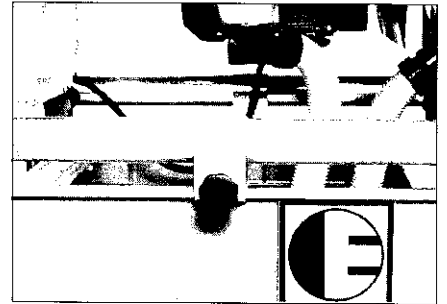
16.5 Zagen van formaten met gebruik van de afkortgeleider (accessoire) (Bestelnummer 091 000 9168)

Zie voor het monteren en plaatsen van het accessoire afkortgeleider het aparte montagevoorschrift!

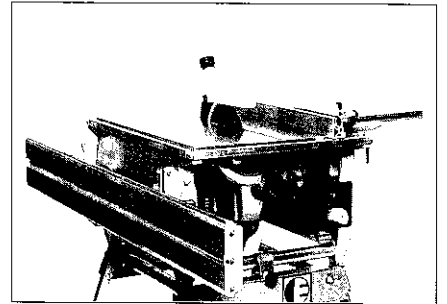
Het spouwmes en de beschermkap dienen te worden geplaatst en ingesteld.

Beveilig de machine met de klem zodat deze niet van het machine- onderstel kan kantelen.

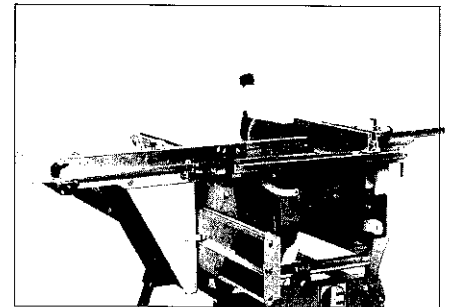
Let op! Zonder klemverbinding verhoogde kans op ongelukken door het kantelen van de machine. Monteer daarom altijd de klem.



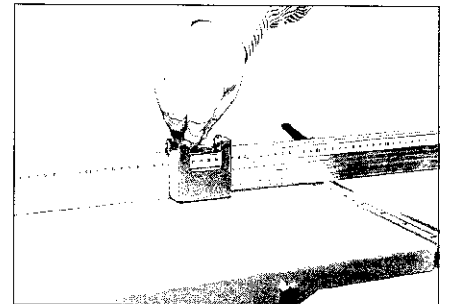
Plaats het geleidingsprofiel in de houder en borg dit met de vergrendelhaak.



Verwijder de afsluitplaat, plaats de schuiftafel en monteer de afsluitplaat weer.

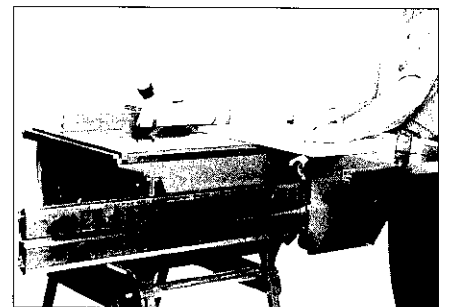


Stel de opklapbare ruiters op de gewenste formaatbreedte.



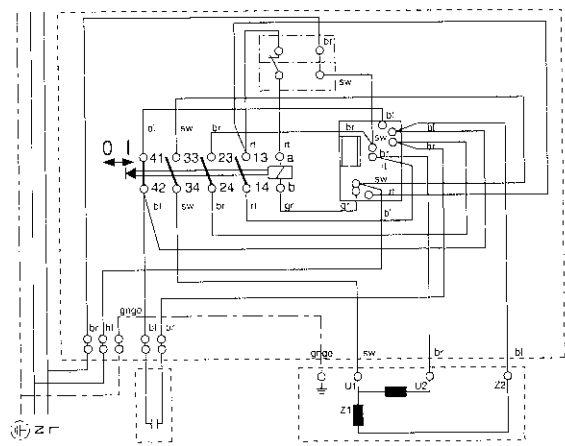
Klap de ruiters op en leg het werkstuk op de tafel. Start de machine en zaag het werkstuk haaks door.

Trek de afkortgeleider en het werkstuk terug. Draai het werkstuk 180°, leg het met die kant, die bij de eerste bewerking haaks is gezaagd, tegen de neergeklapte ruiters en voer de tweede bewerking uit.

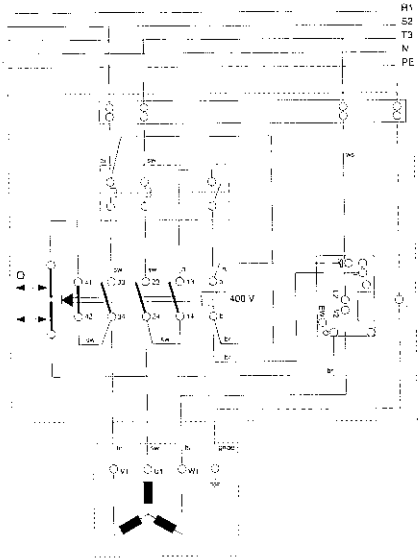


17 Schakelschema

UK 330 W - 1~230 V



UK 330 D - 3~400 V



18 Onderdelenlijst

Pos.	Omschrijving	Grootte	DIN	Bestelnummer
1	Zaagbladhuis			138 021 5086
2	Spouwmeshouder			138 021 5221
3	Spouwmesdrukplaat			148 221 5242
4	Parallelarm			148 221 5102
5	Borstbout hoogte verstelling			148 520 9480
6	Exenter stelhuis			148 521 5111
7	Aandrijfhuis			138 021 5060
8	Naaf zaagbladas			138 521 5424
9	Zaagbladas			138 521 5394
10	Pully zaagas			138 520 8002
11	E-Motor 2,2 kW 1~230 V compleet			101 014 6611
	E-Motor 2,8 kW 3~400 V compleet			101 018 0194
12	Pully-motor			138 520 8029
13	Zeskantmoer vlak	M42x1,5		148 520 8085
14	Zwenkkast			138 021 5051
15	As zwenkkast			138 521 5262
16	Excentriek			138 521 5270
17	Deksel aandrijfhuis			138 121 5071
18	Binnen flens zaagblad			148 521 5405
19	Buiten flens zaagblad			148 521 5413
20	Tandwiel as verstek			148 521 5294
21	Tandwiel klein			138 021 5310
22	Tandwiel groot			138 021 5329
23	Tandrad as			148 521 5308
24	Tandwiel bescherming			138 121 5659
25	Handwiel verstekverstelling			138 121 5330
26	Deksel handwiel verstelling			138 121 2846
27	Inzet zaagbladhuis			138 121 5217
28	Draaiveer			705 121 6487
30	Lagerblok hoogteverstelling			148 221 5471
31	Draadbus hoogteverstelling			148 521 5456
32	Stang hoogteverstelling			148 521 5430
33	Rol profiel rechts			138 321 5605
34	Exenterbout loopwiel			148 521 5618
35	Borstelhouder rechts			138 121 5756
36	Viltborstel rechts			913 221 5763
37	Bladveer schermkap houder			705 221 6120
38	Segment verbindingsprofiel links			138 321 5591
39	Loopwiel			138 121 5624
40	Borstel houder links			138 121 5772
41	Viltborstel links			913 221 5780
42	Trekstang compl. verstelling achter			148 221 6109
43	Greep verstelling achter 2-delig			101 015 3936
44	Draadstangen verstelling			148 521 5707
45	Drukknop verstelling achter			138 521 5742
46	Drukveer verstelling achter			705 121 5790
47	Bus verstelling achter			138 121 5721
48	Bladveer verstelling achter			705 221 5689
49	Bout voor bladveer			148 521 5693
50	Segment plaat tandrad			148 221 5099
51	Houder wagen trekveer			138 221 5849
52	Bevestigingsplaat midden			148 221 5340
53	Segmentborst schroef			148 521 5634
54	Skala verstek			114 221 5647
55	Schermplaat			138 221 5857
56	Schermkap links			138 121 5284
57	Schermkap rechts			138 121 5578
58	Draaiveer rechts			705 121 5812
59	Draaiveer links			705 121 5820
60	As schermkap rechts			148 521 5588
65	Schuifstuk-tafelprofiel			148 221 5544
66	Afstandshouder tafelinlegprofiel			138 121 5250
69	Looprol dichting			138 121 5675
70	Geleidings as			138 521 5807
72	Wagen trekveer			705 121 5839
73	Spouwmes			148 221 5234
74	Zijdeel-rechts			138 021 5019
75	Duwhout houder			138 120 8547
76	Duwhout			139 420 1630
77	Geleidings bout midden			148 521 5359
78	Drukveer platenzaag			705 121 3259
79	Vleugelmoer	M6		700 521 5360
80	Veer plaat verregeling achter			705 221 5379
81	Gummivoet			705 720 8753
82	Zijdeel-links			138 021 5000

Pos.	Omschrijving	Grootte	DIN	Bestelnummer
83	Schakelaar met aansluitkabel en condensator			101 021 5567
	Schakelaar met aansluitkabel en condensator (GB)			101 015 5424
84	Kondensatorklem	RD 45		133 202 5186
85	Klemelement-aansluitkabel			138 121 5047
86	Dekplaat zijdeel rechts			138 221 5032
87	Draadeind	M12x585		148 520 8930
88	Verbinding buis zijdeel L + R			138 320 8269
89	Afsluitstop			138 112 0097
90	Verzamelhuis-afzuiging			138 121 5888
91	Afzuigsteunen			138 121 5896
92	Slang flexibel profiel D	DI 36,2x670		785 414 8308
93	Eindstuk 3-afzuigslang	RD 54,5/42,6x39		138 121 2374
94	Eindverbindingstuk 2	RD 47,5/39x17		138 121 2943
95	Slang flexibel profiel D	DI 36,2x1200		785 414 8316
96*	Afsluitstop	Ø 33,4x15		132 114 1362
97	Versteekaanslag			138 021 5922
98	Afstelplaat-verstekgeleider			148 221 5935
99	Skala-verstekgeleider			114 221 5949
100	Geleiding profiel verstekgeleider			138 321 5966
101	Geleidingsbout verstekgeleider			148 521 5979
102	Centreeschroef-versteekaanslag			139 520 5400
103	Noniushouder-verstekgeleider			138 121 6000
104	Noniusskala-verstekgeleider			111 021 6110
105	Klemhouder-verstekgeleider			138 021 5990
107	Steldeel-verstekgeleider			138 021 5981
108	Klemstuk-verstekgeleider			138 021 6031
112	Zwenkbegrenzer rechts			148 221 6133
113	Zwenkbegrenzerlager rechts			148 521 6142
114	Bevestigingsplaat stootdemper			138 221 6195
115	Zuigerstang stootdemper			148 521 6215
116	Zuiger stootdemper			138 121 6183
117	Beluchting stootdemper			138 121 6167
118	Buis stootdemper			138 121 6477
119	Ontluchtingstuk stootdemper			138 121 6159
120	Ventiel draadstuk stootdemper			148 521 6223
121	Trekveerbus stootdemper			138 121 6175
122	Glijvoet			239 120 2772
124	Riemspringer	Ø 40		148 220 8181
125	Insteek stootdop	Ø 14x14		239 120 3906
126	Afzuigslang drager			148 221 3525
127	Beschermkap			101 014 4414
151	Voorzetprofiel (II)			138 321 6920
152	Glijrail			148 221 6982
153	Schaalband, rechts			114 221 6830
154	Schaalband, links			114 221 6848
155	Segmentschijf	M 8		148 521 6940
156	Segmentschijf	Ø 8		148 521 6932
157	Trekstang			148 521 4727
158	Draadstang voor kruk			148 521 6541
159	Tafelprofiel, linksbuiten (II)			138 321 6814
160	Tafelprofiel, linksbinnen (II)			138 321 6806
161	Tafelprofiel, rechtsbinnen (II)			138 321 6903
162	Tafelprofiel, rechtsbuiten (II)			138 321 6822
163	Tafelprofiel, achter hoekgeleidingsprofiel (II)			148 321 6897
164	Tafelprofiel, voor hoekgeleidingsprofiel (II)			148 321 6889
165	Groeflijst (II)			138 121 6914
166	Kapje voor schakelaar			811 821 6866
500	Slotbout	M12x40 verz.	603	611 014 9253
501	Ring	A13 verz.	125	630 001 6705
502	Zeskantmoer	M12 verz.	934	620 001 7992
504	Zeskantschroef	M8x50 verz.	933	610 300 1216
505	Zeskantmoer	M8 verz.	934	620 000 2235
506	Kogellager met 2 afdekringen	6004 2Z		710 001 0164
507	Borgring	J 42x1,75	472	640 112 1364
508	Naald lagerbus ingevet	NA HK 2516 2 RS		710 412 0142
509	Binnenring naald lager	INA IR 20x25x20,5		710 412 0150
510	Spie	A 6x6x18	6885	672 104 6158
511	Spie	A 5x5x20	6885	672 107 4089
512	Ring	A 15 verz.	125	630 001 9984
513	Zeskantmoer vlak form B	M14x1,5 verz.	936	620 508 8367
514	Spie	A 6,4x30	6885	672 105 9322
515	Zeskantschroef	M12x1,5 Lx25 verz.	961	610 300 1267
516	Vulring	42x52x0,5 verz.	988	630 612 1349
517	Groefmoer zelfborgend	M18x1,5 verz.		624 314 9434
518	Imbusbout met kop	M6x35 verz.		612 102 9098
519	Zeskantschroef zelfzekerend	M6x20 verz.	933	610 312 1416
520	Ring	B 6,4 verz.	9021	630 500 2087
521	Aandrijfriem	8 PJ 600	7867	723 312 0124
522	Schroef kruiskop	St 3,5x25 verz.	7981	617 202 8134

Pos.	Omschrijving	Grootte	DIN	Bestelnummer
523	Spanhuls	6x12	7346	650 308 8175
524	Zaagblad HM/widia	250x2,0/3,0x30x34		138 612 0133
525	Zeskantmoer vlak form B	M16x1,5 Links verz.	439	620 514 9269
526	Ringveer	2x3,7	6888	672 015 1241
527	Zeskantmoer zelfzekerend	M6 verz.	985	620 200 2291
528	Ring	B 8,4 verz.	9021	630 500 2486
529	Veerring	16x8,2x0,6	2093	705 301 6795
530	Zeskantmoer zelfzekerend	M8 verz.	985	620 200 2305
531	Plaatschroef kruiskop	3,5x13 verz.	7981	617 210 0099
532	Plaatschroef kruiskop	3,5x16 verz.	7981	617 203 2905
533	Zeskantschroef	M6x30 verz.	933	610 301 9921
534	Zeskantmoer	M6 verz.	934	620 000 2219
535	Ring	S 17x24x15 verz.	988	630 614 8620
536	Zeskantmoer vlak	M16x1,5 verz.	936+439	620 502 8038
537	Ring	13 verz.	433	630 702 7958
538	Zeskantmoer	M12x1,5 verz.	934	620 014 9279
539	Kogellager met 2 afdekringen	626 ZZ		710 004 7262
540	Ring	A 6,4 verz.	125	630 001 6365
541	Cylinderschroef met lage kop	M6x16 verz.	6912	612 705 9193
542	Cylinderschroef met lage kop	M6x20 verz.	7984	612 200 1987
544	Waaierschijf	A 5,3 verz.	6798	630 408 4039
546	Schroef kruiskop	St 3,5x22 verz.	7982	617 400 1918
547	Zeskantmoer vlak	M20x1,5 verz.	439	620 505 2753
548	Ring	A 5,3 verz.	125	630 001 6357
549	Zeskantmoer zelfzekerend	M5 verz.	985	620 200 2283
550	Zeskantschroef	M5x12 verz.	933	610 300 1100
553	Ring	B 5,3 verz.	9021	630 500 2478
554	Plaatschroef kruiskop	M5x6 verz.	7985	612 314 9287
555	Klinknagel	M4x12	7985	612 300 2022
556	Afstandsbus	DH 4x10		644 212 0283
557	Borg met kap	RD 6 verz.		701 614 8215
558	Spanhuls	5x10	1481	650 302 9250
559	Zeskant passschroef	M6x3,5 verz.	Ähnl. 923	610 412 4192
560	Verzonken schroef	M6x16 verz.	558/933	610 301 5675
565	Plaatschroef kruiskop	St 4,8x13 verz.	7981	617 201 5687
566	Zeskantschroef met rand	M8x25 verz.		614 314 9291
567	Imbusbout	M6x25 verz.	912	612 100 0766
568	Plaatschroef kruiskop verzonken	St 4,2x25 verz.	7982	617 400 1950
569	Cylinderschroef met grof draad	M5x12 verz.	7500	614 314 2823
570	Plaatschroef kruiskop	St 4,8x38 verz.	7981	617 212 1312
571	Zeskantmoer zelfborgend	M12 verz.	985	620 202 4139
572	Imbusbout	M6x25 verz.	912	612 100 0766
573	Plaatschroef kruiskop	St 4,8x22 verz.	7981	617 200 1848
574	Klinknagel met vlakke kop	AL 6x12 F		662 101 0407
576	Kogel, diameter 8	KU. 8 - 1.3541	F AG	712 314 8635
577	Drukveer - verstekgeleider	d1; Da 8,7; L. 27		705 114 8694
578	Imbusbout	M5x10 verz.	912	612 112 1296
579	Plaatschroef kruiskop	St 3,5x9,5 verz.	7981	617 202 8215
580	Ring	A 4,3	125	630 001 6330
581	Veerring	B 12 verz.	137	630 208 5941
582	Draadstift	M6x50	914	616 214 8646
583	Klemhevel binnendraad	M6		700 607 2385
584	Plaatschroef kruiskop verzonken	St 4,8x32 verz.	7982	617 409 3740
585	Klemhevel met binnendraad	M8		700 602 8653
586	Draadstift	M8x80 verz.	915	616 314 8658
587	Draadstift	M8x60 verz.	913	616 102 9120
588	Ring	A 8,4 verz.	125	630 001 6322
589	Plaatschroef kruiskop	St 2,9x6,5 verz.	7981	617 209 1014
593	Zeskant bliksschroef met rand	6x12 F		662 101 0407
594	Kom manchete	Ø 18xØ6x6/2		763 614 9637
595	Vergrendelingsschijf	Ø 5 verz.	6799	640 414 9626
596	Borgring zonder kap	RD 5 verz.		701 612 2305
597	O-ring	5,23x2,62		763 214 9640
598	O-ring	13x2,0		763 211 4120
599	Zeskantschroef	M6x20 verz.	933	610 300 1135
600	Pasring	42x30x0,1	988	630 613 2014
601	Slotbout (plastite)	5x12 verz.		618 914 5754
602	Bliksschroef	B 4,8x25	7976	617 102 8084
603	Moer zelfborgend	M4 verz.	985	620 206 5412
631	Kartelschroef	M 6x15		614 307 5468
632	Borgring	Ø 8	6799	640 409 1580
633	Afstelkruk	GN 112-100-S10		700 818 1580
634	Steunschijf	Ø 17x24x1,5	988	630 614 8620
635	Spanhuls	Ø 4x16	1481	650 300 1681
g.p.	Stiftsleutel	SW 8x200		910 215 8064
g.p.	Steeksleutel	SW 24		910 115 5592

* = extra toebehoren

g.p. = geen positienummer

